

G u t a c h t e n

zur

Vorhaltung von Rettungsmitteln und Rettungswachen im RDB Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Bonn, den 18.07.2018

Projekt: Gutachten zur Vorhaltung von Rettungsmitteln und Rettungswachen im RDB Landkreis Anhalt-Bitterfeld – G733

Auftraggeber: Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Projektleitung: Dipl.-Ing. Manfred Unterkofler

Projektbearbeitung: B. Sc. Benedikt Walkenbach

Anschrift: FORPLAN Forschungs- und Planungsgesellschaft
für Rettungswesen, Brand- und Katastrophenschutz m.b.H

Kennedyallee 11
53175 Bonn

Telefon (0228) 91 93 90
Telefax (0228) 91 93 924
Internet www.forplan.com
E-mail info@forplan.com

Das Werk einschließlich seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Firma FORPLAN Forschungs- und Planungsgesellschaft für Rettungswesen, Brand- und Katastrophenschutz m.b.H unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Im Fall der Zuwiderhandlung wird Strafantrag gestellt.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Verzeichnis der Tabellen.....	4
Verzeichnis der Abbildungen.....	5
1 Auftrag	6
2 Datenbasis.....	7
2.1 Rettungsmittel-Dienstplan und Standorte.....	7
2.2 Einsatzaufkommen im Untersuchungszeitraum	9
3 Analyse des IST-Zustands.....	12
3.1 Teilzeiten im Rettungsdienst	12
3.2 Erreichbarkeiten der Rettungswachen und Notarztstandorte.....	15
3.3 Analyse der Hilfsfristen im RDB Landkreis Anhalt-Bitterfeld	22
3.4 Zusammenfassung Analyse IST-Zustand und Empfehlungen zur räumlichen Sicherstellung der Notfallversorgung	26
4 Bemessung der bedarfsgerechten Rettungsmittelvorhaltung	33
4.1 Bemessungsgrundsätze.....	33
4.2 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung für die Notfallvorhaltung	34
4.2.1 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung der RTW.....	35
4.2.2 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung der NEF.....	38
4.3 Frequenzabhängige Fahrzeugbemessung für die Kranken transportvorhaltung	40
4.4 Einsatzstrategie (Gebietsabsicherung)	41
5 Zusammenfassung und Bewertung	42
Verzeichnis der Anhänge	45

VERZEICHNIS DER TABELLEN

	Seite
TABELLE 2.1	Rettungsmittel-Dienstplan für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld 7
TABELLE 2.2	Einsätze der Rettungswachen nach Einsatzklasse 9
TABELLE 2.3	Einsätze der Rettungswachen nach Rettungsmitteltyp 9
TABELLE 2.4	Einsätze der Rettungsmittel nach Einsatzklasse 10
TABELLE 2.5	Notfalleinsätze, Krankentransporte und Notarzteinsätze in den Einsatzbereichen 10
TABELLE 3.1	Rettungsdienstliche Teilzeiten an den Rettungswachen und Notarztstandorten 12
TABELLE 3.2	Hilfsfristen bei Notfällen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld 22
TABELLE 3.3	Hilfsfristen bei Notarzteinsätzen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld 24
TABELLE 5.1	Grunddaten der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung für die RTW-Notfallvorhaltung 36
TABELLE 5.2	Dimensionierungsergebnisse der RTW-Vorhaltung zur Notfallversorgung und zugehöriges Sicherheitsniveau..... 37
TABELLE 5.3	Grunddaten der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung zur Notarztversorgung 38
TABELLE 5.4	Dimensionierungsergebnisse der NEF-Vorhaltung zur Notarztversorgung und zugehöriges Sicherheitsniveau 38
TABELLE 6.1	Bedarfsgerechter SOLL-Rettungsmittel-Dienstplan..... 42
TABELLE 6.2	SOLL-IST-Vergleich der Rettungsmittelvorhaltung..... 43

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN

	Seite
ABB. 2.1	Lage der Rettungswachen und Notarztstandorte im RDB LK Anhalt Bitterfeld..... 8
ABB. 3.1	12 Minuten-Hilfsfrist-Isochronen bei Anfahrt mit Sondersignal aus den Rettungswachen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld (07:00 – 19:00 Uhr).. 16
ABB. 3.2	12 Minuten-Hilfsfrist-Isochronen bei Anfahrt mit Sondersignal aus den Rettungswachen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld (19:00 – 07:00 Uhr).. 17
ABB. 3.3	20 Minuten Hilfsfrist-Isochronen bei Anfahrt mit Sondersignal aus den Notarztstandorten im Landkreis Anhalt-Bitterfeld..... 18
ABB. 3.4	12 Minuten-Hilfsfrist-Isochronen bei Anfahrt mit Sondersignal aus den umliegenden Rettungswachen..... 20
ABB. 3.5	20 Minuten-Hilfsfrist-Isochronen bei Anfahrt mit Sondersignal aus den umliegenden Notarztstandorten 21
ABB. 3.6	Darstellung der Hilfsfristüberschreitungen RTW im RDB LK Anhalt-Bitterfeld..... 23
ABB. 3.7	Darstellung der Hilfsfristüberschreitungen RTW im RDB LK Anhalt-Bitterfeld..... 25
ABB. 3.8	Darstellung der 12-Minuten-Hilfsfristisochrone der neuen Rettungswachen Glebitzsch..... 28
ABB. 3.9	Darstellung der optimierten RTW-Versorgungsbereiche..... 30
ABB. 3.10	Darstellung der optimierten NEF-Versorgungsbereiche..... 32

1 Auftrag

Aufgrund unseres Angebots G733-A01 erteilte uns der Landkreis Anhalt-Bitterfeld den Auftrag zur „**Erarbeitung eines Sachverständigengutachtens auf Grundlage des geänderten Rettungsdienstgesetzes des Landes Sachsen-Anhalts (RettdG LSA), unter Berücksichtigung des Sachverständigengutachtens vom 08. Januar 2014.**“

Im zu erstellenden Gutachten werden folgende Fragestellungen untersucht:

- Prüfung der Organisationsstruktur des bodengebundenen Rettungsdienstes im Landkreis Anhalt-Bitterfeld zur Sicherstellung einer flächendeckenden und bedarfsgerechten medizinischen Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen der Notfallrettung und der qualifizierten Patientenbeförderung, darunter Prüfung der Effizienz der Anzahl und Zeiten der Vorhaltung der Rettungsmittel
 - Rettungstransportwagen (RTW),
 - Notarzteinsatzfahrzeug (NEF),
 - Krankentransportwagen (KTW.)
- Prüfung der Rettungsmitteldichte unter Berücksichtigung der Hilfsfristen für den Rettungstransportwagen und für Notärzte mit dem Notarzteinsatzfahrzeug in Verbindung mit der Einwohnerdichte.
- Prüfung der gegenwärtigen Standorte von Rettungswachen und der Notarzteinsatzfahrzeuge auf ihre flächendeckende und bedarfsgerechte medizinische Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen der Notfallrettung und der qualifizierten Patientenbeförderung unter Berücksichtigung der Hilfsfristen.

2 Datenbasis

2.1 Rettungsmittel-Dienstplan und Standorte

Im Landkreis Anhalt-Bitterfeld wird der nachfolgend dargestellte Rettungsmittel-Dienstplan vorgehalten.

TABELLE 2.1 Rettungsmittel-Dienstplan für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

IST-Rettungsmitteldienstplan im RDB LK Anhalt Bitterfeld							
Fahrzeugstandort	Rettungsmittel	Tageskategorie	Tage pro Jahr	Schichtzeit		Vorhaltung pro Woche	Vorhaltung pro Jahr
				Stunden	von bis		
RW Bitterfeld-Wolfen	RTW	Mo - So	365	24 Stunden		168 Stunden	8.760 Stunden
	RTW	Mo - So	365	12 Stunden	07 - 19 Uhr	84 Stunden	4.380 Stunden
	KTW	Mo - Fr	249	12 Stunden	08 - 20 Uhr	60 Stunden	2.988 Stunden
Gesundheitszentrum	NEF	Mo - So	365	24 Stunden		168 Stunden	8.760 Stunden
RW Gossa	RTW	Mo - So	365	24 Stunden		168 Stunden	8.760 Stunden
RW Radegast	RTW	Mo - So	365	24 Stunden		168 Stunden	8.760 Stunden
RW Rödgen (Zörbig)	RTW	Mo - So	365	12 Stunden	07 - 19 Uhr	84 Stunden	4.380 Stunden
RW Bobbau	RTW	Mo - So	365	24 Stunden		168 Stunden	8.760 Stunden
	RTW	Mo - Fr	249	12 Stunden	07 - 19 Uhr	60 Stunden	2.988 Stunden
	NEF	Mo - So	365	24 Stunden		168 Stunden	8.760 Stunden
RW Köthen	RTW	Mo - So	365	24 Stunden		168 Stunden	8.760 Stunden
	RTW	Mo - So	365	24 Stunden		168 Stunden	8.760 Stunden
	RTW	Mo - So	365	12 Stunden	07 - 19 Uhr	84 Stunden	4.380 Stunden
	NEF	Mo - So	365	24 Stunden		168 Stunden	8.760 Stunden
RW Aken	RTW	Mo - So	365	24 Stunden		168 Stunden	8.760 Stunden
	RTW	Mo - Fr	249	12 Stunden	07 - 19 Uhr	60 Stunden	2.988 Stunden
RW Zerbst	RTW	Mo - So	365	24 Stunden		168 Stunden	8.760 Stunden
	RTW	Mo - So	365	12 Stunden	07 - 19 Uhr	84 Stunden	4.380 Stunden
	RTW	Sa	53	12 Stunden	19 - 07 Uhr	12 Stunden	636 Stunden
	KTW	Mo - Fr	249	8 Stunden	08 - 16 Uhr	40 Stunden	1.992 Stunden
RW Deetz	NEF	Mo - So	365	24 Stunden		168 Stunden	8.760 Stunden
	RTW	Mo - So	365	24 Stunden		168 Stunden	8.760 Stunden
Vorhaltung GESAMT	RTW					1.980 Stunden	102.972 Stunden
	KTW					100 Stunden	4.980 Stunden
	NEF					756 Stunden	39.420 Stunden
	GESAMT					2.836 Stunden	147.372 Stunden

© FORPLAN 2018

Die Aufgliederung der mit Personal besetzten durchschnittlichen Rettungsmittelwochenstunden ergibt folgende Übersicht:

RTW	1.980 RM-Wochenstunden	=	69,8 %
KTW.....	100 RM-Wochenstunden	=	3,5 %
NEF	756 RM-Wochenstunden	=	26,7 %
Gesamt	2.836 RM-Wochenstunden	=	100,0 %

Die Lage der Rettungswachen und Notarztstandorte im RDB LK Anhalt-Bitterfeld ist in ABB. 2.1 dargestellt.

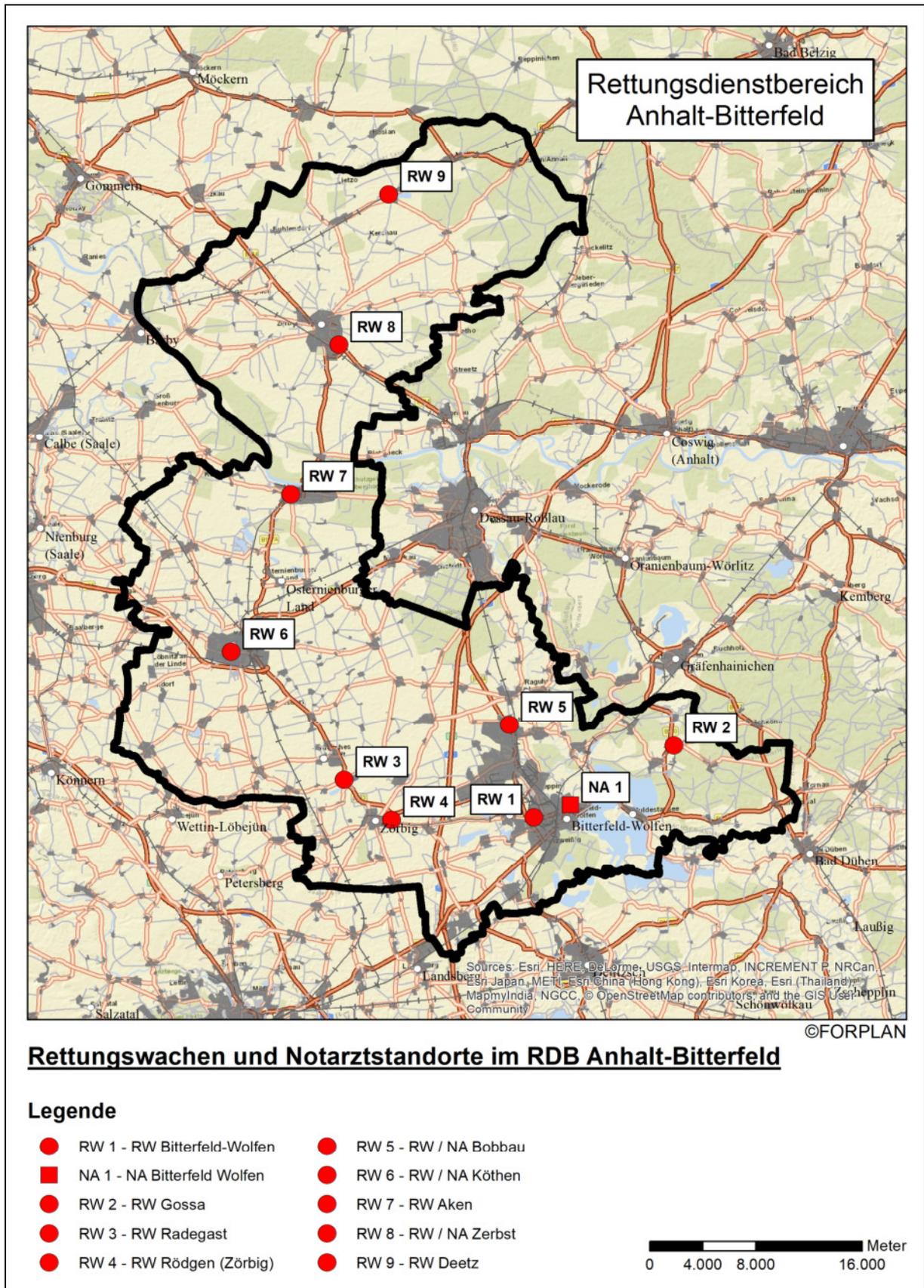


ABB. 2.1 Lage der Rettungswachen und Notarztstandorte im RDB LK Anhalt-Bitterfeld

2.2 Einsatzaufkommen im Untersuchungszeitraum

Datenbasis der nachfolgenden Untersuchungen sind die Einsatzdaten aus der Rettungsleitstelle über den Zeitraum 01.04.2017 bis 31.03.2018.

Insgesamt wurden von den zu untersuchenden Rettungswachen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld 34.796 Einsatzfahrten durchgeführt. Davon wurden 203 Einsätze von Rettungswachen außerhalb des RDB LK Anhalt-Bitterfeld bedient.

Genauere Analysen der Einsatzfahrten sind nachfolgend dargestellt.

TABELLE 2.2 Einsätze der Rettungswachen nach Einsatzklasse

Einsätze der Rettungswachen im Untersuchungszeitraum (nach Einsatzklasse)				
Rettungswachenstandort	Einsätze im Untersuchungszeitraum			
	Notfall RD	KTP	Notarzt	GESAMT
RW Bitterfeld-Wolfen	4.575	2.030		6.605
Gesundheitszentrum	-	-	2.720	2.720
RW Gossa	1.099	162	-	1.261
RW Radegast	987	191	-	1.178
RW Rödgen (Zörbig)	926	273	-	1.199
RW Bobbau	3.740	388	2.471	6.599
RW Köthen	4.799	1.177	2.849	8.825
RW Aken	1.279	238	-	1.517
RW Zerbst	2.197	747	1.130	4.074
RW Deetz	560	55	-	615
RW außerhalb RDB LK Anhalt-Bitterfeld	93	6	104	203
RDB Landkreis Anhalt-Bitterfeld	20.255	5.267	9.274	34.796

© FORPLAN 2018

In TABELLE 2.3 ist das Einsatzaufkommen der Rettungswachen bezogen auf die eingesetzten Rettungsmitteltypen dargestellt.

TABELLE 2.3 Einsätze der Rettungswachen nach Rettungsmitteltyp

Einsätze der Rettungswachen im Untersuchungszeitraum (nach Rettungsmitteltyp)				
Rettungswachenstandort	Einsätze im Untersuchungszeitraum			
	RTW	KTW	NEF	GESAMT
RW Bitterfeld-Wolfen	5.359	1.246	-	6.605
Gesundheitszentrum	-	-	2.720	2.720
RW Gossa	1.261	-	-	1.261
RW Radegast	1.178	-	-	1.178
RW Rödgen (Zörbig)	1.199	-	-	1.199
RW Bobbau	4.128	-	2.471	6.599
RW Köthen	5.976	-	2.849	8.825
RW Aken / Osternienburg	1.517	-	-	1.517
RW Zerbst	2.553	391	1.130	4.074
RW Deetz	615	-	-	615
RW außerhalb RDB LK Anhalt-Bitterfeld	95	4	104	203
RDB Landkreis Anhalt-Bitterfeld	23.881	1.641	9.274	34.796

© FORPLAN 2018

Demnach haben beispielsweise die RTW im Landkreis Anhalt-Bitterfeld 23.881 Einsätze gefahren – unabhängig davon, ob ein Notfall oder ein Krankentransport zu

bedienen war. Dies stellt im Vergleich zu unserem letzten Gutachten eine Steigerung von rd. 13 % dar.

In TABELLE 2.4 ist dargestellt, wie oft ein Rettungsmittel zu welcher Einsatzklasse alarmiert worden ist.

TABELLE 2.4 Einsätze der Rettungsmittel nach Einsatzklasse

Einsätze der Rettungsmittel nach Einsatzklasse							
Rettungsmitteltyp	Einsätze im Untersuchungszeitraum						
	Notfall RD		KTP		Notarzt		GESAMT
NEF	-	-	-	-	9.274	100,0%	9.274
RTW	20.255	100,0%	3.626	68,8%	-	-	23.881
KTW	-	-	1.641	31,2%	-	-	1.641
RDB Landkreis Anhalt-Bitterfeld	20.255	100,0%	5.267	100,0%	9.274	100,0%	34.796

© FORPLAN 2018

Demnach wurden beispielsweise 20.255 Notfälle zu 100,0 % von RTW durchgeführt. Damit war gewährleistet, dass alle Notfalleinsätze mit einem geeigneten Notfallrettungsmittel bewältigt wurden.

Die Krankentransporte wurden dabei zu 68,8 % von RTW und nur zu 31,2 % von KTW durchgeführt. Der Anteil der Krankentransporte, die mit einem RTW durchgeführt wurden, ist als zu hoch anzusehen.

Die genaue Aufteilung der Einsatzfahrten nach den Einsatzklassen Notfallrettung, Krankentransport und Notarzteinsatz in den einzelnen Einsatzbereichen ist nachfolgend dargestellt.

TABELLE 2.5 Notfalleinsätze, Krankentransporte und Notarzteinsätze in den Einsatzbereichen

Einsätze in den Rettungswacheneinsatzbereichen im Untersuchungszeitraum				
Rettungswacheneinsatzbereich (RW-EB)	Einsätze im Untersuchungszeitraum			
	Notfall	KTP	Notarzt	GESAMT
RW Bitterfeld-Wolfen	4.975	1.985	-	6.960
Gesundheitszentrum	-	-	2.405	2.405
RW Gossa	735	112	-	847
RW Radegast	840	142	-	982
RW Rödgen (Zörbig)	855	4	-	859
RW Bobbau	4.114	653	2.843	7.610
RW Köthen	4.908	1.294	2.807	9.009
RW Aken	971	146	-	1.117
RW Zerbst	2.310	865	1.136	4.311
RW Deetz	389	43	-	432
außerhalb RDB LK Anhalt-Bitterfeld	158	23	83	264
RDB Landkreis Anhalt-Bitterfeld (ohne Einsätze außerhalb RDB)	20.097	5.244	9.191	34.532

© FORPLAN 2018

Bemessungsrelevant für die Dimensionierung der bedarfsgerechten Rettungsmittelvorhaltung sind nicht die Einsätze, die tatsächlich von den Rettungswachen durchgeführt wurden (vgl. TABELLE 2.3), sondern die Einsätze, die in den jeweiligen Ein-

satzbereichen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld stattgefunden haben (vgl. TABELLE 2.5).

3 Analyse des IST-Zustands

3.1 Teilzeiten im Rettungsdienst

Aus den Einsatzdaten wurden die wichtigsten rettungsdienstlichen Teilzeiten des Einsatzgeschehens ermittelt und in TABELLE 3.1 bezogen auf alle Notfälle dargestellt.

In allen nachfolgenden Auswertungen wurden bei der Ausrückzeit Einsätze über fünf Minuten nicht berücksichtigt.

Der Wert der Dispositionszeit wurde auf Grundlage unseres letzten Gutachtens und der Einschätzung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld pauschal als 1,50 Minuten angenommen, da aufgrund eines Fehlers im Einsatzleitsystem eine exakte Ausweisung des Zeitpunkts „Eingang der Meldung“ nicht möglich war.

Nachfolgend wird unter **Einsatzzeit** die Zeit von der Alarmierung bis zur Freimeldung des Rettungsmittels am Transportziel verstanden. **Einsatzabwicklungszeit** ist der Zeitraum von Alarmierung bis zur Freimeldung des Rettungsmittels am Standort.

Da es sich nachfolgend um Durchschnittswerte handelt und nicht bei allen ausgewerteten Einsätzen alle Teilzeiten vorhanden sind, lassen sich die Werte nicht zusammenaddieren, sondern sind jeweils gesondert zu betrachten.

TABELLE 3.1 Rettungsdienstliche Teilzeiten an den Rettungswachen und Notarztstandorten

Ø Teilzeiten nach Rettungswachen und Einsatzklassen											
Rettungswachen- bzw. Notarztstandort	Dispositionszeit*	Ausrückzeit (bis 5')	Fahrzeit	Verweilzeit EO	Transportzeit	Verweilzeit TZ	Rückfahrzeit	Einsatzzeit	Einsatzabwicklungszeit		
RW Bitterfeld		Notfall RD	1,31	7,68	16,79	11,04	21,54	15,40	56,23	72,14	
		KTP	1,62	11,15	11,62	18,63	21,43	12,69	66,19	79,85	
		NA-Einsatz	2,70	7,49	17,23	11,49	15,96	19,51	47,54	65,37	
		GESAMT	1,44	8,65	15,21	13,24	21,40	14,74	58,83	74,23	
RW Bobbau		Notfall RD	1,90	7,18	16,18	13,26	20,02	14,77	53,74	69,43	
		KTP	1,69	9,92	10,30	18,87	19,66	12,45	64,15	77,79	
		NA-Einsatz	2,57	7,50	17,38	12,63	16,61	15,42	48,33	63,71	
		GESAMT	2,12	7,46	16,09	13,49	18,98	14,87	52,44	67,91	
RW Radegast		Notfall RD	1,70	11,35	18,46	16,73	28,54	18,35	73,72	95,08	
		KTP	1,63	11,05	11,60	19,35	24,54	11,42	72,28	84,63	
		GESAMT	1,69	11,30	17,29	17,14	27,94	17,27	73,50	93,38	
RW Gossa		Notfall RD	1,80	10,21	16,11	12,85	23,96	20,00	61,32	83,53	
		KTP	1,77	10,95	10,83	21,55	24,55	15,28	69,38	83,96	
		Gesamt	1,80	10,29	15,40	14,00	24,03	19,43	62,28	83,58	
RW Köthen	1,50*	Notfall RD	1,50	6,12	19,58	11,72	26,19	5,47	62,31	68,75	
		KTP	1,66	9,50	10,87	15,88	22,07	10,82	60,90	73,12	
		NA-Einsatz	1,77	10,11	19,72	11,41	21,04	6,37	59,78	67,06	
		GESAMT	1,61	7,81	18,35	12,27	24,02	6,56	61,24	68,79	
RW Aken		Notfall RD	1,64	8,59	20,89	17,90	31,02	17,61	75,95	94,03	
		KTP	1,81	11,52	11,90	19,53	19,48	14,55	64,70	81,52	
		GESAMT	1,67	9,02	19,42	18,21	28,81	17,11	74,09	92,07	
RW Zerbst		Notfall RD	1,34	6,51	17,47	12,34	23,86	12,72	56,45	71,23	
		KTP	1,62	10,51	11,78	16,89	21,68	12,68	64,75	77,14	
		NA-Einsatz	2,16	8,60	16,11	8,91	17,04	20,78	47,32	68,96	
		GESAMT	1,61	7,77	15,95	12,64	22,19	14,78	55,59	71,69	
RW Deetz		Notfall RD	1,25	10,10	17,98	17,52	29,56	22,26	69,34	92,94	
		KTP	1,72	12,87	12,64	13,84	20,36	10,70	63,21	73,71	
		GESAMT	1,29	10,33	17,43	17,15	28,77	21,39	68,88	91,22	
RW Rödgen		Notfall RD	1,78	11,07	18,84	17,73	31,11	21,85	76,71	101,84	
		KTP	1,74	10,95	12,31	17,38	24,07	10,77	68,01	80,12	
		GESAMT	1,77	11,05	17,26	17,65	29,51	19,46	74,83	96,89	
GESAMT	1,50	Notfall RD	1,55	7,73	17,87	13,00	24,11	14,11	60,69	75,92	
		KTP	1,50	10,61	11,41	17,81	21,70	12,26	64,99	78,10	
		NA-Einsatz	1,50	2,36	8,75	18,00	10,76	17,66	12,42	52,37	65,15
		GESAMT	1,50	1,78	8,41	16,81	13,29	22,34	13,39	59,21	73,38

* Aufgrund eines Fehlers im Einsatzleitsystem konnte die Dispositionszeit nicht ausgewiesen werden und wird daher pauschal mit 1,50 Minuten angenommen.

Die Analyse der rettungsdienstlichen Teilzeiten führt zu folgenden Ergebnissen:

- **Notfallrettung (RTW):**

Eine Auswertung der **Dispositionszeiten** war leider nicht möglich. Wir empfehlen daher zukünftig im Sinne eines internen Qualitätsmanagements die Dispositionszeit regelmäßig zu überprüfen. Der Zielwert der Dispositionszeit sollte im Durchschnitt unter einer Minute liegen.

Auch die durchschnittlichen **Ausrückzeiten** der Fahrzeugbesatzungen in der Notfallrettung liegen bei rund 1,55 Minuten und hat sich damit gegenüber dem letzten Gutachten verbessert. Dennoch sollte dieser Wert weiter auf ein Ergebnis von unter einer Minute gesenkt werden.

Die **Verweilzeit** am Transportziel ist bei einigen Rettungswachen als zu hoch anzusehen. So weist die RW Aken bspw. im Bereich der Notfallrettung eine Verweilzeit am Transportziel von 31,02 Minuten auf. Durch eine Reduzierung der Verweilzeiten können die Rettungsmittel schneller die Einsatzbereitschaft in ihrem Versorgungsbereich wieder herstellen und somit eine Verbesserung des Erreichungsgrads erwirken.

Die übrigen Teilzeiten des Rettungsdienstes liegen im Rahmen rettungsdienstüblicher Werte.

Im Landkreis Anhalt-Bitterfeld vergehen unter Annahme einer Dispositionszeit von 1,50 Minuten durchschnittlich ca. 3 Minuten vom Notrufeingang bis zum Ausrücken eines RTW. Bundesweit werden hierfür in der Regel 2 Minuten angesetzt (1 Minute Alarmierungs- und 1 Minute Ausrückzeit).

Diese Verzögerung schlägt sich auch dementsprechend in der Hilfsfrist negativ nieder.

- **Krankentransport:**

Krankentransporte sind keine zeitkritischen Einsätze. Die ermittelten Teilzeiten im Landkreis Anhalt-Bitterfeld befinden sich im Rahmen rettungsdienstüblicher Werte.

- **Notarzteinsatz:**

Die durchschnittliche **Dispositionszeit** bei Notarzteinsätzen sollte ebenfalls unter einer Minute liegen.

Auch die durchschnittlichen **Ausrückzeiten** bei Notarzteinsätzen liegen über 2 Minuten. Auch dieser Wert sollte eine Minute nicht übersteigen.

Weiterhin sollte in der Einsatzdokumentation zukünftig eine Differenzierung zwischen dem Ausrücken des NEF und dem ggfs. später erfolgendem Aufnahmen des Notarztes erfolgen.

Die übrigen Teilzeiten des Rettungsdienstes liegen im Rahmen rettungsdienstüblicher Werte.

Im Landkreis Anhalt-Bitterfeld vergehen unter Annahme einer Dispositionszeit von 1,50 Minuten durchschnittlich über 3 Minuten vom Notrufeingang bis zum Ausrücken des NEF. Auch hier sollte darauf geachtet werden, dass durchschnittlich nicht mehr als 2 Minuten vergehen.

3.2 Erreichbarkeiten der Rettungswachen und Notarztstandorte

Im Folgenden sind die räumlichen Erreichbarkeiten aus den Rettungswachen und Notarztstandorten für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld dargestellt.

Basis der Simulation der Erreichbarkeiten ist ein Simulationsprogramm auf der Grundlage von verorteten Geobasisdaten (Geo-Informationssystem). Dieses ermöglicht es, Fahrzeitsimulationen für ein Einsatzgebiet durchzuführen. Es stellt eine gute Ergänzung zur Auswertung der tatsächlich erreichten Hilfsfristen dar.

Die Grundlage für diese Fahrzeitsimulation bildet ein digitales Straßennetz der Gebietskörperschaft. Jede in diesem Netz existierende Straße ist dabei in einzelne Straßensegmente unterteilt, denen eine bestimmte Fahrgeschwindigkeit zugeordnet ist. Diese beruht auf Realdaten. D. h., die Fahrgeschwindigkeit für jedes einzelne Straßensegment wird auf Basis echter Fahrinformationen festgelegt. Die Segmentgeschwindigkeit wird halbjährlich aktualisiert. Gleichzeitig findet eine ständige Überprüfung und Verifizierung seitens der Forplan GmbH statt. Mittels vielzähliger Einstellungsmöglichkeiten können die Fahreigenschaften unterschiedlicher Fahrzeugtypen exakt simuliert werden. Beispielsweise bewirken Einstellungen in Gewicht oder Höhe, dass Unterführungen oder Brücken nicht berücksichtigt werden. Hierdurch lässt sich die hausnummerngenaue Erreichbarkeit der Gebietskörperschaft je Fahrzeugtyp (RTW, NEF, usw.) darstellen.

Es lassen sich somit für jeden Standort und für jeden vorgegebenen Fahrzeugtyp hausnummerngenau im Siedlungsraum die Gebiete darstellen, die innerhalb einer definierten Fahrzeit erreichbar sind.

In diesem System kann durch die Eingabe eines beliebigen Standortes, einer bestimmten Fahrzeit und der entsprechenden Fahrzeugkategorie auf der Grundlage des Straßennetzes die durchschnittlich erreichbare räumliche Abdeckung ermittelt werden. Dabei werden auch Gebiete in unmittelbarer Nähe zu den Verkehrswegen überzeichnet.

Für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld gilt eine RTW-Hilfsfrist von 12 Minuten. Als reine Fahrzeit werden 10 Minuten berücksichtigt (12 Minuten Hilfsfrist abzüglich jeweils 1 Minute für Disposition und Ausrücken).

Für den Einsatz des NEF ist eine separate Hilfsfrist von 20 Minuten vorgegeben. Als reine Fahrzeit werden hier 18 Minuten berücksichtigt (20 Minuten Hilfsfrist abzüglich jeweils 1 Minute für Disposition und Ausrücken).

In ABB. 3.1 bis 3.3 sind die Erreichungsmöglichkeiten durch die Rettungswachen und Notarztstandorte im Landkreis Anhalt-Bitterfeld dargestellt. Die einzelnen Isochronen der Rettungswachen und Notarztstandorte sind in Anhang 1 dargestellt.

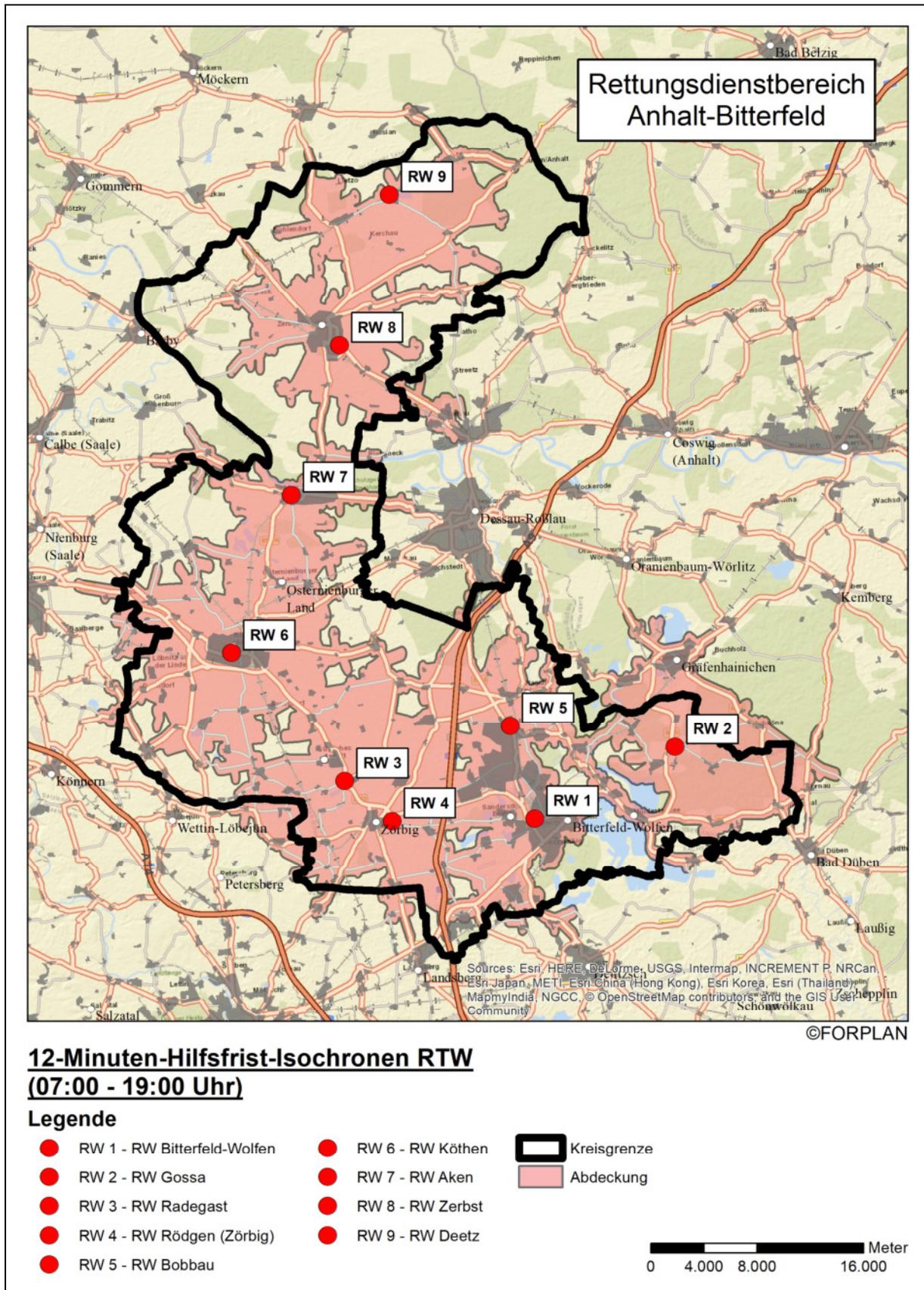


ABB. 3.1 12 Minuten-Hilfsfrist-Isochronen bei Anfahrt mit Sondersignal aus den Rettungswachen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld (07:00 – 19:00 Uhr)

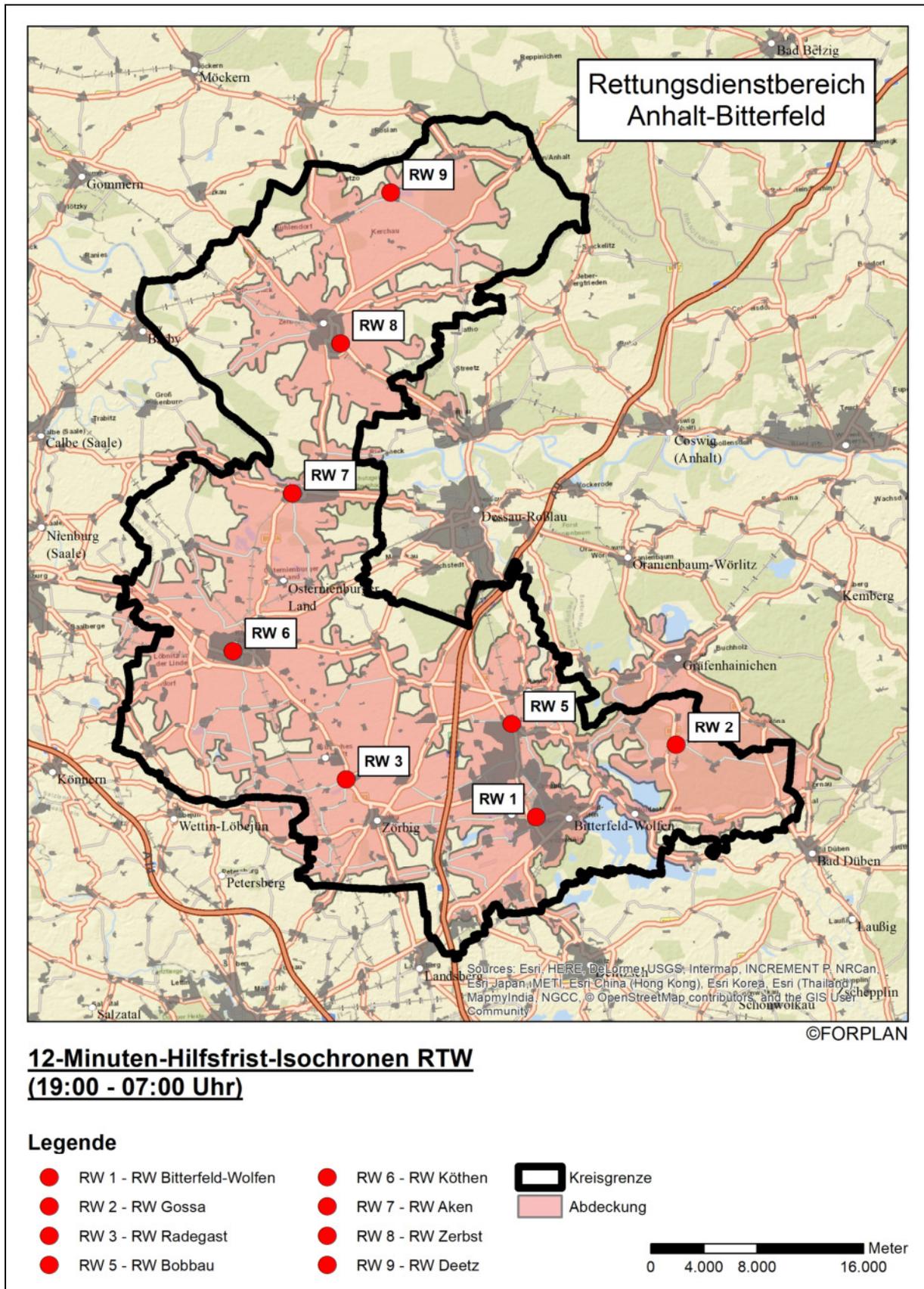


ABB. 3.2 12 Minuten-Hilfsfrist-Isochronen bei Anfahrt mit Sondersignal aus den Rettungswachen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld (19:00 – 07:00 Uhr)

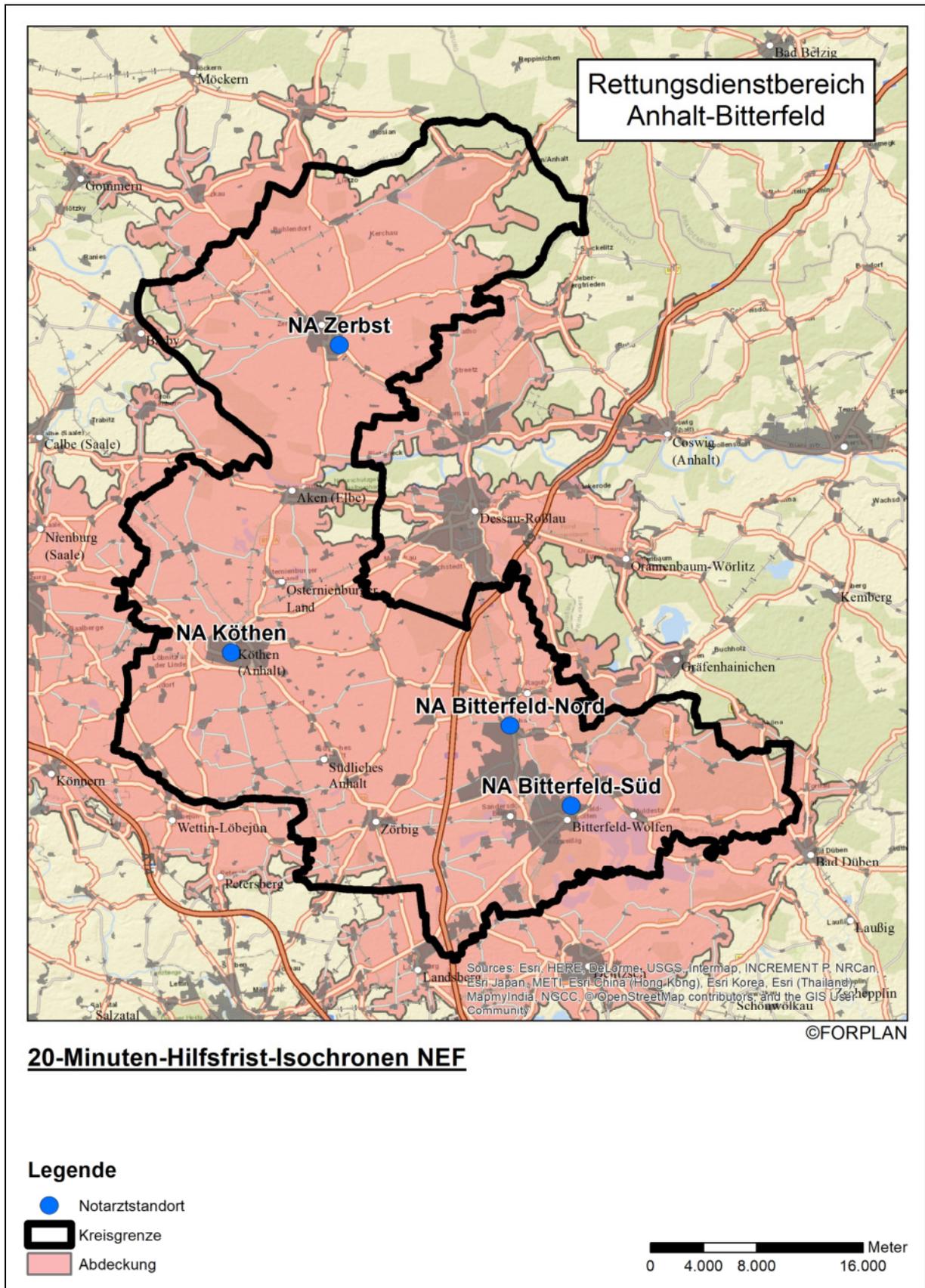


ABB. 3.3 20 Minuten Hilfsfrist-Isochronen bei Anfahrt mit Sondersignal aus den Notarztstandorten im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

In ABB. 3.1 sieht man, dass die Rettungswachen in Anhalt-Bitterfeld einen Großteil des Einsatzgebietes abdecken können. Die zum Zeitpunkt von unserem letzten Gutachten (Januar 2014) bestehende Unterversorgung im süd-östlichen Kreisgebiet konnte durch die Einrichtung der Rettungswache Gossa (RW 2) vollständig geschlossen werden. Unversorgte bewohnte Bereiche existieren weiterhin in mehreren Bereichen entlang der westlichen Kreisgrenze und im äußersten Süden des Rettungsdienstbereichs (Brehna).

Wie in ABB. 3.2 zu erkennen, ist durch die nächtliche (19:00 – 07:00 Uhr) Nichtbesetzung der RW Rödgen (Zörbig) (RW 4) eine leichte Verschlechterung der räumlichen Versorgung im Süden des Rettungsdienstbereichs festzustellen. Hiervon betroffen sind dünn besiedelte Gebiete im Bereich der Ortschaften Beyersdorf und Glebitzsch.

Die Rettungswache Rödgen (Zörbig) muss nach Angaben des Landkreises aufgrund baulicher Mängel geschlossen werden. Ein neuer Standort könnte in der Thomas-Müntzer-Straße 12b in 06794 Sandersdorf-Brehna, Ortsteil Glebitzsch realisiert werden. Die Auswirkungen des Standortwechsels sind in Kapitel 3.4 dargestellt.

Bei den Notarztstandorten kann nahezu das gesamte besiedelte Einsatzgebiet im Landkreis Anhalt-Bitterfeld innerhalb der Hilfsfrist von 20 Minuten erreicht werden. Ausnahmen können einzelne Aussiedlerhöfe o. Ä. in Randbereichen darstellen.

Nachfolgend werden die umliegenden Rettungswachen dargestellt, um die Versorgung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld durch diese zu prüfen.

In ABB. 3.4 erkennt man, dass die innerhalb der 12-Minuten Hilfsfrist unversorgten Bereiche im südlichen Kreisgebiet durch die RW Hohenturm abgedeckt werden können. Die unversorgten Bereiche im Westen und Süd-Westen können durch die RW Sachsendorf bzw. die RW Könnern abgedeckt werden. Lediglich die das nicht abgedeckte Gebiet im Nord-Westen des Rettungsdienstbereichs kann unter anderem aufgrund des Elbverlaufs von keiner der umliegenden Rettungswachen versorgt werden.

In ABB. 3.5 wird deutlich, dass die NEF aus den benachbarten Rettungsdienstbereichen die Siedlungsschwerpunkte rund um die Städte Zerbst, Aken, Köthen und Bitterfeld-Wolfen innerhalb der 20 Minuten Hilfsfrist erreichen können.

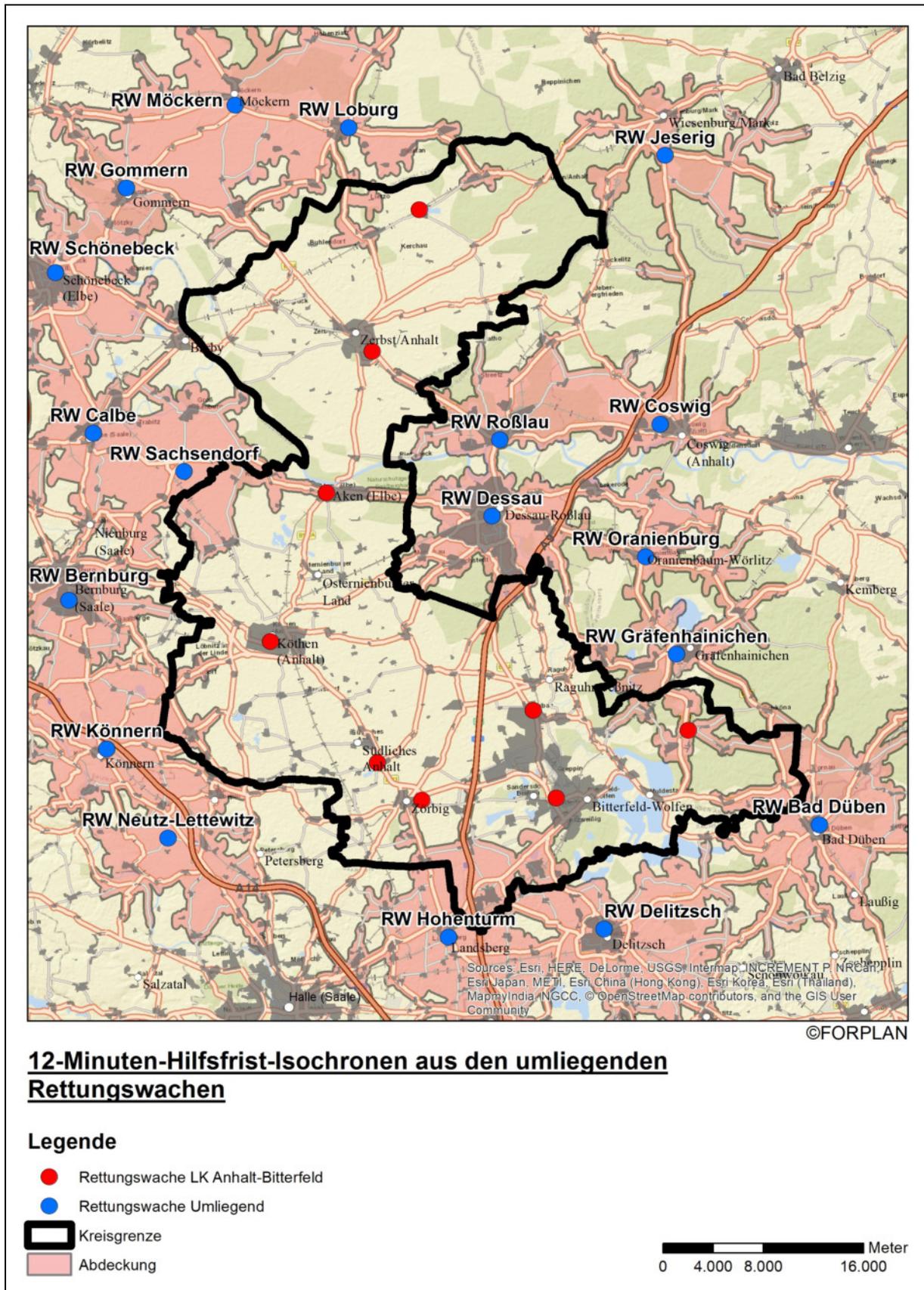


ABB. 3.4 12 Minuten-Hilfsfrist-Isochronen bei Anfahrt mit Sondersignal aus den umliegenden Rettungswachen

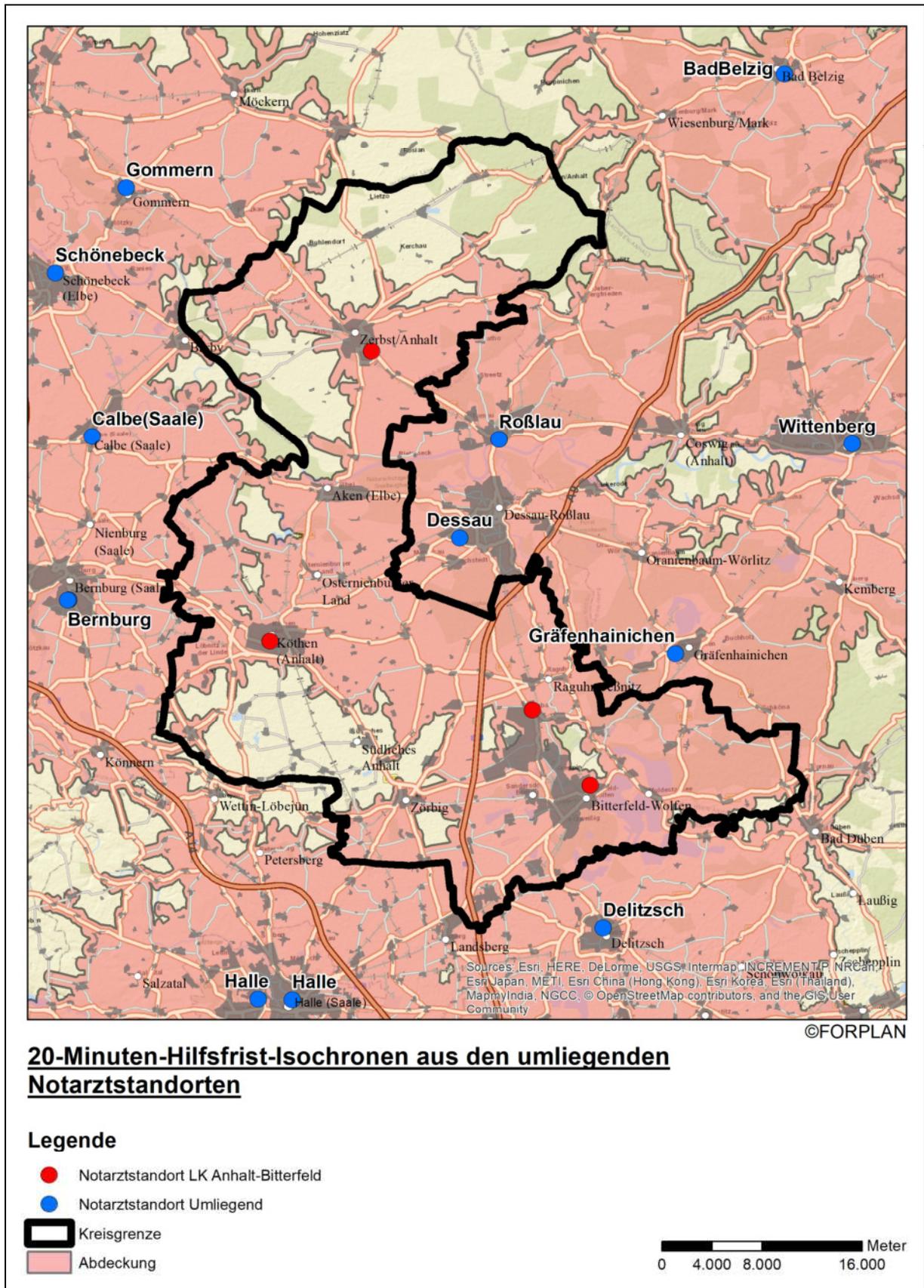


ABB. 3.5 20 Minuten-Hilfsfrist-Isochronen bei Anfahrt mit Sondersignal aus den umliegenden Notarztstandorten

3.3 Analyse der Hilfsfristen im RDB Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Gemäß § 7 Abs. 4 Rettungsdienstgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (RettdG LSA) sollen in einem Jahr 95 % der **Notfalleinsätze** in einer Hilfsfrist (Zeitraum ab dem Meldungseingang in der Leitstelle bis zum Eintreffen des RTW am Einsatzort) von 12 Minuten bedient werden.

In TABELLE 3.2 sind die RTW-Hilfsfristen für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld dargestellt.¹ Unplausible Hilfsfristen über 25 Minuten sowie Dispositions- und Ausrückzeiten über 5 Minuten wurden nicht berücksichtigt.

TABELLE 3.2 Hilfsfristen bei Notfällen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

RTW - Hilfsfristen (ab Meldungseingang) in den Primäreinsatzbereichen	
Primäreinsatzbereich	12 Minuten Eintreffzeit in ... Prozent
RW Bitterfeld-Wolfen	75%
RW Gossa	72%
RW Radegast	64%
RW Rödgen (Zörbig)	61%
RW Bobbau	79%
RW Köthen	85%
RW Aken	78%
RW Zerbst	87%
RW Deetz	68%
RDB Landkreis Anhalt-Bitterfeld	79%

© FORPLAN 2018

Gemäß der Auswertung kann die Hilfsfrist innerhalb des geforderten Zeitraums von 12 Minuten in lediglich **79 %** der Notfälle durch einen RTW bedient werden.

Somit kann der Landkreis Anhalt-Bitterfeld den geforderten „p95-Wert“ bei Notfällen **nicht** einhalten.

Dennoch sind seit unserem letzten Gutachten in allen Versorgungsbereichen teilweise auch deutliche Verbesserungen des Erreichungsgrads festzustellen. Im Durchschnitt kann im Rettungsdienstbereich eine Erhöhung des Erreichungsgrads um 8 % festgestellt werden.

Abbildung 3.6 zeigt die räumliche Verteilung der Hilfsfristüberschreitungen. Auffällig sind zahlreiche Hilfsfristüberschreitungen innerhalb der 12-Minuten-Hilfsfristisochronen der Rettungswachen und auch innerhalb der Kerngebiete des RDB in unmittelbarer Nähe zu den Rettungswachen. Weitere Schwerpunkte sind beispielsweise die nicht abgedeckte südliche Spitze des Landkreises sowie der nicht abgedeckte Bereich im Süd-Westen des RDB.

¹ Abweichungen von den für das Jahr 2017 vom RDB an das LVA gemeldeten Zahlen begründen sich in unterschiedlichen Betrachtungszeiträumen und Betrachtungsweisen (LK: Einsätze je ausführende RW, Gutachten: Einsätze je RW-EB) .

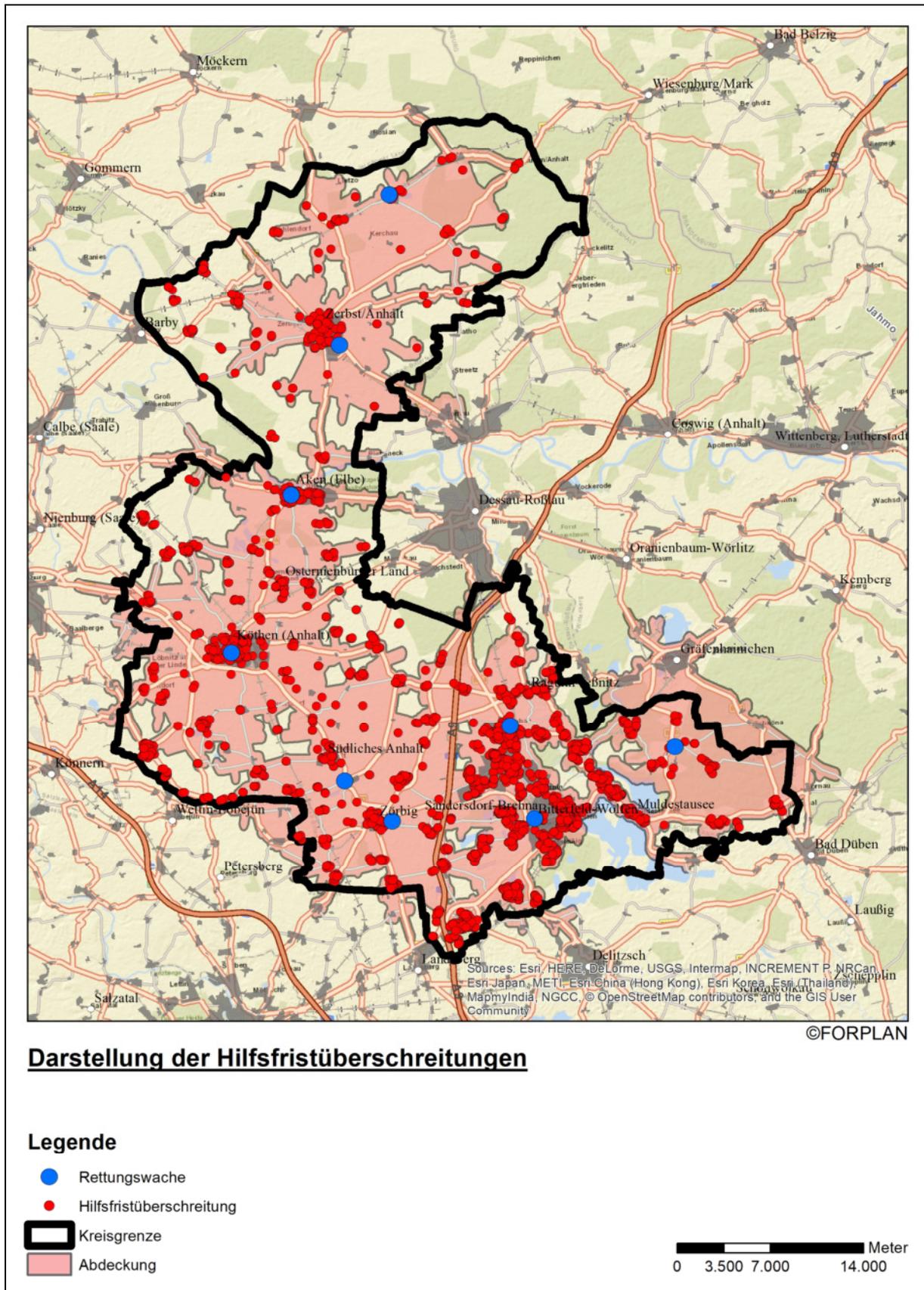


ABB. 3.6 Darstellung der Hilfsfristüberschreitungen RTW im RDB LK Anhalt-Bitterfeld

Gemäß RettDG LSA gilt für den Notarzt eine Hilfsfrist von 20 Minuten. In TABELLE 3.3 sind die NEF-Hilfsfristen für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld dargestellt.

Unplausible Hilfsfristen über 30 Minuten sowie Ausrückzeiten über 5 Minuten wurden nicht berücksichtigt.

TABELLE 3.3 Hilfsfristen bei Notarzteinsätzen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

NEF - Hilfsfristen (ab Meldungseingang) in den Primäreinsatzbereichen	
Primäreinsatzbereich	20 Minuten Eintreffzeit in ... Prozent
NA-EB Bitterfeld-Süd (Standort Bitterfeld)	97%
NA-EB Bitterfeld-Nord (Standort Bobbau)	97%
NA-EB Köthen	91%
NA-EB Zerbst	97%
RDB Landkreis Anhalt-Bitterfeld	95%

© FORPLAN 2018

Gemäß der Auswertung kann die Hilfsfrist innerhalb des geforderten Zeitraums von 20 Minuten in **95 %** der Notarzteinsätze durch einen NEF bedient werden.

Somit kann der Landkreis Anhalt-Bitterfeld den geforderten „p95-Wert“ bei Notarzteinsätzen **einhalten**.

Abbildung 3.7 zeigt die räumliche Verteilung der Hilfsfristüberschreitungen.

Künftig empfehlen wir für die Datenerfassung in der Leitstelle die Einführung eines Stichworts „Hilfsfristrelevant ja/nein“

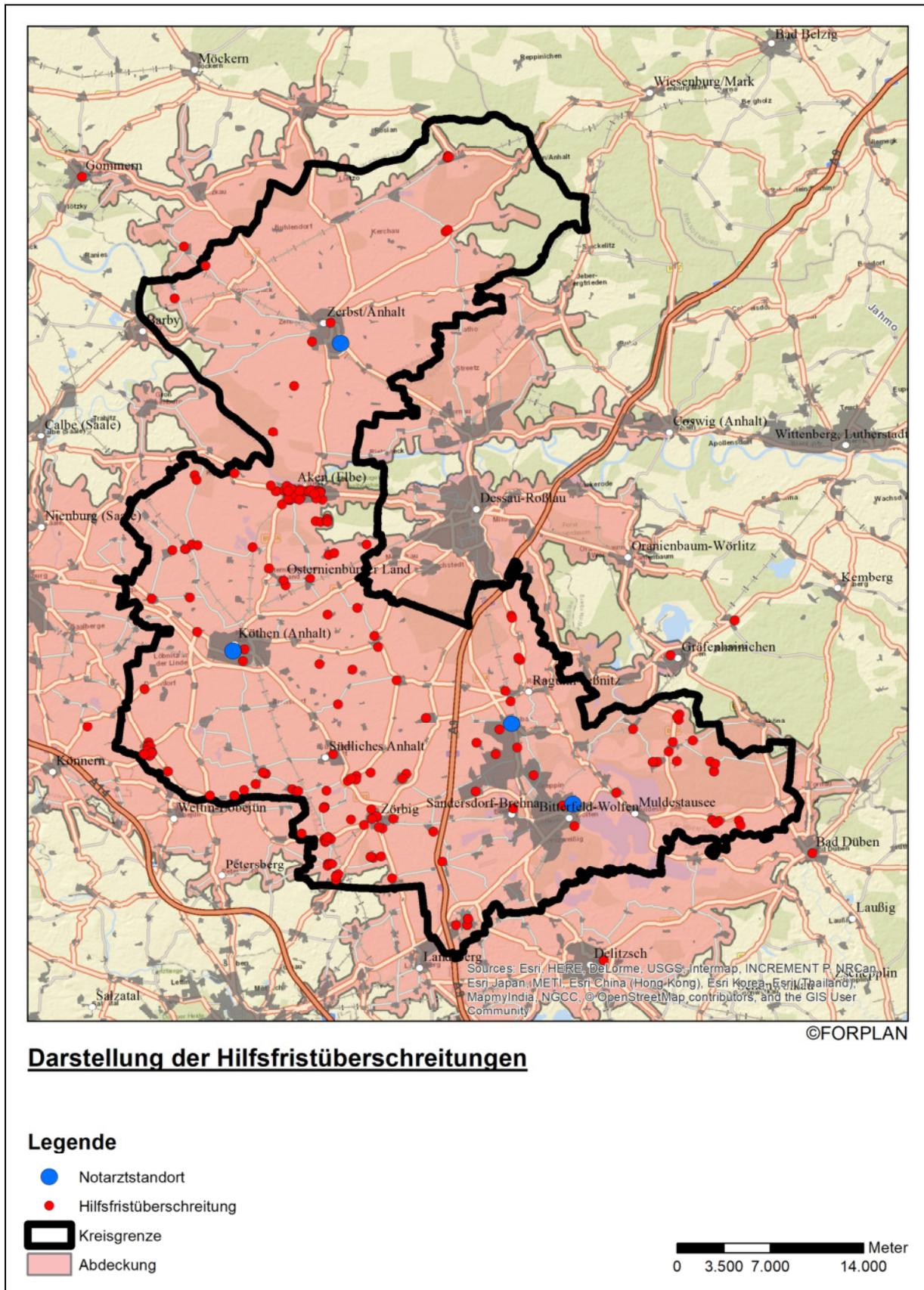


ABB. 3.7 Darstellung der Hilfsfristüberschreitungen NEF im RDB LK Anhalt-Bitterfeld

3.4 Zusammenfassung Analyse IST-Zustand und Empfehlungen zur räumlichen Sicherstellung der Notfallversorgung

Die wichtigsten Ergebnisse der Auswertungen des IST-Zustands sind im Folgenden dargestellt.

Insgesamt lässt sich erkennen, dass die Hilfsfristüberschreitungen im RDB LK Anhalt-Bitterfeld nicht nur in den Randbereichen der Rettungswachenversorgungsgebiete stattfinden, sondern in direkter Umgebung der Rettungswachen. Dies kann ein Hinweis darauf sein, dass die Vorhaltung der Rettungsmittel insgesamt ungenügend ist. Weiterhin sind die Ausrückzeiten kontinuierlich zu verbessern, um eine Erhöhung des Erreichungsgrads zu erreichen.

Mit Blick auf die räumliche Gliederung des RDB und auf die einzelnen Einsatzbereiche ergeben sich folgende Erkenntnisse:

Notfallrettung (RTW)

- **Süd-östlicher RDB (RW Bitterfeld-Wolfen, RW Gossa, RW Bobbau, RW Radegast, RW Glebitzsch)**

Es ist zu erkennen, dass weite Teile des östlichen RDB planerisch innerhalb der Hilfsfrist von 12 Minuten durch RTW versorgt werden können. Die Etablierung der RW Gossa hat hier zu einer deutlichen Verbesserung seit dem letzten Gutachten geführt.

Das nicht abgedeckte besiedelte Gebiet im Süden des RDB (Brehna) mit zahlreichen Hilfsfristüberschreitungen kann durch die Verlegung der RW Rödgen (Zörbig) nach Glebitzsch (Sandersdorf-Brehna) vollständig versorgt werden. Die sich hieraus ergebende räumliche Abdeckung ist in ABB. 3.8 dargestellt.

Weiterhin ist zu empfehlen bei nicht Verfügbarkeit des RTW Gebitzsch im Einsatzfall ein Rettungsmittel aus dem benachbarten RDB der Rettungswachen Hohenturm anzufordern. Dieses kann das südliche Kreisgebiet innerhalb der Hilfsfrist erreichen.

- **Mittlerer RDB (RW Aken, RW, RW Köthen)**

Im mittleren Rettungsdienstbereich können ebenfalls große Teile der besiedelten Fläche planerisch innerhalb der Hilfsfrist mit Leistungen des Rettungsdiensts versorgt werden. Die bestehenden Defizite im süd-westlichen Randgebiet können überbereichlich durch die RW Könnern und die Defizite im Nord-Westen durch die RW Sachsendorf behoben werden.

Hier empfehlen wir die Durchführung einer Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen den Landkreisen zur planmäßigen überbereichlichen Versorgung.

Die Stadt Aken kann von keiner anderen Rettungswache innerhalb der Hilfsfrist erreicht werden. Hier sind dementsprechend auch zahlreiche Hilfsfristüberschreitungen feststellbar. Wir empfehlen daher, den RTW Aken nur in Ausnahmefällen (nächstes Rettungsmittel bei Notfalleinsätzen) und nicht für Krankentransporte in einem benachbarten Versorgungsbereich einzusetzen.

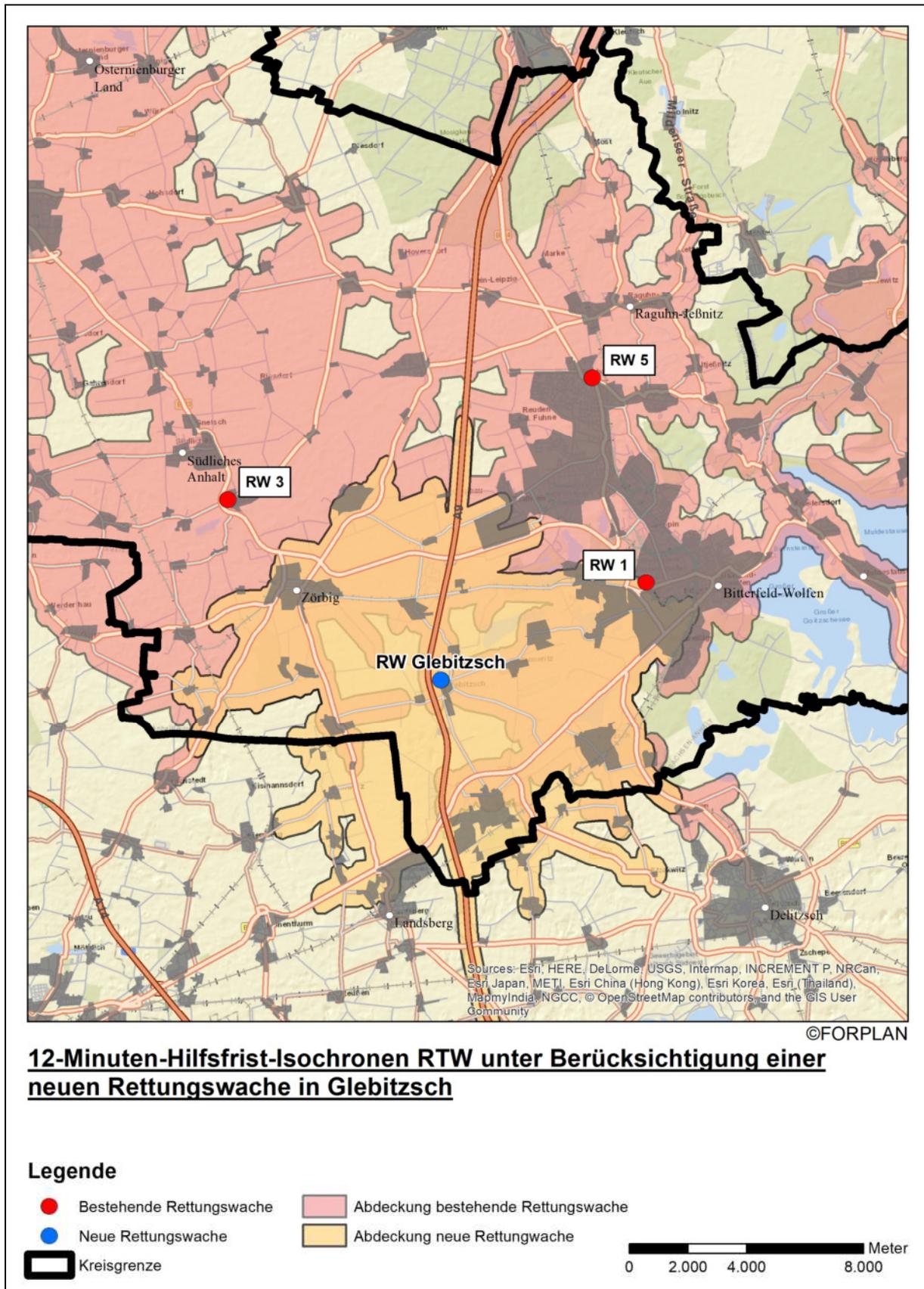


ABB. 3.8 Darstellung der 12-Minuten-Hilfsfristisochrone der neuen Rettungswachen Glebitzsch

- **Nördlicher RDB (RW Zerbst, RW Deetz)**

Im nördlichen RDB bestehen die Defizite bei der Versorgung besiedelter Gebiete im westlichen Grenzverlauf. Dieses Gebiet kann aufgrund des Elbverlaufs auch von keiner anderen Rettungswache versorgt werden. Aufgrund der dünnen Besiedlung sind hier jedoch im Vergleich zur Fläche des nicht abgedeckten Bereichs vergleichsweise wenige Einsätze mit einer Hilfsfristüberschreitung zu finden. Eine leichte Verbesserung des Erreichungsgrads kann hier die Verlegung der Rettungswache Zerbst in den Nord-Westen des Stadtgebiets ergeben. Die sich hieraus neu ergebende Fahrzeitisochrone ist in Anhang 1 (Abbildung A 1.15) dargestellt. Wir empfehlen daher, bei einer zukünftig eventuell anstehenden Sanierung oder Erweiterung der Rettungswache Zerbst auch den Neubau der Wache an einem Alternativstandort zu prüfen.

Weiterhin sind wie in den anderen Einsatzbereichen auch im nördlichen RDB zahlreiche Hilfsfristüberschreitungen in den Kerngebieten zu finden.

- **Zuschnitte aller Versorgungsbereiche**

Generell empfehlen wir, die Zuschnitte der einzelnen Einsatzbereiche zu prüfen. ABB. 3.9 stellt die idealen Einsatzbereiche auf Grundlage der Fahrzeitsimulation dar. Diese beziehen sich zunächst jedoch nur auf die Rettungswachenstandorte innerhalb des Rettungsdienstbereichs. Gerade in den Randbereichen des Landkreises ist es möglich, dass eine überbereichliche Rettungswache einen Einsatzort schneller erreichen kann.

Zur genauen Abgrenzung der Schnittstellen zwischen den einzelnen Einsatzbereichen empfehlen wir jedoch zunächst Messfahrten unter Sondersignalbedingungen durchzuführen.

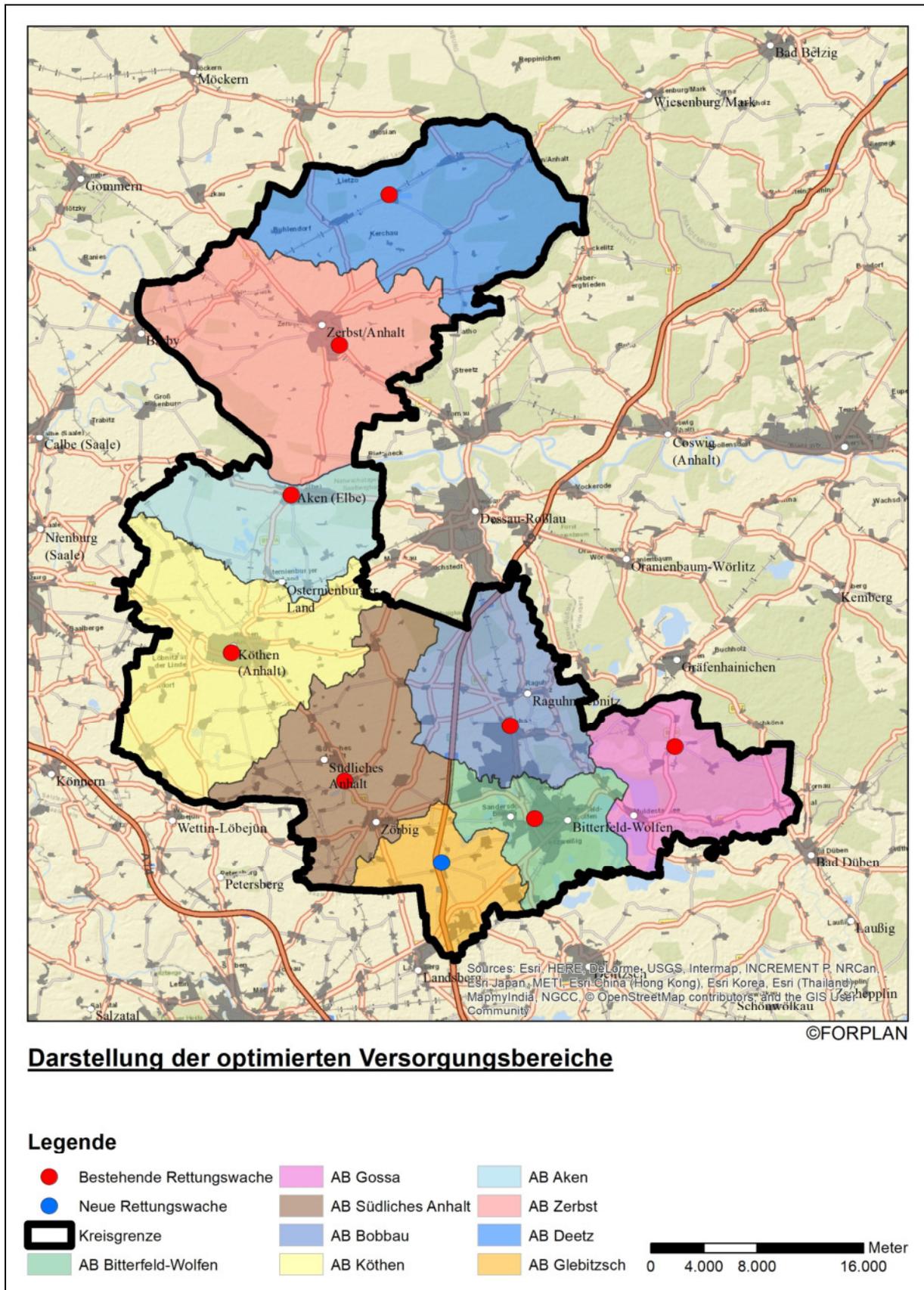


ABB. 3.9 Darstellung der optimierten RTW-Versorgungsbereiche

Notärztliche Versorgung

Im Bereich der notärztlichen Versorgung kann nahezu das gesamte besiedelte Gebiet im RDB innerhalb der 20-Minuten-Hilfsfrist durch NEF erreicht werden.

Demensprechend liegt der Erreichungsgrad bei 95 %. Der Zielerreichungsgrad wird lediglich im Notarzt-Versorgungsbereich Köthen unterschritten.

Analog zu den Empfehlungen im Bereich der RTW-Standorte empfehlen wir, die Zuschnitte der einzelnen NEF-Einsatzbereiche zu prüfen. ABB. 3.10 stellt die idealen Einsatzbereiche auf Grundlage der Fahrzeitsimulation dar. Diese beziehen sich zunächst jedoch nur auf die Notarztstandorte innerhalb des Rettungsdienstbereichs. Gerade in den Randbereichen des Landkreises ist es möglich, dass ein überreichlicher Notarztstandort einen Einsatzort schneller erreichen kann.

Zur genauen Abgrenzung der Schnittstellen zwischen den einzelnen Einsatzbereichen empfehlen wir jedoch zunächst Messfahrten unter Sondersignalbedingungen durchzuführen.

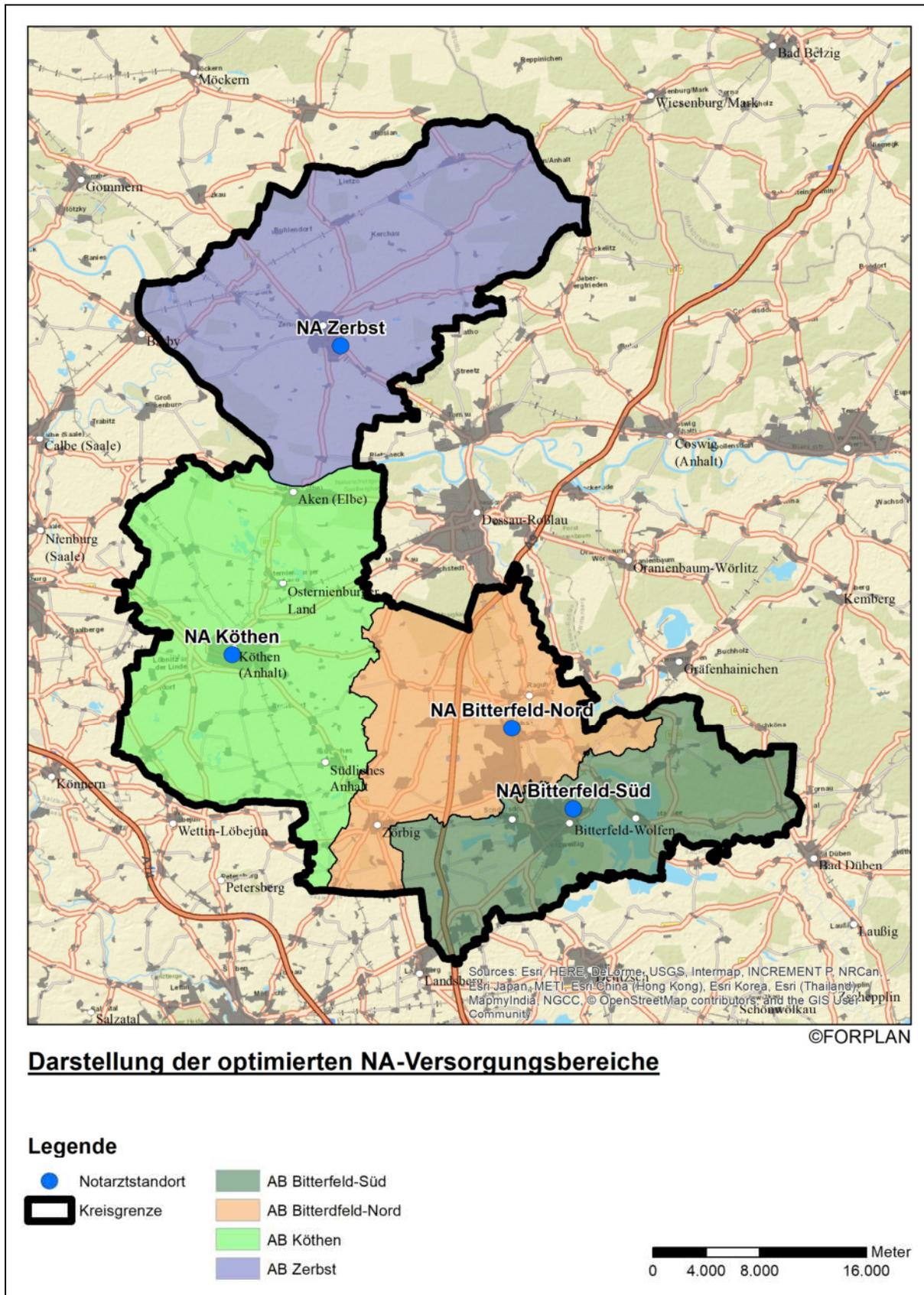


ABB. 3.10 Darstellung der optimierten NEF-Versorgungsbereiche

4 Bemessung der bedarfsgerechten Rettungsmittelvorhaltung

4.1 Bemessungsgrundsätze

Datengrundlage der Dimensionierung der notwendigen Rettungsmittelvorhaltung (Rettungsmittel-Dienstplan) im Landkreis Anhalt-Bitterfeld sind die aus der Leitstellen-Erfassung errechneten Erwartungswerte der Ereignishäufigkeit für Notfälle, Krankentransporte und Notarzteinsätze nach den Tageskategorien Werktag (alle Werktage außer Samstag), Samstag und Sonntag (inkl. Wochenfeiertage).

Die Bemessung der Gesamtvorhaltung von einsatzbereit vorzuhaltenden Rettungsmitteln wird in drei Stufen durchgeführt:

- Im ersten Schritt wird die Notfallvorhaltung, das ist die RTW- und NEF-Mindestvorhaltung im Einsatzbereich der Rettungswachen und Notarztstandorte (risikoabhängige Bemessung) bemessen.
- Im zweiten Schritt wird die Krankentransportvorhaltung (frequenzabhängige Bemessung) bemessen.
- Im dritten Schritt wird die Gesamtvorhaltung an Einsatzfahrzeugen der Rettungswachen für Notfallrettung und Krankentransport sowie die Fahrzeugvorhaltung an den Notarztstandorten differenziert nach Tageskategorien und Dienstzeiten als Rettungsmittel-Dienstplan angegeben.

Die Datenbasis für die Dimensionierung des bedarfsgerechten Rettungsmittel-Dienstplanes im SOLL-Konzept für das Untersuchungsgebiet sind alle im Untersuchungszeitraum 01.04.2017 bis 31.03.2018 durchgeführten Notfall-, Notarzt- und Krankentransportfahrten. Das detaillierte Einsatzgeschehen ist in Kapitel 2.2 dargestellt.

In Anhang 2 sind die zu erwartenden stündlichen Ereignishäufigkeiten für die Einsatzbereiche der Rettungswachen nach den Tageskategorien Werktag (Mo. – Fr.), Samstag und Sonntag/Wochenfeiertag dargestellt.

4.2 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung für die Notfallvorhaltung

Grundlage für die Bemessung der Notfallvorhaltung ist die zu erwartende Jahreshäufigkeit von Notfallereignissen im jeweiligen Einsatzbereich. Dabei legen wir der Vorhaltung an Notfallkapazitäten nicht die \emptyset täglich und stündlich zu erwartende Notfallnachfrageverteilung zugrunde, sondern das seltener vorkommende gleichzeitige Auftreten mehrerer Notfälle innerhalb der Einsatzbereiche. Bemessungsrelevante Größe ist daher das im Jahresverlauf ab einem bestimmten Notfallaufkommen unvermeidliche gleichzeitig zu erwartende Auftreten mehrerer Notfallereignisse im Einsatzbereich der Rettungswache, der sogenannte **Duplizitätsfall**.

Unter der Annahme, dass das Eintreffen aufeinander folgender Notfälle voneinander unabhängig und zufällig ist, lässt sich der Bedarf an vorzuhaltenden Rettungsmitteln (RTW) für ein gewünschtes Sicherheitsniveau anhand statistischer Gesetzmäßigkeiten mittels der Verteilungsfunktion von POISSON berechnen. Wir bezeichnen dies als risikoabhängige Fahrzeugbemessung.²

Der Risikofall, d. h. der **Überschreitungsfall**, ist wie folgt definiert:

„Es ereignen sich **gleichzeitig** mehr Notfälle als Notfallrettungsmittel (RTW) im jeweiligen Einsatzbereich dienstplanmäßig vorgehalten werden.“

Die **Sofortzuteilungsquote** gibt hierbei die Wahrscheinlichkeit an, wie oft einem Notfall ein RTW direkt von der Leitstelle alarmiert werden kann. In den verbleibenden Fällen wird umgekehrt angezeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass man einem Notfall nicht direkt einen RTW zuordnen kann, sondern entweder einen RTW aus einem benachbarten Einsatzbereich hinzuziehen oder auf ein MZF/KTW zurückgreifen muss.

Die **Wiederkehrzeit** des Überschreitungsfallbes bezeichnet den zeitlichen Abstand zwischen zwei Risikosituationen, nämlich einer aktuellen Bedarfsüberschreitung der vorgehaltenen RTW-Notfallkapazitäten und dem statistisch zu erwartenden wiederholten Eintreten dieses Überschreitungsfallbes. Die Wiederkehrzeit wird hierbei in Schichten bzw. in Jahren (oder auch in Monaten) gemessen.

Für die Ermittlung der Sofortzuteilungsquote / Wiederkehrzeit des Überschreitungsfallbes werden folgende Bemessungsparameter (Grunddaten) je Rettungswacheneinsatzbereich benötigt:

² Berechnet wird im mathematisch-statistischen Sinn die Wiederkehrzeit des Ereignisses, dass innerhalb eines Zeitintervalls, z.B. der mittleren Einsatzzeit, eine bestimmte Anzahl x vorgehaltener Rettungsmittel nicht mehr ausreicht, um eine bestehende Notfallnachfrage zu bedienen. Oder anders ausgedrückt: Das Risiko, dass die zur Verfügung stehenden Rettungsmittel nicht ausreichen, entspricht der Wahrscheinlichkeit, dass die Anzahl X von Notfalleinsätzen innerhalb eines Zeitintervalls einen größeren Wert als die Anzahl x der zur Verfügung stehenden Rettungsmittel annimmt (= Überschreitungswahrscheinlichkeit). Die Wiederkehrzeit des Ereignisses ($X > x$) ist die mit dem Kehrwert des Risikos gewichtete Länge des zugrunde liegenden Zeitintervalls.

- Häufigkeit der zu bemessenden Einzelschichten im Untersuchungszeitraum
- Schichtdauer der zu bemessenden Einzelschichten (in Stunden)
- Ø Notfall-Einsatzzeit (in Minuten)
- Häufigkeiten von Notfallereignissen pro Rettungswacheneinsatzbereich innerhalb der zu bemessenden Schichten, unterschieden nach Tageskategorien.

Als Häufigkeit der zu bemessenden Einzelschichten werden, analog zum Untersuchungszeitraum, für die Tageskategorie „Mo-Fr“ 249 Schichten, für die Tageskategorie „Sa“ 52 Schichten und für die Tageskategorie „So+Wf“ 64 Schichten angesetzt.

Als Schichtdauer für die Notfallvorhaltung legen wir 12 Stunden für jede Einzelschicht zugrunde.

Die Berechnung der Häufigkeiten von Notfallereignissen erfolgt durch Multiplikation der Ereignishäufigkeit von Notfällen innerhalb einer Schicht mit der Häufigkeit der zu bemessenden Schicht.

Als Ø Einsatzzeit bringen wir die aus den Einsatzdaten für die Einsatzbereiche ermittelte Ø Einsatzzeit bei Notfällen in Ansatz.

4.2.1 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung der RTW

Im Rahmen der Fahrzeugbemessung betrachten wir die Einsatzbereiche der Rettungswachen Bitterfeld-Wolfen und Bobbau als einen Einsatzbereich. Die jeweiligen Einsatzbereiche beider Wachen überschneiden sich in weiten Bereichen (vgl. Anhang 1). Die Standorte der Rettungswachen in Bitterfeld und Bobbau sollen jedoch weiterhin beibehalten werden.

Weiterhin beziehen wir in die Bemessung die geplante Verlegung der Rettungswache Rödgen nach Glebitzsch mit ein.

Somit ergibt sich für die RTW-Bemessung folgende Aufgliederung nach Einsatzbereichen:

- RW-EB Bitterfeld/Bobbau
- RW-EB Gossa
- RW-EB Radegast
- RW-EB Glebitzsch
- RW-EB Köthen
- RW-EB Aken
- RW-EB Zerbst
- RW-EB Deetz

Insgesamt sind im Untersuchungszeitraum im Landkreis Anhalt-Bitterfeld **20.097 Notfalleinsätze** angefallen, die bei der folgenden Bemessung der RTW berücksichtigt werden.

In TABELLE 5.1 sind die wesentlichen Grunddaten zur Berechnung der bedarfsgerechten RTW-Notfallvorhaltung dargestellt. Aufgrund der Änderung der Versorgungsbereiche durch die Verlegung der Rettungswache Rödgen nach Glebitzsch ergeben sich teilweise zu Kapitel 2.2 abweichende Einsatzzahlen in den südlichen Versorgungsbereichen.

TABELLE 5.1 Grunddaten der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung für die RTW-Notfallvorhaltung

Grunddaten Notfallrettung									
Rettungswacheneinsatzbereich	Schichthäufigkeit pro Jahr			Schichtzeit	Schichtdauer	Notfallhäufigkeit pro Jahr			
	Mo - Fr	Sa	So & WF			Mo - Fr	Sa	So & WF	GESAMT
RW-EB Bitterfeld/Bobbau	249	52	64	07:00 - 19.00	12	4.053	687	886	8.423
				19:00 - 07:00	12	1.824	434	539	
RW-EB Gossa	249	52	64	07:00 - 19.00	12	314	74	98	735
				19:00 - 07:00	12	161	44	44	
RW-EB Radegast	249	52	64	07:00 - 19.00	12	690	116	148	1.394
				19:00 - 07:00	12	305	63	72	
RW-EB Glebitzsch	249	52	64	07:00 - 19.00	12	471	99	106	967
				19:00 - 07:00	12	200	36	55	
RW-EB Köthen	249	52	64	07:00 - 19.00	12	2.348	383	522	4.908
				19:00 - 07:00	12	1.059	252	344	
RW-EB Aken	249	52	64	07:00 - 19.00	12	406	93	99	971
				19:00 - 07:00	12	249	55	69	
RW-EB Zerbst	249	52	64	07:00 - 19.00	12	1.157	179	231	2.310
				19:00 - 07:00	12	517	94	132	
RW-EB Deetz	249	52	64	07:00 - 19.00	12	192	35	40	389
				19:00 - 07:00	12	84	12	26	
GESAMT	249	52	64	07:00 - 19.00	12	9.631	1.666	2.130	20.097
				19:00 - 07:00	12	4.399	990	1.281	

© FORPLAN 2018

Die genauen Berechnungsergebnisse der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung der RTW-Notfallvorhaltung sind in Anhang 3 zusammengestellt.

Bei der Bemessung wurde auf eine ausreichend hohe Sofortzuteilungsquote geachtet und eine Wiederkehrzeit von 5 Schichten zugrunde gelegt. Weiterhin wurden die Lage der Rettungswachen im RDB sowie deren Möglichkeiten Unterstützung anderer Versorgungsbereiche berücksichtigt. Damit wird sichergestellt, dass die Hilfsfrist in Zukunft flächendeckend eingehalten werden kann.

Zusammengefasst sind die Dimensionierungsergebnisse für die RTW-Notfallvorhaltung in TABELLE 5.2.

TABELLE 5.2 Dimensionierungsergebnisse der RTW-Vorhaltung zur Notfallversorgung und zugehöriges Sicherheitsniveau

Dimensionierungsergebnis Notfallrettung										
Rettungswachensversorgungs- bereich	Bemessene Anzahl vorzuhaltender RTW für die Notfallversorgung, Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes und Sofortzuteilungsquote									
	Schicht	Montag - Freitag			Samstag			Sonntag / Feiertag		
		Anzahl RTW	Wiederkehrzeit	Sofortzuteilungs- quote	Anzahl RTW	Wiederkehrzeit	Sofortzuteilungs- quote	Anzahl RTW	Wiederkehrzeit	Sofortzuteilungs- quote
RW-EB Bitterfeld/Bobbau	07:00 - 19:00	4	7 Schichten	98,9%	4	19 Schichten	99,5%	4	17 Schichten	99,5%
	19:00 - 07:00	3	34 Schichten	99,6%	3	23 Schichten	99,4%	3	20 Schichten	99,3%
RW-EB Gossa	07:00 - 19:00	1	14 Schichten	94,2%	1	12 Schichten	94,0%	1	11 Schichten	93,9%
	19:00 - 07:00	1	57 Schichten	97,2%	1	32 Schichten	96,2%	1	50 Schichten	97,0%
RW-EB Radegast	07:00 - 19:00	2	34 Schichten	98,9%	2	74 Schichten	99,4%	2	60 Schichten	99,2%
	19:00 - 07:00	1	15 Schichten	94,3%	1	16 Schichten	94,7%	1	18 Schichten	94,8%
RW-EB Glebitzsch	07:00 - 19:00	1	6 Schichten	91,1%	1	6 Schichten	91,1%	1	9 Schichten	92,5%
	19:00 - 07:00	1	36 Schichten	96,5%	1	49 Schichten	97,0%	1	31 Schichten	96,1%
RW-EB Köthen	07:00 - 19:00	3	7 Schichten	98,2%	3	20 Schichten	98,2%	3	16 Schichten	99,1%
	19:00 - 07:00	2	15 Schichten	98,3%	2	12 Schichten	98,1%	2	9 Schichten	97,7%
RW-EB Aken	07:00 - 19:00	1	8 Schichten	91,6%	1	7 Schichten	91,4%	1	8 Schichten	91,8%
	19:00 - 07:00	1	22 Schichten	95,3%	1	21 Schichten	95,3%	1	17 Schichten	94,7%
RW-EB Zerbst	07:00 - 19:00	2	12 Schichten	98,0%	2	27 Schichten	98,9%	2	25 Schichten	98,8%
	19:00 - 07:00	1	7 Schichten	92,7%	1	10 Schichten	94,1%	1	7 Schichten	92,3%
RW-EB Deetz	07:00 - 19:00	1	37 Schichten	96,4%	1	43 Schichten	96,4%	1	56 Schichten	97,1%
	19:00 - 07:00	1	195 Schichten	98,5%	1	443 Schichten	99,0%	1	129 Schichten	98,1%

© FORPLAN 2018

Hiernach ergibt sich für das Untersuchungsgebiet folgende Mindestvorhaltung an Notfall-RTW:

RW-EB Bitterfeld/Bobbau	3 RTW ständig besetzt
.....	1 RTW zeitabhängig besetzt
RW-EB Gossa	1 RTW ständig besetzt
RW-EB Radegast	1 RTW ständig besetzt
.....	1 RTW zeitabhängig besetzt
RW-EB Glebitzsch	1 RTW ständig besetzt
RW-EB Köthen	2 RTW ständig besetzt
.....	1 RTW zeitabhängig besetzt
RW-EB Aken.....	1 RTW ständig besetzt
RW-EB Zerbst.....	1 RTW ständig besetzt
.....	1 RTW zeitabhängig besetzt
RW-EB Deetz	1 RTW ständig besetzt

Das Sicherheitsniveau in der Notfallversorgung z. B. im RW-EB Bitterfeld/Bobbau ist bei 4 vorgehaltenen RTW so ausgelegt, dass von Montag bis Freitag im Zeitintervall 07.00 bis 19.00 Uhr eine Wiederkehrzeit von sieben Schichten erreicht wird.

D.h. alle sieben Schichten muss damit gerechnet werden, dass ein RTW von einer umliegenden herangezogen werden muss.

4.2.2 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung der NEF

Die risikoabhängige Fahrzeugbemessung für den Einsatz des Notarztes basiert auf den in Anhang 2 dargestellten \emptyset Alarmierungshäufigkeiten des Notarztes, die aus der Leitstellen-Erfassung ermittelt wurden.

Aufgrund der bestehenden gegenseitigen Ergänzungsfunktionen bemessen wir im Folgenden die bedarfsgerechten Notarztssysteme für die Einsatzbereiche Bitterfeld-Nord und Bitterfeld-Süd gemeinsam. Die NA-Einsatzbereiche Köthen und Zerbst werden getrennt bemessen.

Die bemessungsrelevanten Grunddaten der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung zur NEF-Vorhaltung sind in TABELLE 5.3 zusammengestellt.

TABELLE 5.3 Grunddaten der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung zur Notarztversorgung

Grunddaten Notarztversorgung									
Notarzteininsatzbereich	Schichthäufigkeit pro Jahr			Schichtzeit	Schichtdauer	Häufigkeit der Notarzteinätze pro Jahr			
	Mo - Fr	Sa	So & WF			Mo - Fr	Sa	So & WF	GESAMT
NA-EB Bitterfeld-Süd und Bitterfeld-Nord	249	52	64	07:00 - 19.00	12	2.347	452	596	5.248
				19:00 - 07:00	12	1.231	280	342	
NA-EB Köthen	249	52	64	07:00 - 19.00	12	1.310	240	332	2.807
				19:00 - 07:00	12	610	133	182	
NA-EB Zerbst	249	52	64	07:00 - 19.00	12	525	91	117	1.136
				19:00 - 07:00	12	286	46	71	
GESAMT	249	52	64	07:00 - 19.00	12	4.182	783	1.045	9.191
				19:00 - 07:00	12	2.127	459	595	

© FORPLAN 2018

Die Berechnungsergebnisse der risikoabhängigen Fahrzeugbemessung der NEF-Vorhaltung sind in Anhang 4 aufgeführt und in TABELLE 5.4 zusammengefasst.

TABELLE 5.4 Dimensionierungsergebnisse der NEF-Vorhaltung zur Notarztversorgung und zugehöriges Sicherheitsniveau

Dimensionierungsergebnis Notarztssysteme										
Notarzteininsatzbereich	Bemessene Anzahl vorzuhaltender NEF für die Notfallversorgung, Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes und Sofortzuteilungsquote									
	Schicht	Montag - Freitag			Samstag			Sonntag / Feiertag		
		Anzahl NEF	Wiederkehrzeit	Sofortzuteilungsquote	Anzahl NEF	Wiederkehrzeit	Sofortzuteilungsquote	Anzahl NEF	Wiederkehrzeit	Sofortzuteilungsquote
NA-EB Bitterfeld-Süd und Bitterfeld-Nord	07:00 - 19.00	2	2 Schichten	94,6%	2	3 Schichten	95,3%	2	3 Schichten	95,2%
	19:00 - 07:00	2	15 Schichten	98,5%	2	11 Schichten	98,2%	2	10 Schichten	98,0%
NA-EB Köthen	07:00 - 19.00	2	8 Schichten	97,4%	2	11 Schichten	97,9%	2	9 Schichten	97,5%
	19:00 - 07:00	2	74 Schichten	99,4%	2	69 Schichten	99,4%	2	48 Schichten	99,2%
NA-EB Zerbst	07:00 - 19.00	1	8 Schichten	93,6%	1	9 Schichten	93,6%	1	10 Schichten	94,1%
	19:00 - 07:00	1	24 Schichten	96,3%	1	47 Schichten	97,5%	1	26 Schichten	96,5%

© FORPLAN 2018

Gemäß TABELLE 5.4 ergibt sich für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld folgende Fahrzeugvorhaltung für den Einsatz des Notarztes:

NA-EB Landkreis Anhalt-Bitterfeld.....	5 NEF ständig besetzt
--	-----------------------

Auf Basis der in Kapitel 3.2 dargestellten Erreichbarkeiten und der Dimensionierungsergebnisse, empfehlen wir die bestehenden vier NEF-Standorte beizubehalten.

4.3 Frequenzabhängige Fahrzeugbemessung für die Kranken-transportvorhaltung

Die bedarfsgerechte Vorhaltung für den Krankentransport ist wegen ihrer geringeren Dringlichkeit prinzipiell nach dem Leistungsaufkommen zu beurteilen. Dabei ist als Bemessungsgrundlage einer bedarfsgerechten Ausstattung der Rettungswachen mit Krankenkraftwagen zur Durchführung von Krankentransporten die zeitliche Verteilung der durchschnittlichen Krankentransportnachfrage im Einsatzbereich einer Rettungswache heranzuziehen.

Zur Ermittlung der bedarfsgerechten Fahrzeugvorhaltung für den Krankentransport sind die in Anhang 2 dargestellten Krankentransportnachfragen zugrunde zu legen.

Aufgrund der geringen Dringlichkeit von Krankentransporten und der räumlichen Trennung des Rettungsdienstbereichs durch die Elbe erfolgt die Bemessung der KTW separat für die Gebiete nördlich und südlich der Elbe. Die Bemessung für Samstage sowie Sonn- und Feiertage erfolgt aufgrund der geringen Einsatzanzahl für den gesamten Rettungsdienstbereich.

Dabei berücksichtigen wir bei der Dimensionierung **5.244 zu erwartende Krankentransporte** im Untersuchungsgebiet. Die stellt eine Steigerung von rd. 33,0 % im Vergleich zu unserem letzten Gutachten dar.

Das Ergebnis der frequenzabhängigen Fahrzeugbemessung zur Krankentransportvorhaltung ist in Anhang 5 dargestellt. Den Rundungswert, ab dem die Vorhaltung eines KTW als bedarfsgerecht anerkannt wird, liegt bei 0,5.

Aus den genannten Parametern ergibt sich eine Erhöhung der KTW-Vorhaltung und die folgende Bemessung vorzuhaltender KTW:

KTP Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Werktag (Mo. – Fr.)

1 MZF (RW Aken)	08:00 – 16:00 Uhr
1 KTW (RW Bitterfeld-Wolfen)	08:00 – 20:00 Uhr
1 KTW (RW Zerst)	09:00 – 17:00 Uhr

Samstag

1 KTW (RW Bitterfeld-Wolfen)	09:00 – 19:00 Uhr
------------------------------	-------------------

Sonntag / Feiertag

1 KTW (RW Bitterfeld-Wolfen)	09:00 – 19:00 Uhr
------------------------------	-------------------

In den übrigen Zeitintervallen ist eine Krankentransportvorhaltung nicht erforderlich. Die dort anfallenden vereinzelt Krankentransporte können durch die bemessenen RTW mit bedient werden.

Als Standorte empfehlen wir für das nördliche Kreisgebiet Zerbst, für das mittlere Kreisgebiet Aken und für das südliche Kreisgebiet Bitterfeld-Wolfen.

Das in Aken stationierte Fahrzeug sollte als Mehrzweckfahrzeug ausgelegt sein, um im Bedarfsfall auch Notfalleinsätze übernehmen zu können.

4.4 Einsatzstrategie (Gebietsabsicherung)

Um eine weitere Verbesserung des Hilfsfrist-Erreichungsgrads zu bewirken, kann es sinnvoll sein, Notfallrettungsmittel dynamisch zur Gebietsabsicherung einzusetzen. Sobald sich alle RTW eines Rettungswacheneinsatzbereichs im Einsatz befinden, erfolgt die Alarmierung eines RTW aus einem benachbarten Rettungswacheneinsatzbereich an einen strategischen Punkt zwischen den Bereichen. Von diesem sollte sowohl der nicht besetzte Einsatzbereich, als auch noch Teile des eigenen Gebiets hilfsfristgerecht erreicht werden können. Diese Strategie bietet sich vor allem bei Rettungswachen mit mehreren vorgehaltenen RTW an. Hier kann ein RTW zur Gebietsabsicherung abgezogen werden, während das andere Rettungsmittel weiterhin die Versorgung im eigenen Versorgungsbereich sicherstellt.

Im Rettungsdienstbereich Anhalt-Bitterfeld könnte diese gegenseitige Unterstützung bspw. folgendermaßen realisiert werden (Ausführung nicht abschließend):

- RW Köthen für die RW Aken und Radegast
- RW Zerbst für die RW Deetz
- RW Bitterfeld-Wolfen für die RW Gossa, Glebitzsch und Bobbau

Die Standorte für die Gebietsabsicherung (geeignete Parkplätze o.Ä.) sind zu prüfen und vorab festzulegen.

5 Zusammenfassung und Bewertung

In TABELLE 6.1 ist der bedarfsgerechte Rettungsmittel-Dienstplan für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld mit den empfohlenen Dienstzeiten dargestellt.

TABELLE 6.1 Bedarfsgerechter SOLL-Rettungsmittel-Dienstplan

SOLL-Rettungsmittel-Dienstplan									
Fahrzeugstandort	Rettungsmittel Typ	Montag - Freitag		Samstag		Sonntag / Feiertag	Rettungsmittel- Wochenstunden		
		von	bis	von	bis	von		bis	
RW Bitterfeld-Wolfen	RTW	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	168,0	
	RTW	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	168,0	
	KTW	08:00	- 20:00	09:00	19:00	09:00	19:00	80,0	
	Gesundheitszentrum RW Gossa	NEF	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	168,0
	RW Radegast	RTW	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	168,0
		RTW	07:00	- 19:00	07:00	19:00	07:00	19:00	84,0
RW Glebitzsch	RTW	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	168,0	
RW Bobbau	RTW	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	168,0	
	RTW	07:00	- 19:00	07:00	19:00	07:00	19:00	84,0	
	NEF	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	168,0	
RW Köthen	RTW	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	168,0	
	RTW	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	168,0	
	RTW	07:00	- 19:00	07:00	- 19:00	07:00	- 19:00	84,0	
	NEF	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	168,0	
	NEF	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	168,0	
RW Aken	RTW	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	168,0	
	MZF	08:00	- 16:00					40,0	
RW Zerbst	RTW	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	168,0	
	RTW	07:00	- 19:00	07:00	- 19:00	07:00	- 19:00	84,0	
	KTW	09:00	- 17:00					40,0	
	NEF	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	168,0	
RW Deetz	RTW	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	07:00	- 07:00	168,0	

© FORPLAN 2018

Die Aufgliederung der dienstplanmäßig vorgehaltenen Rettungsmittel-Wochenstunden ergibt sich im SOLL-Konzept wie folgt:

RTW	2.184 RM-Wochenstunden	=	68,6 %
KTW.....	120 RM-Wochenstunden	=	3,8 %
MZF	40 RM-Wochenstunden	=	1,3 %
<u>NEF</u>	<u>840 RM-Wochenstunden</u>	<u>=</u>	<u>26,4 %</u>
Gesamt	3.184 RM-Wochenstunden	=	100,0 %

Dies bedeutet gegenüber dem IST-Zustand (vgl. TABELLE 2.1) eine Erhöhung der dienstplanmäßigen Rettungsmittel-Wochenstunden um 348 Wochenstunden.

Die genauen Veränderungen für die einzelnen Fahrzeugstandorte im RDB LK Anhalt-Bitterfeld sind in TABELLE 6.2 dargestellt.

TABELLE 6.2 SOLL-IST-Vergleich der Rettungsmittelvorhaltung

SOLL - IST - Vergleich (Rettungsmittelwochenstunden)										
Rettungswache / RW	RTW-Vorhaltung			KTW-Vorhaltung			NEF-Vorhaltung			GESAMT
	IST-Vorhaltung	Neubemessung	Differenz	IST-Vorhaltung	Neubemessung	Differenz	IST-Vorhaltung	Neubemessung	Differenz	
RW Bitterfeld-Wolfen	252,0	336,0	84,0	60,0	80,0	20,0	-	-	0,0	104,0
Gesundheitszentrum	-	-	-	-	-	-	168,0	168,0	0,0	0,0
RW Gossa	168,0	168,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	0,0
RW Radegast	168,0	252,0	84,0	-	-	0,0	-	-	0,0	84,0
RW Rödgen	84,0	-	-84,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-84,0
RW Glebitzsch	-	168,0	168,0	-	-	0,0	-	-	0,0	168,0
RW Bobbau	228,0	252,0	24,0	-	-	0,0	168,0	168,0	0,0	24,0
RW Köthen	420,0	420,0	0,0	-	-	0,0	252,0	336,0	84,0	84,0
RW Aken	228,0	168,0	-60,0	-	40,0	40,0	-	-	0,0	-20,0
RW Zerbst	264,0	252,0	-12,0	40,0	40,0	0,0	168,0	168,0	0,0	-12,0
RW Deetz	168,0	168,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	0,0
GESAMT	1.980,0	2.184,0	204,0	100,0	160,0	60,0	756,0	840,0	84,00	348,0

© FORPLAN 2018

Durch die Erhöhung der RTW-Vorhaltung um 204 Wochenstunden wird sich eine deutliche Verbesserung der Hilfsfristen ergeben.

Zudem wird durch die Verlegung der Rettungswache Rödgen nach Glebitzsch die Erreichbarkeit der Einsatzorte im südlichen Kreisgebiet sichergestellt.

Die Versorgungssituation entlang der westlichen Kreisgrenze kann durch die Etablierung eines Öffentlich-rechtlichen-Vertrags mit dem Nachbarkreis zur standardmäßigen Versorgung der entsprechenden Bereiche durch die Rettungswachen Sachsen-dorf und Könnern erheblich verbessert werden.

Durch die Erhöhung des Aufkommens an Krankentransporten muss die Vorhaltung der KTW um 60 Wochenstunden erhöht werden. Diese Erhöhung beinhaltet auch eine zusätzliche Besetzung eines KTW am Wochenende und an Feiertagen, sowie die zusätzliche Besetzung eines MZF werktags. Hierdurch ist mit einer Entlastung der RTW zu rechnen, die zuvor zu diesen Zeiten Krankentransporte abwickeln mussten.

Die Vorhaltung der NEF erhöht sich um 84 Wochenstunden. Durch die permanente Besetzung von zwei NEF am Standort Köthen ist mit einer Verbesserung der Hilfsfrist in diesem Versorgungsbereich zu rechnen.

Durch die Anpassung der Rettungsmittelvorhaltung kann die präklinische Versorgung der Patienten an Notfallort verbessert werden. Die einzusetzenden Rettungsmittel sind nach den jeweiligen DIN-Vorgaben einheitlich für alle Standorte auszustatten.

Insgesamt wird sich die Versorgung der Bevölkerung mit rettungsdienstlichen Leistungen nach Umsetzung der von uns empfohlenen Maßnahmen deutlich verbessern.

Bonn, den 18. Juli 2018

FORPLAN Forschungs- und Planungsgesellschaft
für Rettungswesen, Brand- und Katastrophenschutz
m.b.H.



Dipl.-Ing. M. Unterkofler

VERZEICHNIS DER ANHÄNGE

	Seite
Anhang 1	Hilfsfrist-Isochronen der Rettungswachen und Notarztstandorte im RDB Landkreis Anhalt-Bitterfeld (inkl. Hilfsfristüberschreitungen)..... 46
Anhang 2	Erwartungswerte der Einsatzhäufigkeiten im Untersuchungsgebiet nach Einsatzbereichen und Tageskategorien..... 62
Anhang 3	Risikoabhängige Fahrzeugbemessung für die RTW-Vorhaltung..... 70
Anhang 4	Risikoabhängige Fahrzeugbemessung für die NEF-Vorhaltung..... 87
Anhang 5	Frequenzabhängige Fahrzeugbemessung der bedarfsgerechten Krankentransport-Vorhaltung 94

Anhang 1

Hilfsfrist-Isochronen der Rettungswachen und Notarztstandorte im RDB Landkreis Anhalt-Bitterfeld

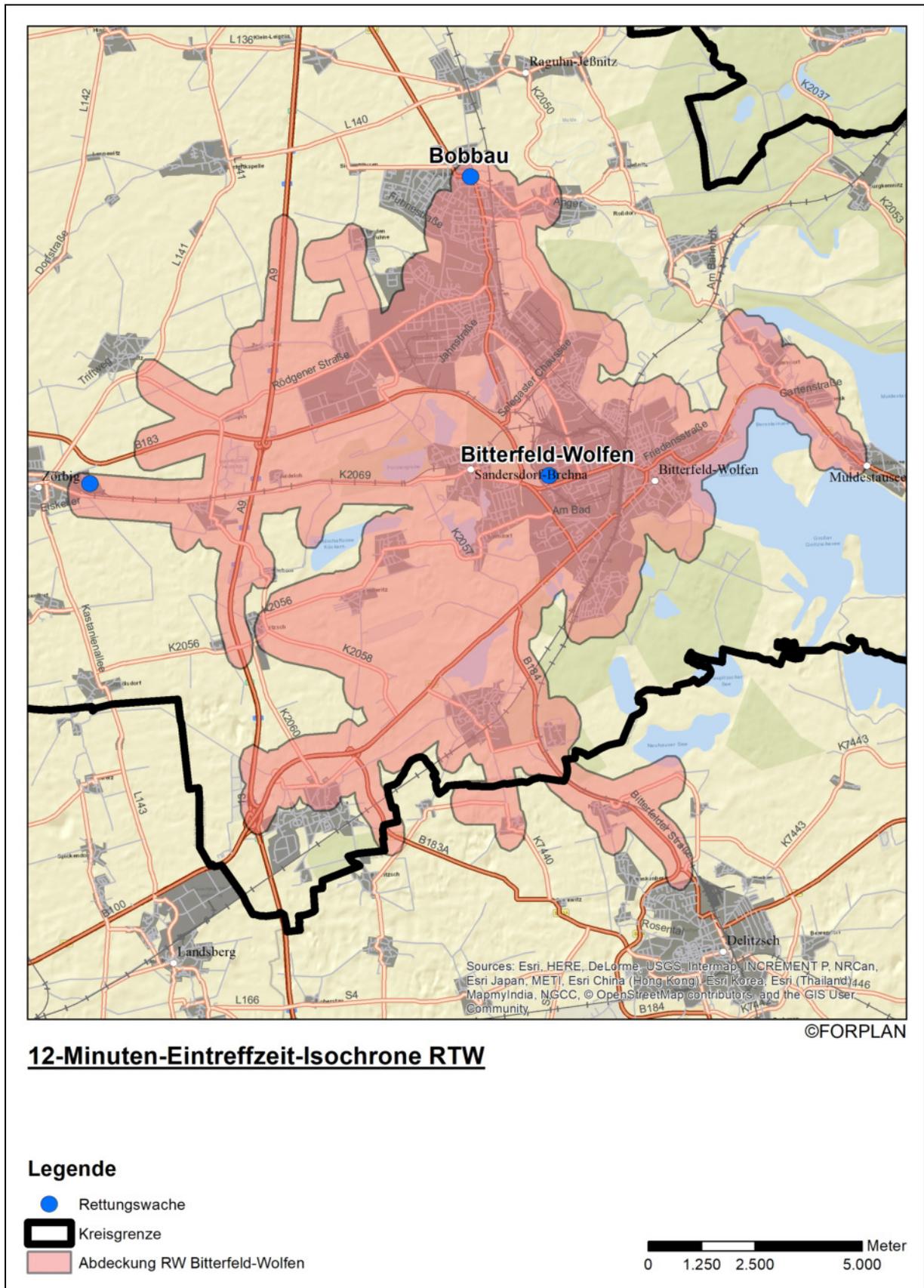


Abbildung A 1.1 Isochrone Rettungswache Bitterfeld-Wolfen

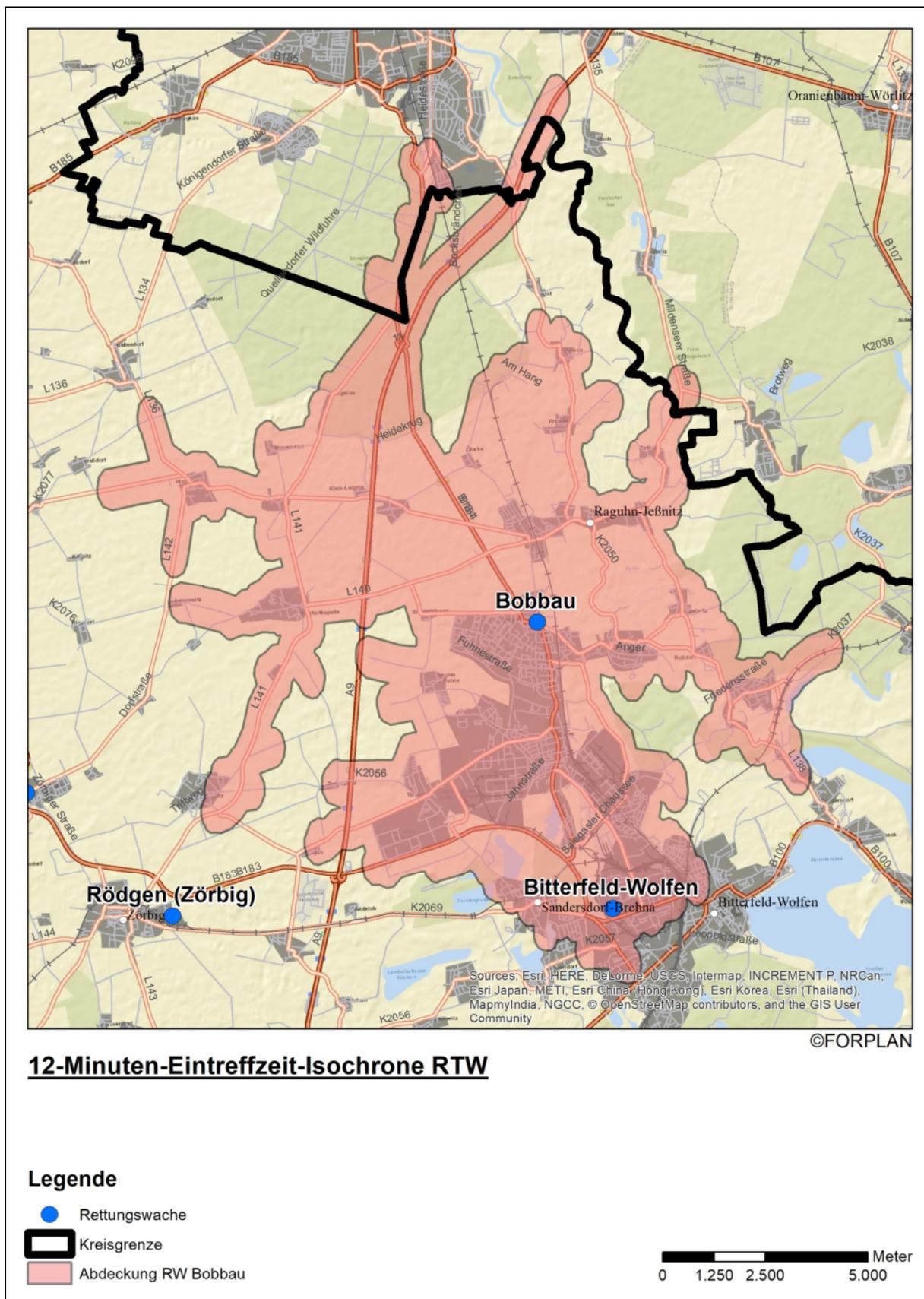


Abbildung A 1.2 Isochrone Rettungswache Bobbau

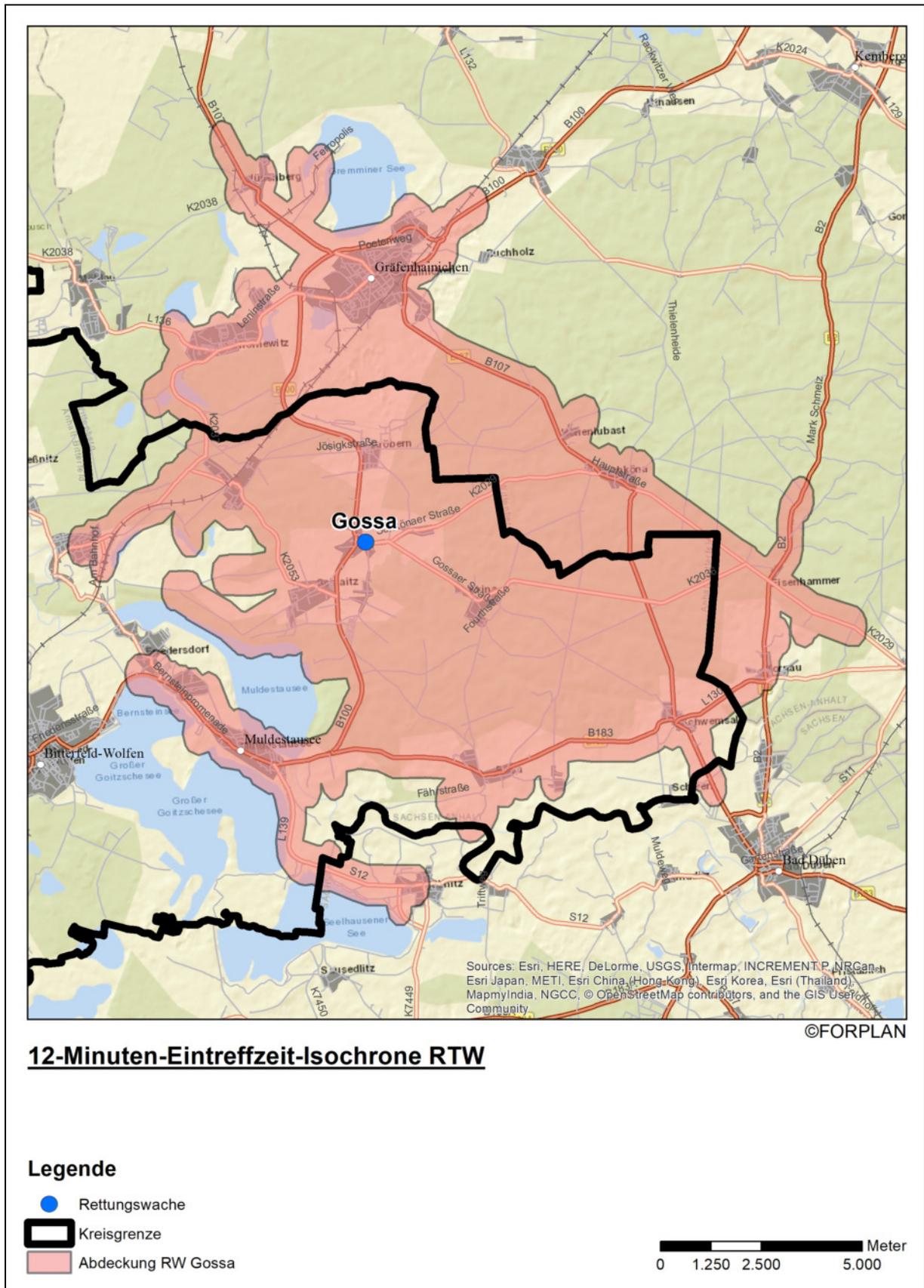


Abbildung A 1.3 Isochrone Rettungswache Gossa

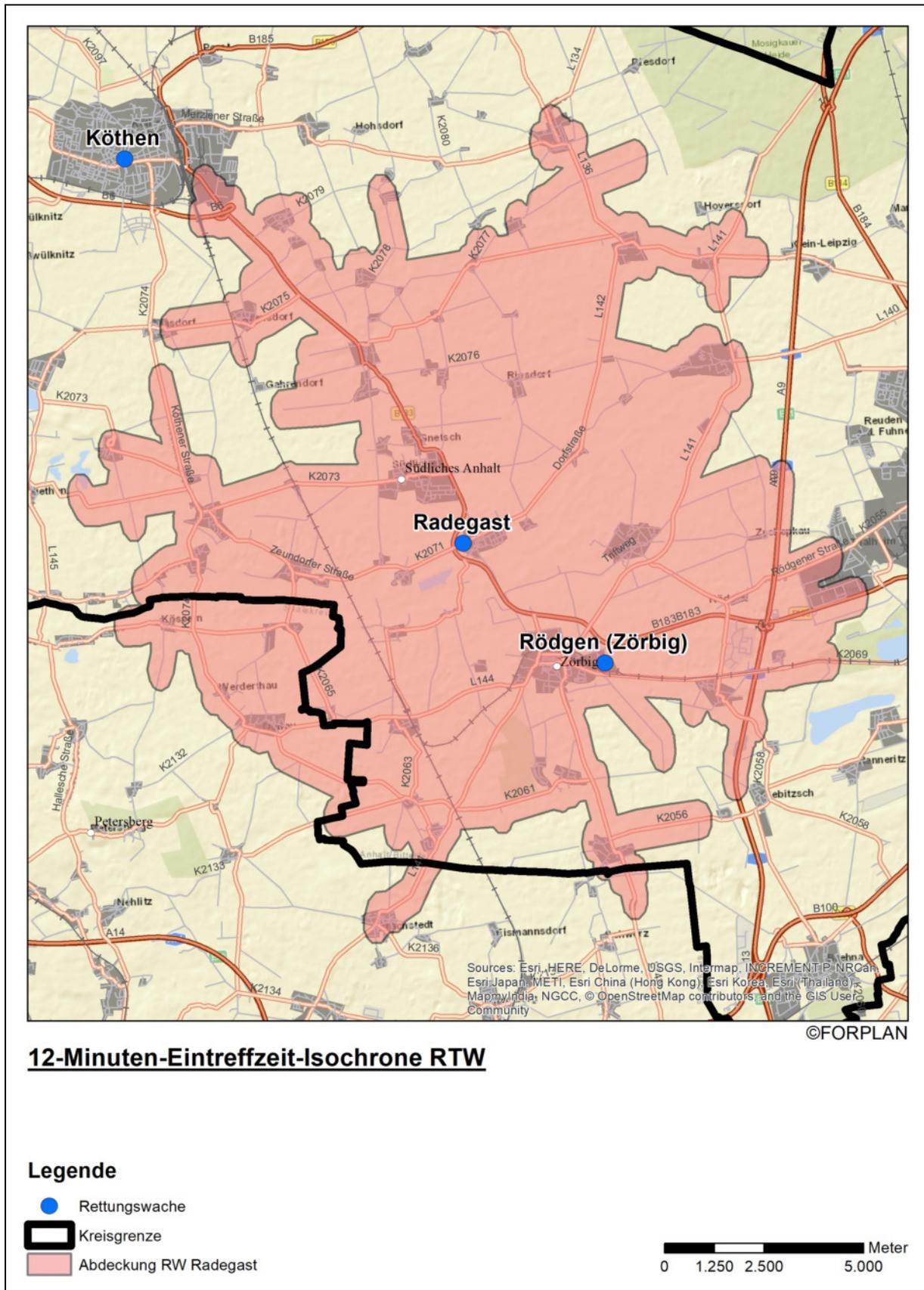


Abbildung A 1.4 Isochrone Rettungswache Radeagast

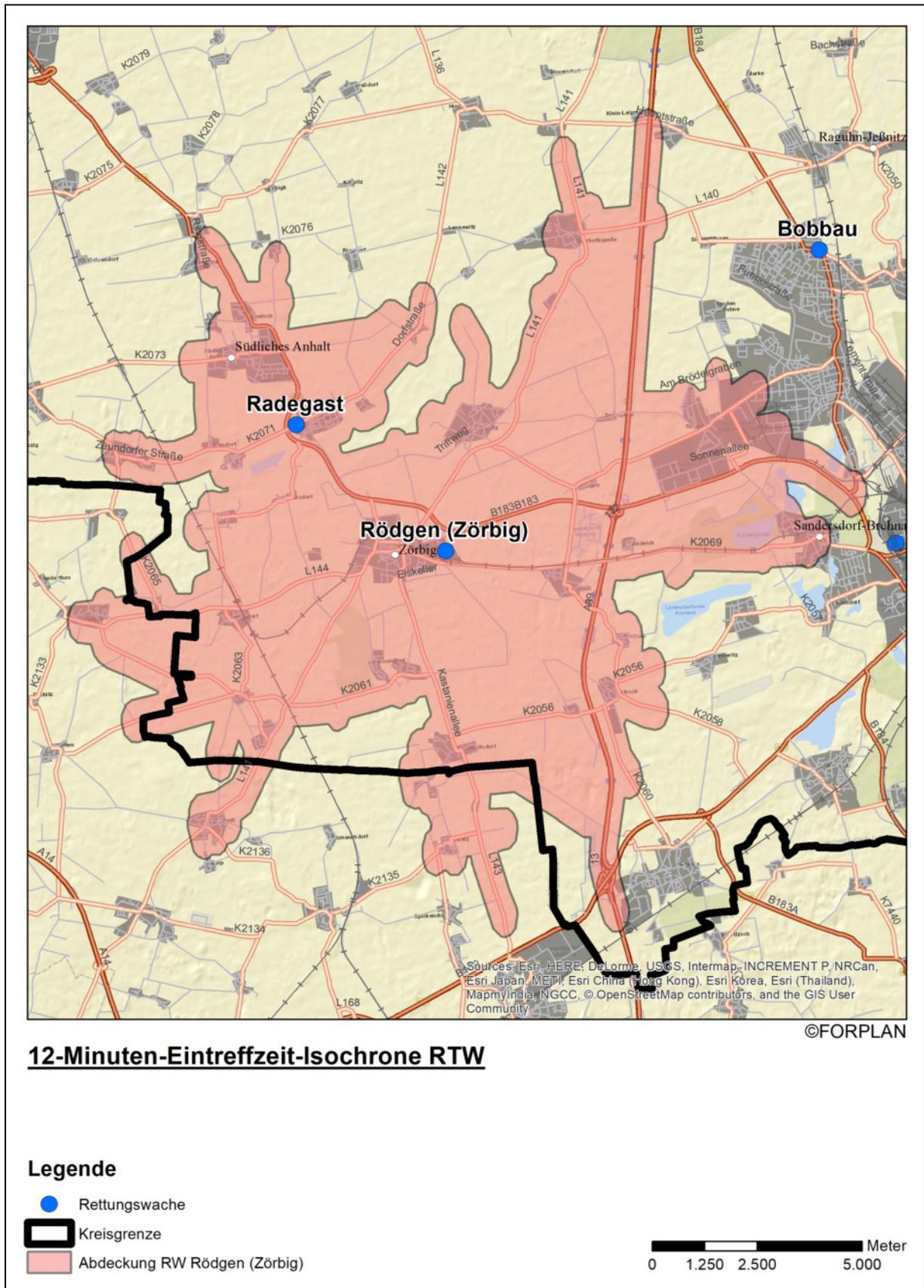


Abbildung A 1.5 Isochrone Rettungswache Rödgen (zukünftig Verlegung nach Gelbitzsch)

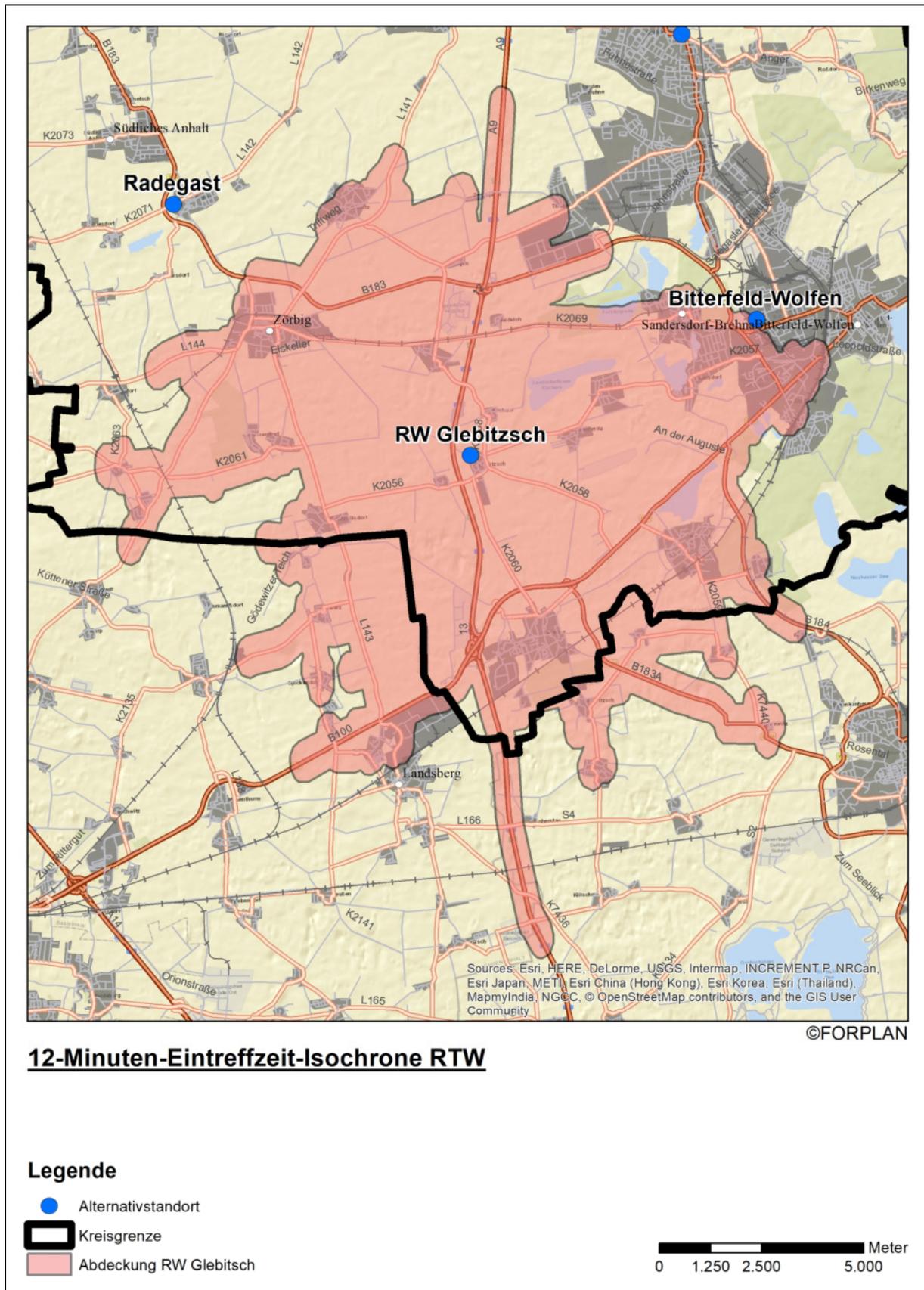


Abbildung A 1.6 Isochrone Rettungswache Gelbitzsch

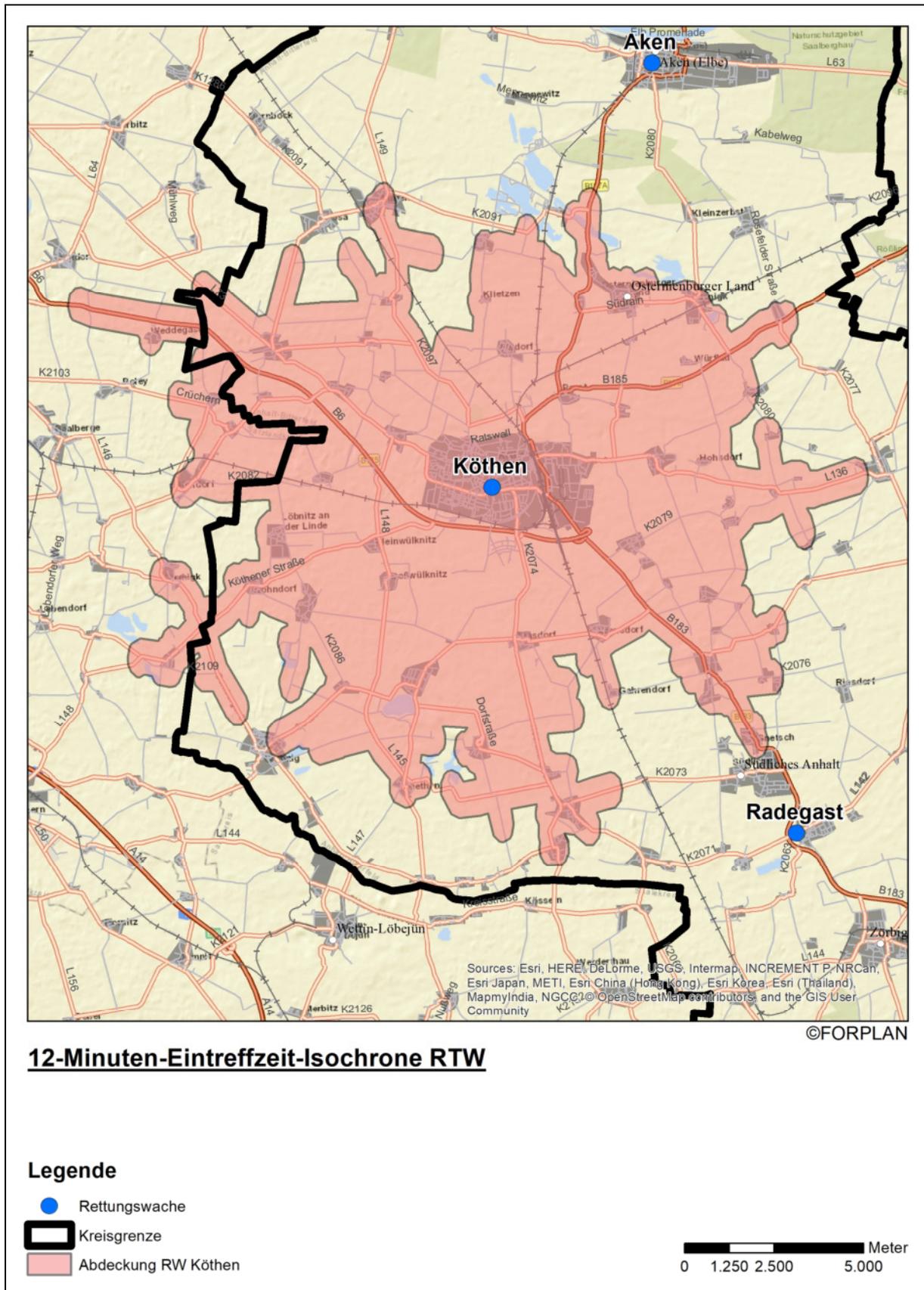


Abbildung A 1.7 Isochrone Rettungswache Köthen

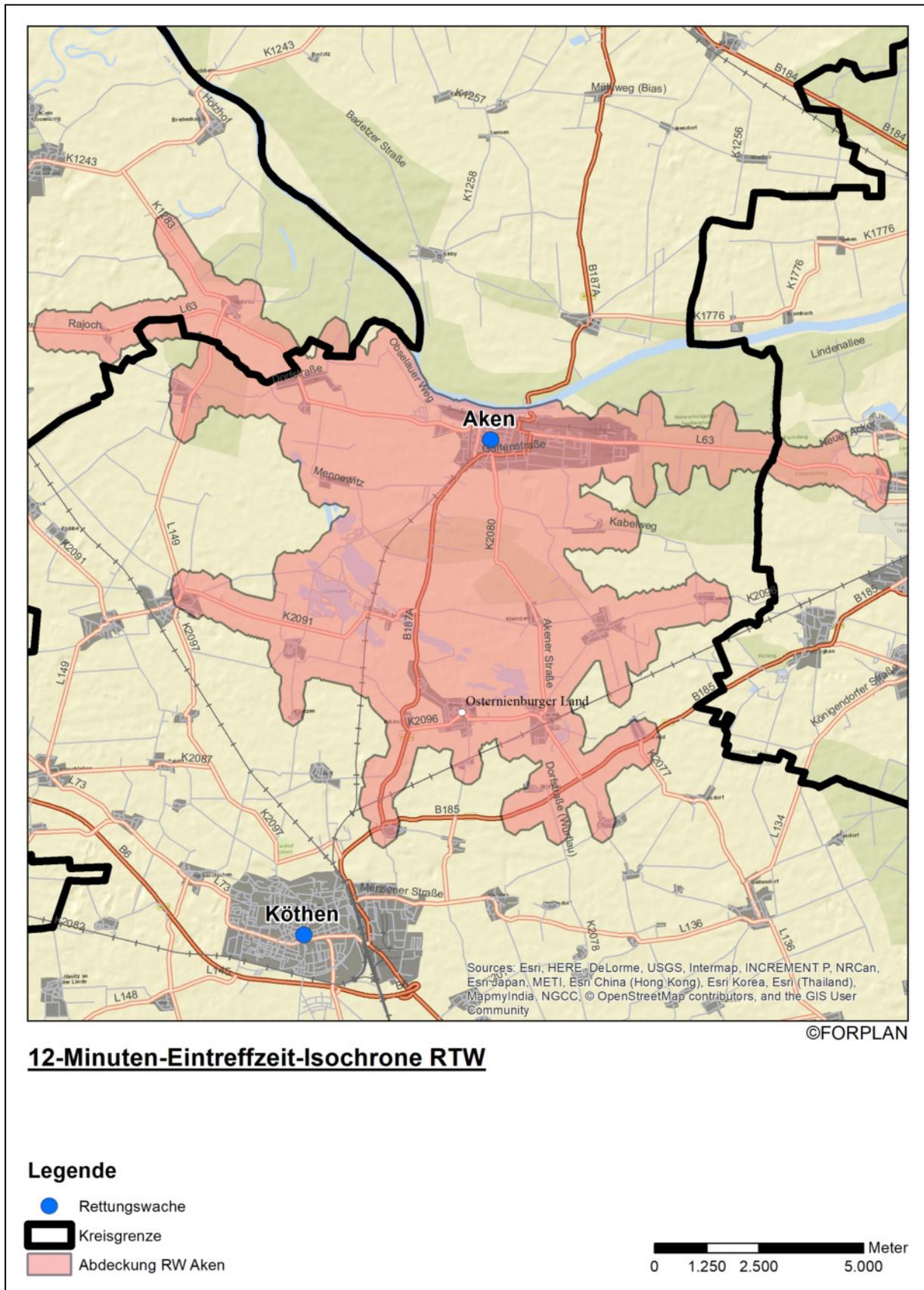


Abbildung A 1.8 Isochrone Rettungswache Aken

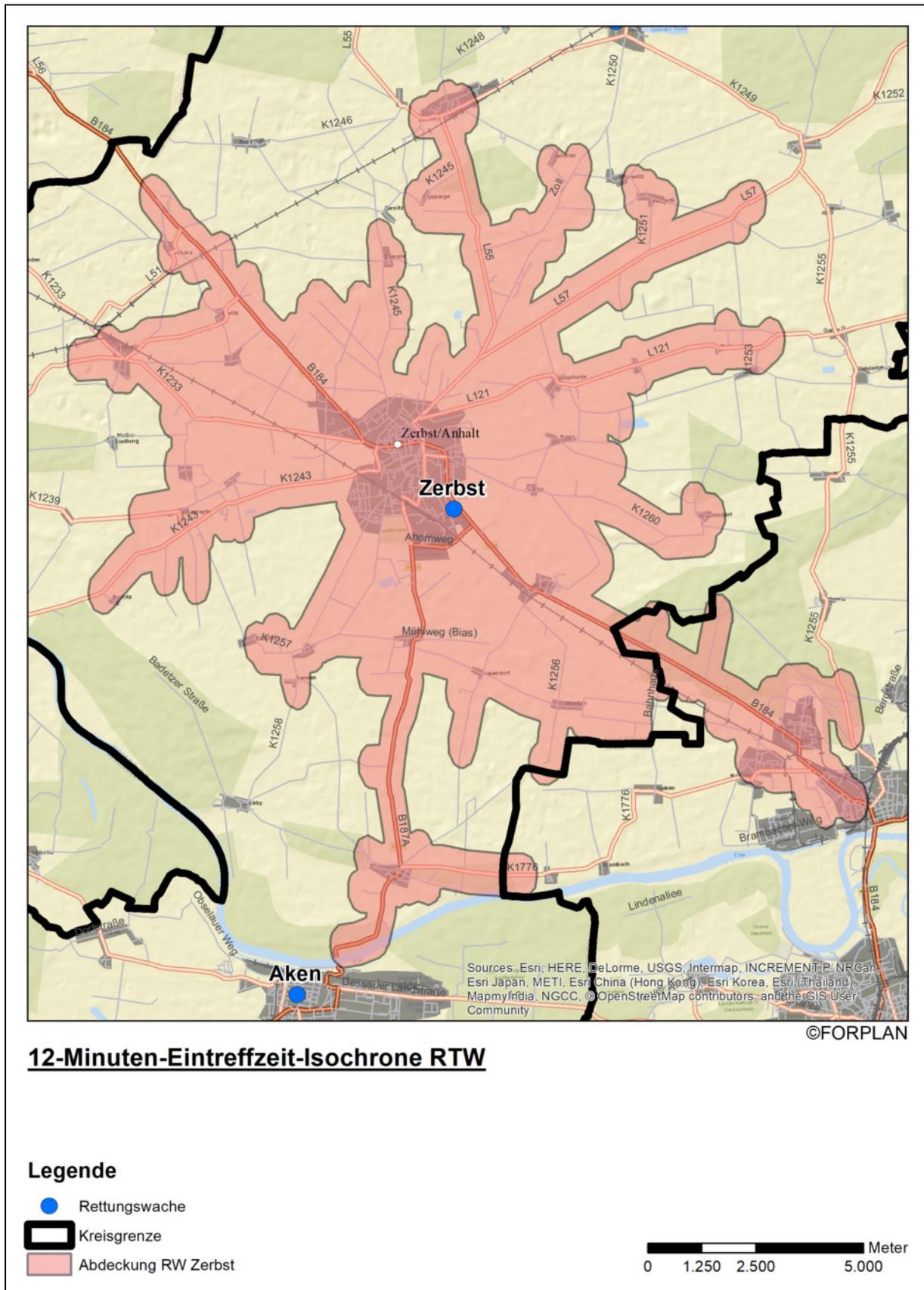


Abbildung A 1.9 Isochrone Rettungswache Zerbst

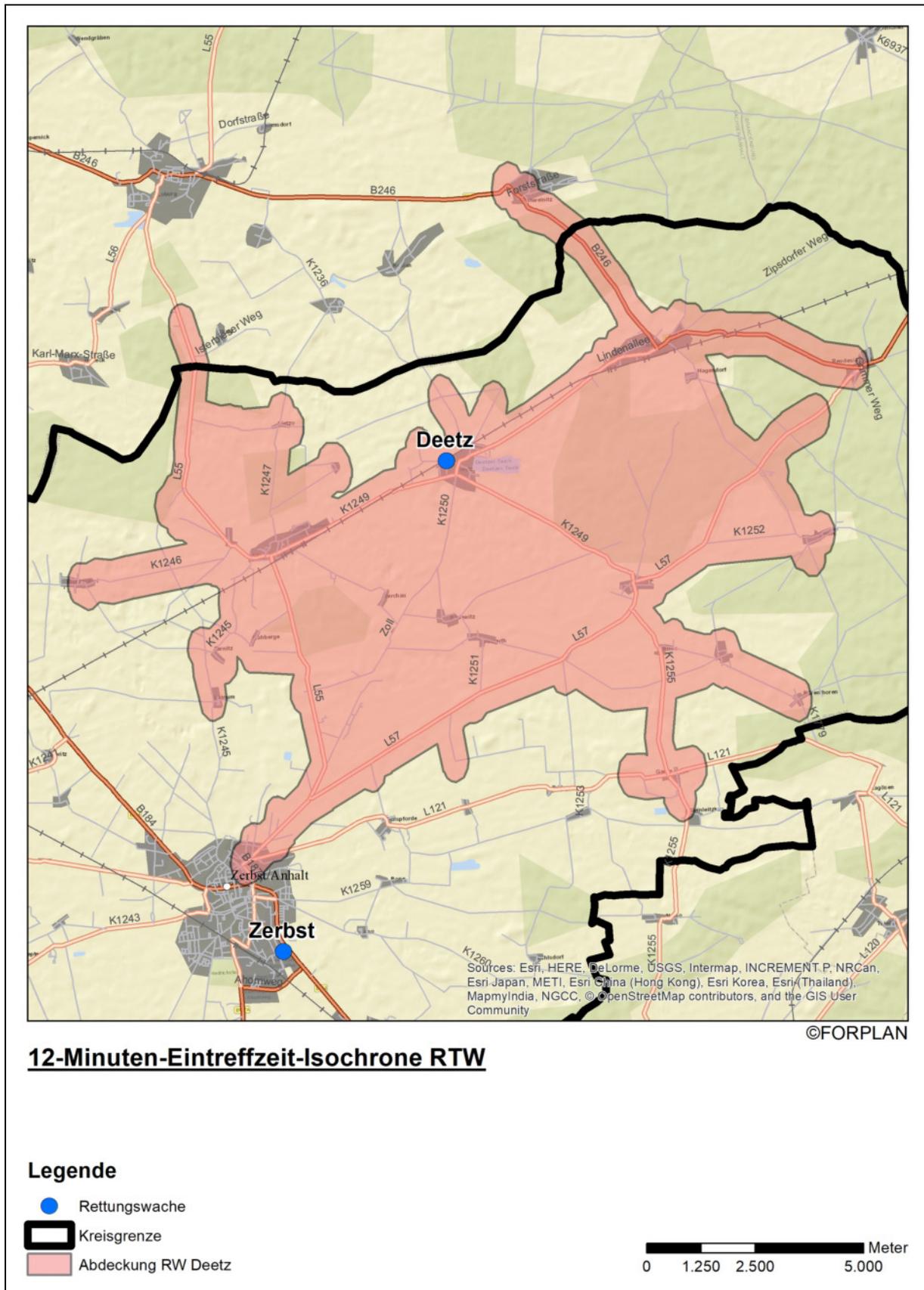


Abbildung A 1.10 Isochrone Rettungswache Deetz

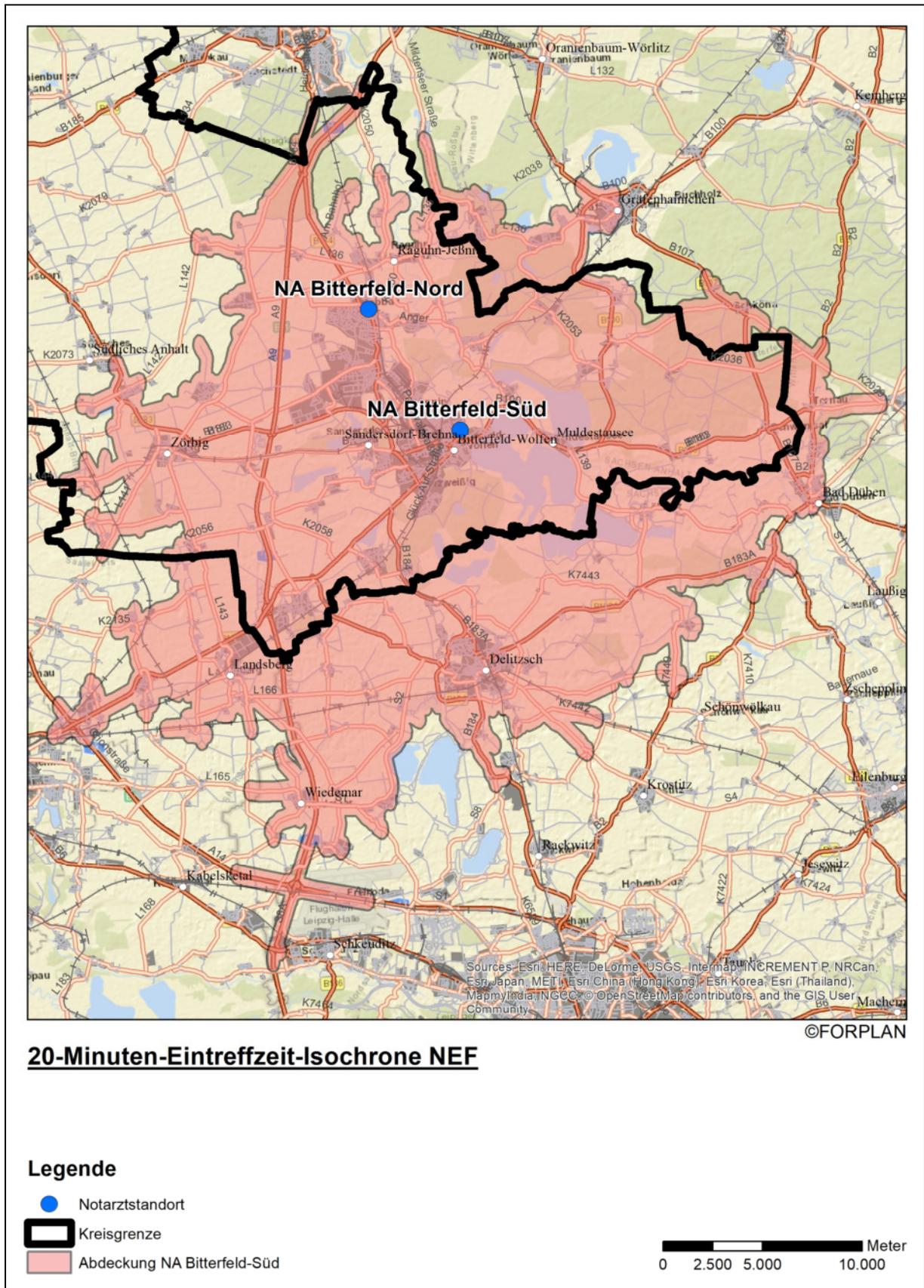


Abbildung A 1.11 Isochrone Notarztstandort Bitterfeld-Süd

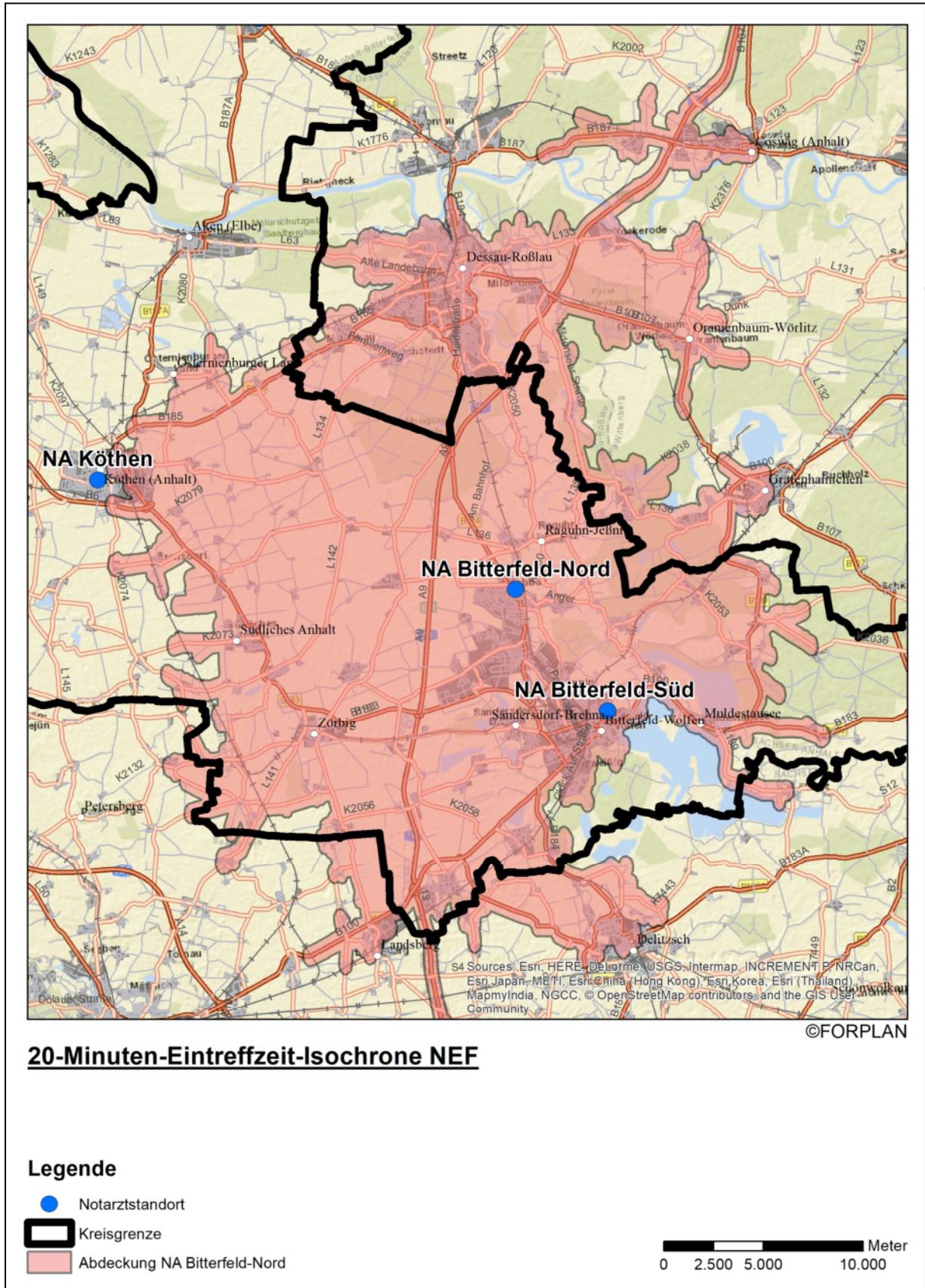


Abbildung A 1.12 Isochrone Notarztstandort Bitterfeld-Nord

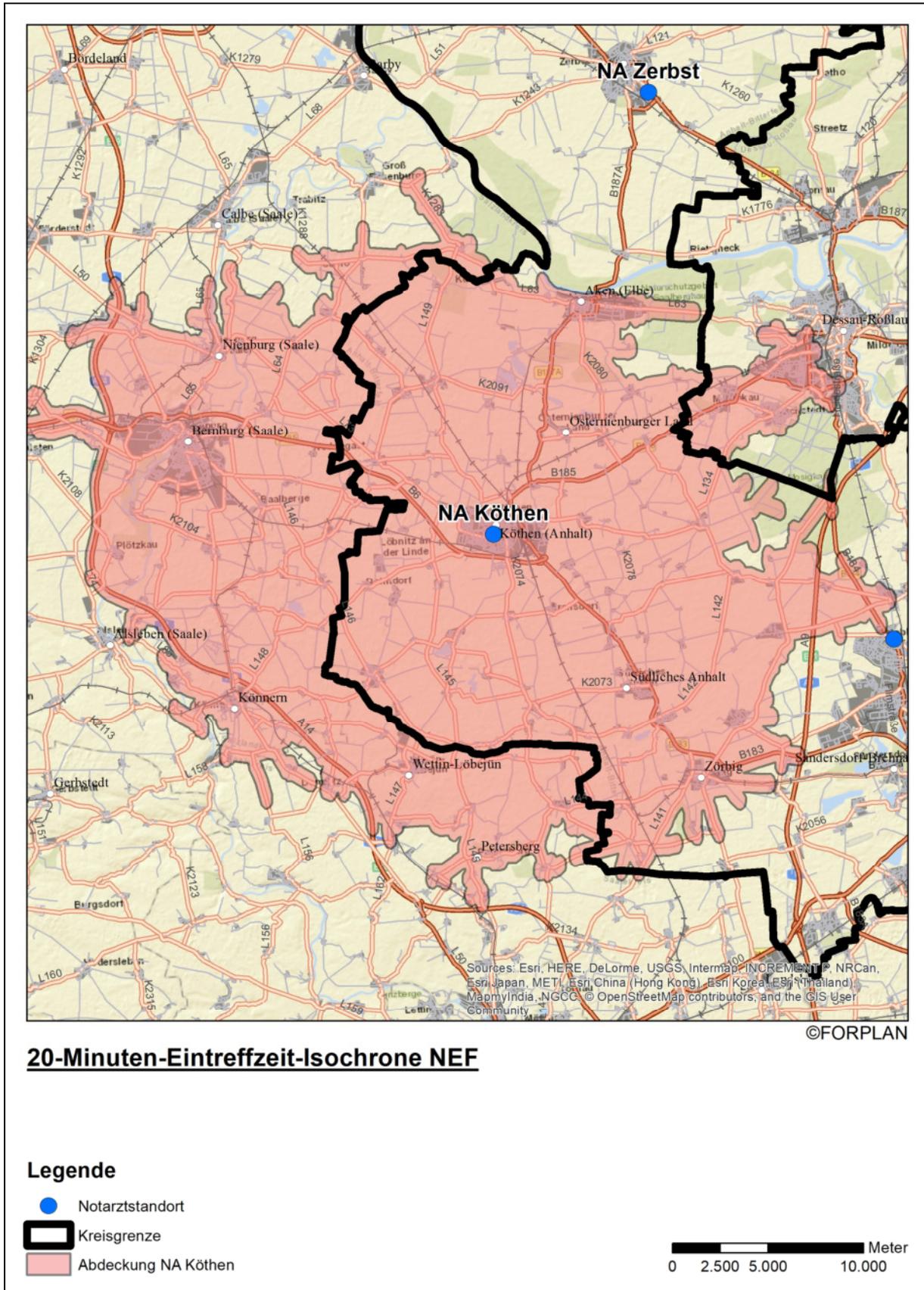


Abbildung A 1.13 Isochrone Notarztstandort Köthen

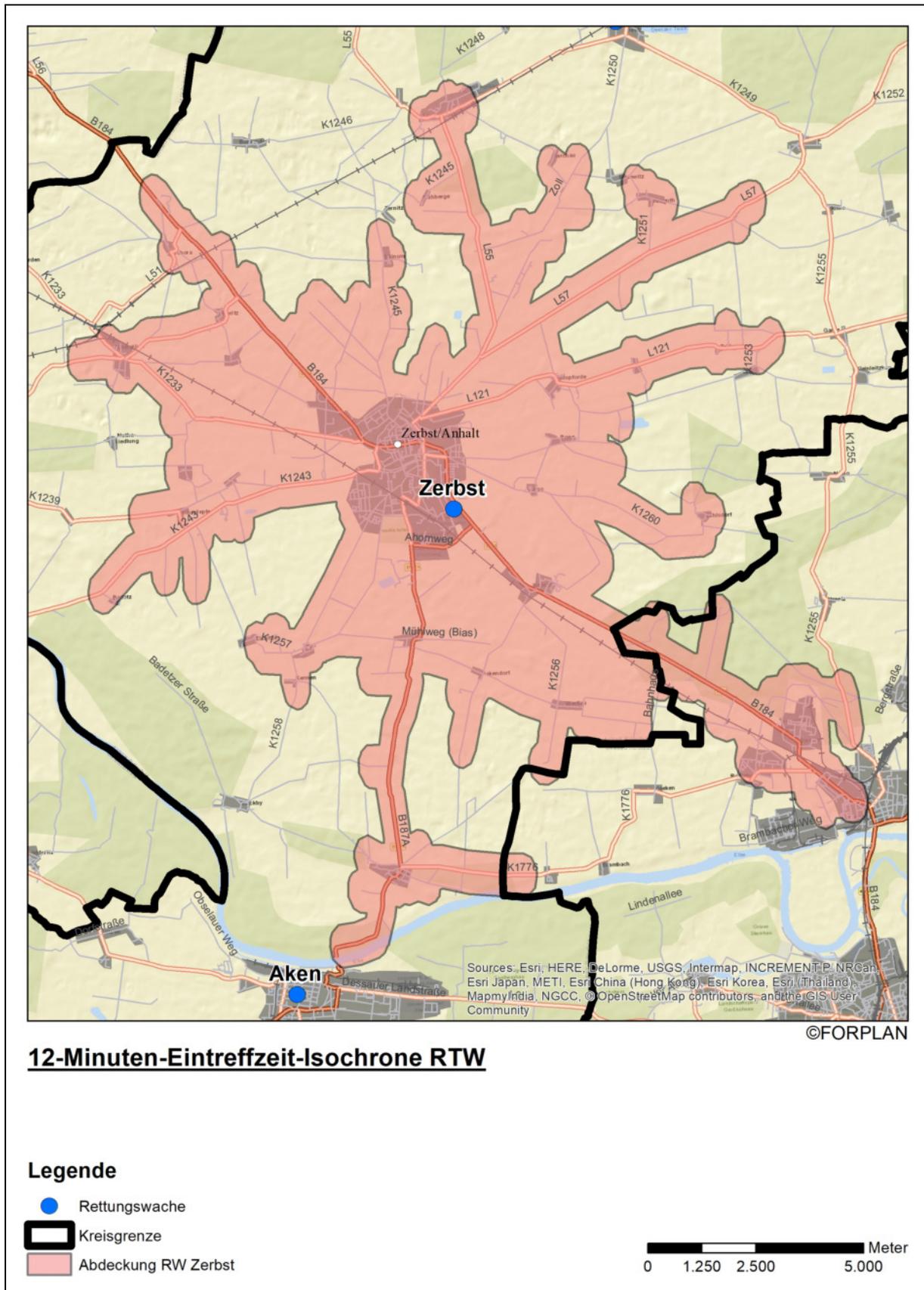


Abbildung A 1.14 Isochrone Notarztstandort Zerbst

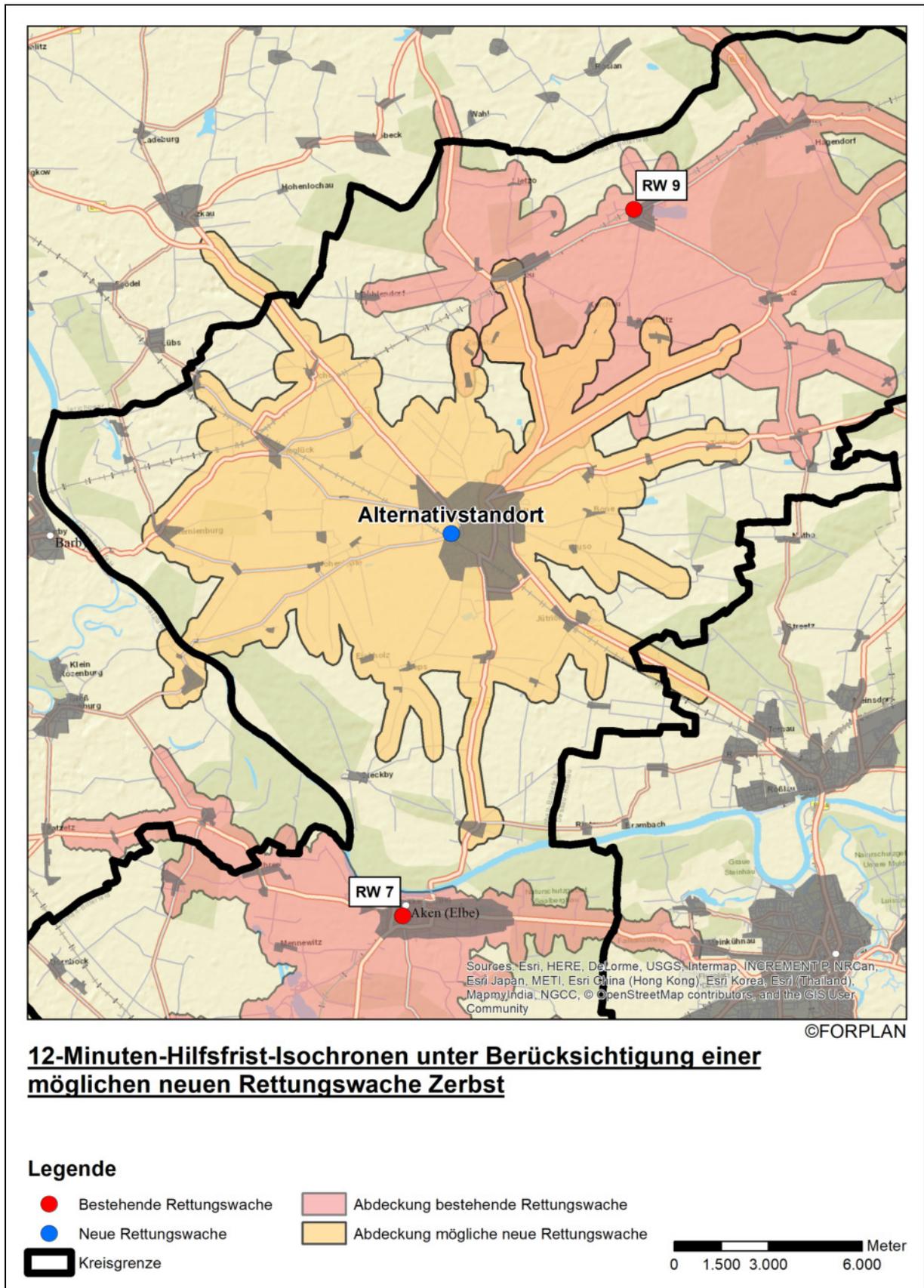


Abbildung A 1.15 Isochrone möglicher Alternativstandort RW Zerbst

Anhang 2

Erwartungswerte der Einsatzhäufigkeiten im Untersuchungsgebiet nach Versorgungsbereichen und Tageskategorien

TABELLE A 2.1 Zeitliche Verteilung der Notfälle und Krankentransporte im RW-EB Bitterfeld

RW-EB Bitterfeld									
Alarmierungs- stunde	Werktag			Samstag			Sonntag		
	Notfall	KTP	Summe	Notfall	KTP	Summe	Notfall	KTP	Summe
00:00	0,1888	0,0602	0,2490	0,4423	0,0000	0,4423	0,4219	0,0469	0,4688
01:00	0,2249	0,0241	0,2490	0,1923	0,0385	0,2308	0,4219	0,0625	0,4844
02:00	0,1807	0,0361	0,2168	0,1538	0,0000	0,1538	0,2188	0,0313	0,2501
03:00	0,2048	0,0281	0,2329	0,2308	0,0385	0,2693	0,2500	0,0000	0,2500
04:00	0,1687	0,0361	0,2048	0,1346	0,0577	0,1923	0,2188	0,0469	0,2657
05:00	0,2410	0,0402	0,2812	0,1923	0,0192	0,2115	0,2813	0,0156	0,2969
06:00	0,3896	0,0643	0,4539	0,3462	0,0577	0,4039	0,3281	0,0313	0,3594
07:00	0,5181	0,0402	0,5583	0,4038	0,1154	0,5192	0,5625	0,0469	0,6094
08:00	0,7751	0,4859	1,2610	0,6346	0,1538	0,7884	0,5313	0,0625	0,5938
09:00	0,9558	0,5181	1,4739	0,5385	0,3077	0,8462	0,4688	0,3906	0,8594
10:00	0,8474	0,6145	1,4619	0,6923	0,3269	1,0192	0,5313	0,2344	0,7657
11:00	0,8795	0,5703	1,4498	0,5962	0,4423	1,0385	0,5781	0,2813	0,8594
12:00	0,6667	0,4940	1,1607	0,5000	0,3077	0,8077	0,6406	0,4219	1,0625
13:00	0,6064	0,4980	1,1044	0,5385	0,2885	0,8270	0,5469	0,2813	0,8282
14:00	0,5743	0,4378	1,0121	0,5192	0,1346	0,6538	0,3906	0,2344	0,6250
15:00	0,6104	0,4378	1,0482	0,5962	0,2885	0,8847	0,5938	0,2813	0,8751
16:00	0,6185	0,3896	1,0081	0,7692	0,2308	1,0000	0,5156	0,2344	0,7500
17:00	0,7229	0,3574	1,0803	0,6731	0,3077	0,9808	0,5156	0,1875	0,7031
18:00	0,6426	0,2691	0,9117	0,5962	0,1731	0,7693	0,7969	0,1563	0,9532
19:00	0,5663	0,2169	0,7832	0,4231	0,2115	0,6346	0,5938	0,0938	0,6876
20:00	0,4940	0,2249	0,7189	0,5192	0,1923	0,7115	0,4531	0,1875	0,6406
21:00	0,3976	0,1647	0,5623	0,4231	0,3269	0,7500	0,3594	0,1875	0,5469
22:00	0,4217	0,0964	0,5181	0,4231	0,0577	0,4808	0,2656	0,0156	0,2812
23:00	0,3173	0,0643	0,3816	0,4231	0,0577	0,4808	0,4219	0,1250	0,5469
Summe	12,2131	6,1690	18,3821	10,9617	4,1347	15,0964	10,9066	3,6567	14,5633

© FORPLAN 2018

TABELLE A 2.2 Zeitliche Verteilung der Notfälle und Krankentransporte im RW-EB Bobbau

RW-EB Bobbau									
Alarmierungs- stunde	Werktag			Samstag			Sonntag		
	Notfall	KTP	Summe	Notfall	KTP	Summe	Notfall	KTP	Summe
00:00	0,2169	0,0120	0,2289	0,1731	0,0000	0,1731	0,3750	0,0156	0,3906
01:00	0,1807	0,0040	0,1847	0,2885	0,0000	0,2885	0,2344	0,0313	0,2657
02:00	0,2008	0,0040	0,2048	0,3846	0,0192	0,4038	0,3281	0,0156	0,3437
03:00	0,2249	0,0040	0,2289	0,1731	0,0000	0,1731	0,3906	0,0000	0,3906
04:00	0,2048	0,0080	0,2128	0,2115	0,0000	0,2115	0,2656	0,0000	0,2656
05:00	0,1847	0,0000	0,1847	0,3462	0,0577	0,4039	0,2500	0,0000	0,2500
06:00	0,4337	0,0040	0,4377	0,3846	0,0000	0,3846	0,1719	0,0000	0,1719
07:00	0,6305	0,0120	0,6425	0,4808	0,0000	0,4808	0,4375	0,0313	0,4688
08:00	0,8193	0,1606	0,9799	0,5000	0,0577	0,5577	0,6719	0,0156	0,6875
09:00	0,7992	0,2169	1,0161	0,5192	0,0577	0,5769	0,7188	0,0469	0,7657
10:00	0,7631	0,2289	0,9920	0,5000	0,1346	0,6346	0,6719	0,0938	0,7657
11:00	0,8273	0,2249	1,0522	0,5000	0,1346	0,6346	0,7031	0,0938	0,7969
12:00	0,5863	0,1807	0,7670	0,5000	0,2115	0,7115	0,6094	0,1094	0,7188
13:00	0,5462	0,1606	0,7068	0,4808	0,1731	0,6539	0,3594	0,1563	0,5157
14:00	0,5301	0,1406	0,6707	0,4808	0,0962	0,5770	0,4531	0,0156	0,4687
15:00	0,6627	0,1446	0,8073	0,5000	0,0385	0,5385	0,6406	0,1094	0,7500
16:00	0,5743	0,1566	0,7309	0,3269	0,0962	0,4231	0,6875	0,0781	0,7656
17:00	0,5904	0,0924	0,6828	0,7500	0,0962	0,8462	0,6563	0,0156	0,6719
18:00	0,5301	0,0522	0,5823	0,6154	0,0577	0,6731	0,5625	0,0625	0,6250
19:00	0,4779	0,0643	0,5422	0,4808	0,0385	0,5193	0,7656	0,0313	0,7969
20:00	0,4699	0,0803	0,5502	0,5192	0,0962	0,6154	0,4063	0,0313	0,4376
21:00	0,3052	0,0442	0,3494	0,5192	0,0385	0,5577	0,2969	0,0625	0,3594
22:00	0,3815	0,0402	0,4217	0,5962	0,0192	0,6154	0,3750	0,0000	0,3750
23:00	0,2490	0,0161	0,2651	0,3654	0,0192	0,3846	0,3281	0,0313	0,3594
Summe	11,3895	2,0521	13,4416	10,5963	1,4425	12,0388	11,3595	1,0472	12,4067

© FORPLAN 2018

TABELLE A 2.3 Zeitliche Verteilung der Notfälle und Krankentransporte im RW-EB Gossa

RW-EB Gossa									
Alarmierungs- stunde	Werktag			Samstag			Sonntag		
	Notfall	KTP	Summe	Notfall	KTP	Summe	Notfall	KTP	Summe
00:00	0,0482	0,0000	0,0482	0,1346	0,0000	0,1346	0,0938	0,0000	0,0938
01:00	0,0482	0,0000	0,0482	0,0577	0,0000	0,0577	0,0469	0,0000	0,0469
02:00	0,0361	0,0000	0,0361	0,0577	0,0000	0,0577	0,0313	0,0000	0,0313
03:00	0,0361	0,0000	0,0361	0,0000	0,0000	0,0000	0,0781	0,0000	0,0781
04:00	0,0201	0,0000	0,0201	0,0577	0,0000	0,0577	0,1250	0,0000	0,1250
05:00	0,0120	0,0000	0,0120	0,0000	0,0000	0,0000	0,0469	0,0000	0,0469
06:00	0,0723	0,0000	0,0723	0,0192	0,0192	0,0384	0,0156	0,0000	0,0156
07:00	0,1446	0,0080	0,1526	0,0000	0,0000	0,0000	0,1250	0,0000	0,1250
08:00	0,1285	0,0402	0,1687	0,1154	0,0192	0,1346	0,1406	0,0313	0,1719
09:00	0,1566	0,0763	0,2329	0,0962	0,0385	0,1347	0,1563	0,0000	0,1563
10:00	0,1124	0,0321	0,1445	0,1731	0,0000	0,1731	0,1094	0,0156	0,1250
11:00	0,0763	0,0562	0,1325	0,1538	0,0000	0,1538	0,2031	0,0156	0,2187
12:00	0,0884	0,0281	0,1165	0,0962	0,0000	0,0962	0,1094	0,0156	0,1250
13:00	0,0924	0,0120	0,1044	0,0962	0,0192	0,1154	0,1875	0,0156	0,2031
14:00	0,0643	0,0321	0,0964	0,1731	0,0192	0,1923	0,1094	0,0000	0,1094
15:00	0,0924	0,0361	0,1285	0,0962	0,0000	0,0962	0,0938	0,0000	0,0938
16:00	0,0884	0,0201	0,1085	0,1154	0,0000	0,1154	0,1563	0,0000	0,1563
17:00	0,1285	0,0161	0,1446	0,2115	0,0192	0,2307	0,0625	0,0156	0,0781
18:00	0,0884	0,0080	0,0964	0,0962	0,0192	0,1154	0,0781	0,0000	0,0781
19:00	0,0803	0,0080	0,0883	0,0577	0,0000	0,0577	0,0313	0,0000	0,0313
20:00	0,0843	0,0040	0,0883	0,2308	0,0000	0,2308	0,0469	0,0000	0,0469
21:00	0,0803	0,0080	0,0883	0,1346	0,0000	0,1346	0,0625	0,0156	0,0781
22:00	0,0763	0,0000	0,0763	0,0385	0,0000	0,0385	0,0781	0,0000	0,0781
23:00	0,0522	0,0000	0,0522	0,0577	0,0000	0,0577	0,0313	0,0000	0,0313
Summe	1,9076	0,3853	2,2929	2,2695	0,1537	2,4232	2,2191	0,1249	2,3440

© FORPLAN 2018

TABELLE A 2.4 Zeitliche Verteilung der Notfälle und Krankentransporte im RW-EB Radegast

RW-EB Radegast									
Alarmierungs- stunde	Werktag			Samstag			Sonntag		
	Notfall	KTP	Summe	Notfall	KTP	Summe	Notfall	KTP	Summe
00:00	0,0643	0,0040	0,0683	0,0192	0,0000	0,0192	0,0781	0,0000	0,0781
01:00	0,0763	0,0000	0,0763	0,0385	0,0000	0,0385	0,0781	0,0156	0,0937
02:00	0,0442	0,0000	0,0442	0,0769	0,0192	0,0961	0,1094	0,0156	0,1250
03:00	0,0442	0,0040	0,0482	0,0962	0,0000	0,0962	0,0938	0,0000	0,0938
04:00	0,0683	0,0000	0,0683	0,0577	0,0000	0,0577	0,0469	0,0000	0,0469
05:00	0,0924	0,0000	0,0924	0,0385	0,0000	0,0385	0,0781	0,0000	0,0781
06:00	0,1285	0,0000	0,1285	0,1346	0,0000	0,1346	0,0938	0,0000	0,0938
07:00	0,1928	0,0040	0,1968	0,1923	0,0000	0,1923	0,2031	0,0000	0,2031
08:00	0,2851	0,0522	0,3373	0,1731	0,0000	0,1731	0,2031	0,0156	0,2187
09:00	0,2490	0,0402	0,2892	0,1731	0,0192	0,1923	0,2500	0,0156	0,2656
10:00	0,2610	0,0482	0,3092	0,1154	0,0192	0,1346	0,2344	0,0000	0,2344
11:00	0,2932	0,0803	0,3735	0,2308	0,0000	0,2308	0,0938	0,0000	0,0938
12:00	0,2610	0,0442	0,3052	0,1923	0,0000	0,1923	0,1094	0,0156	0,1250
13:00	0,2329	0,0602	0,2931	0,1154	0,0577	0,1731	0,2500	0,0000	0,2500
14:00	0,2129	0,0161	0,2290	0,1154	0,0192	0,1346	0,2188	0,0000	0,2188
15:00	0,1888	0,0201	0,2089	0,3462	0,0000	0,3462	0,1406	0,0313	0,1719
16:00	0,2088	0,0281	0,2369	0,1731	0,0192	0,1923	0,2188	0,0000	0,2188
17:00	0,1968	0,0361	0,2329	0,2308	0,0192	0,2500	0,1875	0,0313	0,2188
18:00	0,1888	0,0201	0,2089	0,1731	0,0000	0,1731	0,2031	0,0313	0,2344
19:00	0,1807	0,0161	0,1968	0,2115	0,0192	0,2307	0,1563	0,0000	0,1563
20:00	0,1968	0,0040	0,2008	0,2115	0,0000	0,2115	0,1094	0,0000	0,1094
21:00	0,1044	0,0040	0,1084	0,1346	0,0000	0,1346	0,1094	0,0156	0,1250
22:00	0,1406	0,0000	0,1406	0,0962	0,0000	0,0962	0,1406	0,0000	0,1406
23:00	0,0843	0,0000	0,0843	0,0962	0,0000	0,0962	0,0313	0,0000	0,0313
Summe	3,9961	0,4819	4,4780	3,4426	0,1921	3,6347	3,4378	0,1875	3,6253

© FORPLAN 2018

TABELLE A 2.5 Zeitliche Verteilung der Notfälle und Krankentransporte im RW-EB Gleibitzsch

RW-EB Gleibitzsch									
Alarmierungs- stunde	Werktag			Samstag			Sonntag		
	Notfall	KTP	Summe	Notfall	KTP	Summe	Notfall	KTP	Summe
00:00	0,0643	0,0040	0,0683	0,0192	0,0000	0,0192	0,0313	0,0000	0,0313
01:00	0,0562	0,0000	0,0562	0,1346	0,0000	0,1346	0,1094	0,0000	0,1094
02:00	0,0281	0,0000	0,0281	0,0000	0,0000	0,0000	0,0781	0,0000	0,0781
03:00	0,0482	0,0000	0,0482	0,1154	0,0000	0,1154	0,0781	0,0000	0,0781
04:00	0,0402	0,0000	0,0402	0,0000	0,0000	0,0000	0,0781	0,0000	0,0781
05:00	0,0602	0,0000	0,0602	0,0000	0,0000	0,0000	0,0156	0,0000	0,0156
06:00	0,1205	0,0000	0,1205	0,0385	0,0000	0,0385	0,0313	0,0000	0,0313
07:00	0,1365	0,0000	0,1365	0,1346	0,0000	0,1346	0,2031	0,0000	0,2031
08:00	0,1727	0,0040	0,1767	0,1346	0,0000	0,1346	0,1094	0,0000	0,1094
09:00	0,2369	0,0000	0,2369	0,1346	0,0000	0,1346	0,1094	0,0000	0,1094
10:00	0,2329	0,0000	0,2329	0,1538	0,0000	0,1538	0,0625	0,0000	0,0625
11:00	0,1486	0,0000	0,1486	0,2308	0,0000	0,2308	0,1563	0,0000	0,1563
12:00	0,1566	0,0000	0,1566	0,1923	0,0000	0,1923	0,1094	0,0000	0,1094
13:00	0,1245	0,0000	0,1245	0,1923	0,0000	0,1923	0,2344	0,0000	0,2344
14:00	0,1165	0,0040	0,1205	0,0962	0,0000	0,0962	0,1094	0,0000	0,1094
15:00	0,1205	0,0000	0,1205	0,1346	0,0000	0,1346	0,1563	0,0000	0,1563
16:00	0,1004	0,0000	0,1004	0,1538	0,0000	0,1538	0,1563	0,0000	0,1563
17:00	0,1888	0,0000	0,1888	0,1923	0,0000	0,1923	0,1563	0,0000	0,1563
18:00	0,1566	0,0000	0,1566	0,1538	0,0000	0,1538	0,0938	0,0000	0,0938
19:00	0,1004	0,0000	0,1004	0,0577	0,0000	0,0577	0,0781	0,0000	0,0781
20:00	0,0884	0,0000	0,0884	0,1154	0,0000	0,1154	0,1250	0,0000	0,1250
21:00	0,0482	0,0040	0,0522	0,0577	0,0000	0,0577	0,0781	0,0000	0,0781
22:00	0,0843	0,0000	0,0843	0,1154	0,0000	0,1154	0,0781	0,0000	0,0781
23:00	0,0643	0,0000	0,0643	0,0385	0,0000	0,0385	0,0781	0,0000	0,0781
Summe	2,6948	0,0160	2,7108	2,5961	0,0000	2,5961	2,5159	0,0000	2,5159

© FORPLAN 2018

TABELLE A 2.6 Zeitliche Verteilung der Notfälle und Krankentransporte im RW-EB Köthen

RW-EB Köthen									
Alarmierungs- stunde	Werktag			Samstag			Sonntag		
	Notfall	KTP	Summe	Notfall	KTP	Summe	Notfall	KTP	Summe
00:00	0,3293	0,0281	0,3574	0,4423	0,0385	0,4808	0,5781	0,0156	0,5937
01:00	0,2610	0,0281	0,2891	0,4423	0,0577	0,5000	0,4688	0,0469	0,5157
02:00	0,1928	0,0241	0,2169	0,2500	0,0385	0,2885	0,2656	0,0000	0,2656
03:00	0,1968	0,0201	0,2169	0,2500	0,0577	0,3077	0,3906	0,0469	0,4375
04:00	0,2008	0,0241	0,2249	0,1923	0,0192	0,2115	0,5156	0,0156	0,5312
05:00	0,2169	0,0201	0,2370	0,2115	0,0000	0,2115	0,3281	0,0156	0,3437
06:00	0,3936	0,0361	0,4297	0,4231	0,0385	0,4616	0,3438	0,0313	0,3751
07:00	0,7309	0,1606	0,8915	0,5000	0,1154	0,6154	0,6875	0,0938	0,7813
08:00	0,7992	0,2771	1,0763	0,6731	0,1731	0,8462	0,8125	0,0781	0,8906
09:00	0,9759	0,3534	1,3293	0,6346	0,1346	0,7692	0,6875	0,2344	0,9219
10:00	0,9639	0,2771	1,2410	0,5385	0,2500	0,7885	0,8594	0,3906	1,2500
11:00	0,9719	0,2209	1,1928	0,6923	0,2308	0,9231	0,8125	0,3750	1,1875
12:00	0,7590	0,3333	1,0923	0,6731	0,1923	0,8654	0,7031	0,2188	0,9219
13:00	0,6386	0,2450	0,8836	0,5962	0,2500	0,8462	0,5469	0,1875	0,7344
14:00	0,7671	0,3133	1,0804	0,4615	0,1154	0,5769	0,5625	0,2344	0,7969
15:00	0,7349	0,3012	1,0361	0,6923	0,1538	0,8461	0,6719	0,0781	0,7500
16:00	0,6386	0,2972	0,9358	0,6346	0,1538	0,7884	0,4531	0,1094	0,5625
17:00	0,7349	0,2651	1,0000	0,6731	0,2500	0,9231	0,7188	0,1719	0,8907
18:00	0,7149	0,1325	0,8474	0,5962	0,1154	0,7116	0,6406	0,0313	0,6719
19:00	0,6345	0,0843	0,7188	0,5385	0,1154	0,6539	0,6875	0,2031	0,8906
20:00	0,5422	0,1767	0,7189	0,6346	0,0769	0,7115	0,4375	0,0938	0,5313
21:00	0,4578	0,1124	0,5702	0,4808	0,1346	0,6154	0,5625	0,0625	0,6250
22:00	0,4779	0,0763	0,5542	0,5962	0,0962	0,6924	0,4219	0,0625	0,4844
23:00	0,3494	0,0643	0,4137	0,3846	0,0769	0,4615	0,3750	0,0156	0,3906
Summe	13,6828	3,8714	17,5542	12,2117	2,8847	15,0964	13,5313	2,8127	16,3440

© FORPLAN 2018

TABELLE A 2.7 Zeitliche Verteilung der Notfälle und Krankentransporte im RW-EB Aken

RW-EB Aken									
Alarmierungs- stunde	Werktag			Samstag			Sonntag		
	Notfall	KTP	Summe	Notfall	KTP	Summe	Notfall	KTP	Summe
00:00	0,0763	0,0040	0,0803	0,0192	0,0192	0,0384	0,0469	0,0000	0,0469
01:00	0,0361	0,0000	0,0361	0,0577	0,0000	0,0577	0,1250	0,0000	0,1250
02:00	0,0602	0,0000	0,0602	0,0769	0,0000	0,0769	0,0625	0,0000	0,0625
03:00	0,0643	0,0040	0,0683	0,1154	0,0000	0,1154	0,0781	0,0000	0,0781
04:00	0,0361	0,0000	0,0361	0,0577	0,0000	0,0577	0,0313	0,0156	0,0469
05:00	0,0562	0,0000	0,0562	0,0192	0,0192	0,0384	0,0469	0,0156	0,0625
06:00	0,1165	0,0000	0,1165	0,0577	0,0000	0,0577	0,0781	0,0000	0,0781
07:00	0,0723	0,0201	0,0924	0,0962	0,0192	0,1154	0,1094	0,0000	0,1094
08:00	0,1888	0,0402	0,2290	0,1154	0,0000	0,1154	0,1250	0,0000	0,1250
09:00	0,1526	0,0482	0,2008	0,0962	0,0962	0,1924	0,1250	0,0000	0,1250
10:00	0,1687	0,0361	0,2048	0,2885	0,0192	0,3077	0,1406	0,0156	0,1562
11:00	0,1767	0,0281	0,2048	0,1346	0,0192	0,1538	0,1875	0,0000	0,1875
12:00	0,1446	0,0161	0,1607	0,0769	0,0192	0,0961	0,0625	0,0156	0,0781
13:00	0,0964	0,0161	0,1125	0,0962	0,0000	0,0962	0,1563	0,0313	0,1876
14:00	0,1446	0,0562	0,2008	0,1923	0,0577	0,2500	0,1406	0,0469	0,1875
15:00	0,1084	0,0361	0,1445	0,1538	0,0192	0,1730	0,1719	0,0156	0,1875
16:00	0,1486	0,0161	0,1647	0,1346	0,0000	0,1346	0,1094	0,0313	0,1407
17:00	0,1406	0,0201	0,1607	0,2500	0,0577	0,3077	0,1094	0,0156	0,1250
18:00	0,0884	0,0361	0,1245	0,1538	0,0385	0,1923	0,1094	0,0000	0,1094
19:00	0,1647	0,0080	0,1727	0,0962	0,0192	0,1154	0,1719	0,0156	0,1875
20:00	0,1285	0,0120	0,1405	0,1538	0,0769	0,2307	0,0469	0,0156	0,0625
21:00	0,0843	0,0120	0,0963	0,1538	0,0192	0,1730	0,2031	0,0000	0,2031
22:00	0,0803	0,0000	0,0803	0,0769	0,0000	0,0769	0,1094	0,0000	0,1094
23:00	0,0964	0,0120	0,1084	0,1731	0,0000	0,1731	0,0781	0,0000	0,0781
Summe	2,6306	0,4215	3,0521	2,8461	0,4998	3,3459	2,6252	0,2343	2,8595

© FORPLAN 2018

TABELLE A 2.8 Zeitliche Verteilung der Notfälle und Krankentransporte im RW-EB Zerbst

RW-EB Zerbst									
Alarmierungs- stunde	Werktag			Samstag			Sonntag		
	Notfall	KTP	Summe	Notfall	KTP	Summe	Notfall	KTP	Summe
00:00	0,1325	0,0040	0,1365	0,1346	0,0000	0,1346	0,2031	0,0156	0,2187
01:00	0,0683	0,0040	0,0723	0,0962	0,0192	0,1154	0,1875	0,0000	0,1875
02:00	0,0763	0,0241	0,1004	0,1154	0,0000	0,1154	0,1406	0,0156	0,1562
03:00	0,1084	0,0040	0,1124	0,0385	0,0000	0,0385	0,1563	0,0000	0,1563
04:00	0,1044	0,0080	0,1124	0,0385	0,0192	0,0577	0,1406	0,0156	0,1562
05:00	0,1004	0,0080	0,1084	0,1154	0,0192	0,1346	0,0469	0,0000	0,0469
06:00	0,2129	0,0120	0,2249	0,1538	0,0000	0,1538	0,1094	0,0000	0,1094
07:00	0,3373	0,0321	0,3694	0,2115	0,0385	0,2500	0,2344	0,0313	0,2657
08:00	0,4739	0,3052	0,7791	0,2115	0,0769	0,2884	0,1719	0,0625	0,2344
09:00	0,5221	0,1807	0,7028	0,3462	0,1538	0,5000	0,3594	0,1875	0,5469
10:00	0,4337	0,2811	0,7148	0,2885	0,0577	0,3462	0,3125	0,1719	0,4844
11:00	0,4498	0,2932	0,7430	0,3846	0,2308	0,6154	0,3281	0,2031	0,5312
12:00	0,3855	0,2811	0,6666	0,3654	0,1538	0,5192	0,3125	0,1250	0,4375
13:00	0,3173	0,2651	0,5824	0,1538	0,0962	0,2500	0,3594	0,0625	0,4219
14:00	0,3454	0,2771	0,6225	0,2308	0,0769	0,3077	0,2969	0,0156	0,3125
15:00	0,3896	0,2209	0,6105	0,1923	0,0577	0,2500	0,2344	0,0938	0,3282
16:00	0,3373	0,1727	0,5100	0,4231	0,1538	0,5769	0,3906	0,0781	0,4687
17:00	0,3695	0,1044	0,4739	0,3269	0,0577	0,3846	0,2500	0,0781	0,3281
18:00	0,2851	0,0723	0,3574	0,3077	0,0962	0,4039	0,3594	0,0469	0,4063
19:00	0,3253	0,0723	0,3976	0,2308	0,1154	0,3462	0,2500	0,0469	0,2969
20:00	0,3414	0,0884	0,4298	0,3077	0,0000	0,3077	0,2344	0,0313	0,2657
21:00	0,2490	0,0442	0,2932	0,2308	0,0385	0,2693	0,2813	0,1094	0,3907
22:00	0,2088	0,0281	0,2369	0,1731	0,0192	0,1923	0,1875	0,0000	0,1875
23:00	0,1486	0,0120	0,1606	0,1731	0,0192	0,1923	0,1250	0,0313	0,1563
Summe	6,7228	2,7950	9,5178	5,2502	1,4999	6,7501	5,6721	1,4220	7,0941

© FORPLAN 2018

TABELLE A 2.9 Zeitliche Verteilung der Notfälle und Krankentransporte im RW-EB Deetz

RW-EB Deetz									
Alarmierungs- stunde	Werktag			Samstag			Sonntag		
	Notfall	KTP	Summe	Notfall	KTP	Summe	Notfall	KTP	Summe
00:00	0,0321	0,0000	0,0321	0,0000	0,0000	0,0000	0,0781	0,0000	0,0781
01:00	0,0120	0,0000	0,0120	0,0385	0,0000	0,0385	0,0000	0,0000	0,0000
02:00	0,0201	0,0000	0,0201	0,0192	0,0000	0,0192	0,0313	0,0000	0,0313
03:00	0,0080	0,0000	0,0080	0,0192	0,0000	0,0192	0,0000	0,0000	0,0000
04:00	0,0201	0,0000	0,0201	0,0385	0,0000	0,0385	0,0156	0,0000	0,0156
05:00	0,0402	0,0000	0,0402	0,0192	0,0000	0,0192	0,0156	0,0000	0,0156
06:00	0,0482	0,0000	0,0482	0,0192	0,0000	0,0192	0,0313	0,0000	0,0313
07:00	0,0643	0,0000	0,0643	0,0962	0,0000	0,0962	0,0156	0,0000	0,0156
08:00	0,0843	0,0281	0,1124	0,0769	0,0000	0,0769	0,0313	0,0000	0,0313
09:00	0,0562	0,0040	0,0602	0,0385	0,0000	0,0385	0,0938	0,0156	0,1094
10:00	0,0964	0,0120	0,1084	0,0962	0,0000	0,0962	0,0625	0,0625	0,1250
11:00	0,0522	0,0000	0,0522	0,0192	0,0000	0,0192	0,0625	0,0000	0,0625
12:00	0,0843	0,0080	0,0923	0,0385	0,0000	0,0385	0,0938	0,0156	0,1094
13:00	0,0361	0,0201	0,0562	0,0192	0,0385	0,0577	0,0625	0,0156	0,0781
14:00	0,0442	0,0040	0,0482	0,0192	0,0192	0,0384	0,0156	0,0000	0,0156
15:00	0,0522	0,0040	0,0562	0,0769	0,0000	0,0769	0,0313	0,0000	0,0313
16:00	0,0522	0,0080	0,0602	0,0577	0,0000	0,0577	0,0625	0,0000	0,0625
17:00	0,0964	0,0040	0,1004	0,0385	0,0192	0,0577	0,0313	0,0313	0,0626
18:00	0,0522	0,0000	0,0522	0,0962	0,0192	0,1154	0,0625	0,0156	0,0781
19:00	0,0281	0,0040	0,0321	0,0385	0,0192	0,0577	0,0625	0,0000	0,0625
20:00	0,0602	0,0000	0,0602	0,0192	0,0000	0,0192	0,0938	0,0000	0,0938
21:00	0,0241	0,0040	0,0281	0,0000	0,0000	0,0000	0,0156	0,0156	0,0312
22:00	0,0281	0,0040	0,0321	0,0192	0,0000	0,0192	0,0156	0,0000	0,0156
23:00	0,0161	0,0000	0,0161	0,0000	0,0000	0,0000	0,0469	0,0000	0,0469
Summe	1,1083	0,1042	1,2125	0,9039	0,1153	1,0192	1,0315	0,1718	1,2033

© FORPLAN 2018

TABELLE A 2.9 Zeitliche Verteilung der Notarzteinsätze im NA-EB Bitterfeld-Süd

Alarmierungsstunde	NA-EB Bitterfeld-Süd		
	Werktag	Samstag	Sonntag
00:00	0,1406	0,2692	0,2344
01:00	0,1486	0,1346	0,2344
02:00	0,1205	0,0962	0,1250
03:00	0,1165	0,1154	0,1406
04:00	0,1165	0,0577	0,1719
05:00	0,1325	0,0962	0,1406
06:00	0,2369	0,1923	0,1406
07:00	0,3614	0,2500	0,5156
08:00	0,3815	0,3654	0,4688
09:00	0,4578	0,2885	0,2031
10:00	0,4378	0,2500	0,2656
11:00	0,4096	0,4808	0,4063
12:00	0,3012	0,4808	0,4219
13:00	0,3373	0,2500	0,3906
14:00	0,2691	0,2115	0,2188
15:00	0,3173	0,3654	0,2500
16:00	0,2932	0,3846	0,3438
17:00	0,4297	0,2885	0,2969
18:00	0,3494	0,3269	0,3906
19:00	0,3012	0,2500	0,3438
20:00	0,2490	0,3077	0,3281
21:00	0,2169	0,2885	0,2344
22:00	0,3213	0,2308	0,2188
23:00	0,1928	0,2308	0,2188
Summe	6,6386	6,2118	6,7034

© FORPLAN 2018

TABELLE A 2.10 Zeitliche Verteilung der Notazteinsätze im NA-EB Bitterfeld-Nord

Alarmierungsstunde	NA-EB Bobbau		
	Werktag	Samstag	Sonntag
00:00	0,1406	0,1346	0,1719
01:00	0,1325	0,1923	0,2500
02:00	0,1084	0,2885	0,1875
03:00	0,1647	0,1731	0,2344
04:00	0,1606	0,1538	0,1875
05:00	0,1446	0,2885	0,1563
06:00	0,3293	0,2500	0,1406
07:00	0,4016	0,3269	0,2969
08:00	0,5823	0,4231	0,4844
09:00	0,4137	0,3269	0,5625
10:00	0,4217	0,4423	0,5313
11:00	0,5181	0,3269	0,4531
12:00	0,4418	0,2885	0,4063
13:00	0,3614	0,5000	0,3125
14:00	0,3614	0,4615	0,3281
15:00	0,3815	0,3846	0,4375
16:00	0,4257	0,2692	0,4531
17:00	0,4137	0,6346	0,4375
18:00	0,3574	0,3654	0,4375
19:00	0,3855	0,3462	0,5000
20:00	0,4056	0,4615	0,2344
21:00	0,2329	0,2692	0,2344
22:00	0,2651	0,3654	0,2656
23:00	0,1807	0,1923	0,2500
Summe	7,7308	7,8653	7,9533

© FORPLAN 2018

TABELLE A 2.11 Zeitliche Verteilung der Notarzteinsätze im NA-EB Köthen

Alarmierungsstunde	NA-EB Köthen		
	Werktag	Samstag	Sonntag
00:00	0,1928	0,2115	0,2344
01:00	0,1486	0,2308	0,2188
02:00	0,1365	0,1923	0,1250
03:00	0,1566	0,1154	0,1875
04:00	0,1647	0,1731	0,2188
05:00	0,1365	0,1346	0,0938
06:00	0,2450	0,1731	0,2969
07:00	0,4819	0,3654	0,3906
08:00	0,4538	0,4038	0,5313
09:00	0,4940	0,4423	0,3750
10:00	0,4618	0,3846	0,5625
11:00	0,5462	0,4808	0,4688
12:00	0,4659	0,3077	0,3906
13:00	0,3373	0,2885	0,3438
14:00	0,4618	0,4231	0,5000
15:00	0,3735	0,3462	0,5156
16:00	0,3735	0,4808	0,3281
17:00	0,4096	0,3654	0,4375
18:00	0,4016	0,3269	0,3438
19:00	0,3253	0,2308	0,5000
20:00	0,3012	0,3654	0,1719
21:00	0,1888	0,1923	0,3750
22:00	0,2530	0,3462	0,1875
23:00	0,2008	0,1923	0,2344
Summe	7,7107	7,1733	8,0316

© FORPLAN 2018

TABELLE A 2.12 Zeitliche Verteilung der Notarzteinsätze im NA-EB Zerbst

Alarmierungs-stunde	NA-EB Zerbst		
	Werktag	Samstag	Sonntag
00:00	0,1004	0,0192	0,1406
01:00	0,0281	0,0385	0,0469
02:00	0,0562	0,0577	0,0938
03:00	0,0683	0,0192	0,0781
04:00	0,0643	0,0385	0,0313
05:00	0,0884	0,0577	0,0781
06:00	0,1406	0,0769	0,0781
07:00	0,1486	0,1346	0,1094
08:00	0,1968	0,1538	0,1250
09:00	0,2289	0,2115	0,1094
10:00	0,1647	0,1731	0,1719
11:00	0,1888	0,1731	0,1719
12:00	0,1687	0,1346	0,1719
13:00	0,1365	0,0385	0,1406
14:00	0,1486	0,0769	0,1563
15:00	0,2088	0,1346	0,2031
16:00	0,1365	0,1923	0,1406
17:00	0,2249	0,0962	0,1094
18:00	0,1566	0,2308	0,2188
19:00	0,1285	0,1346	0,1563
20:00	0,1526	0,1923	0,0938
21:00	0,1325	0,0962	0,1719
22:00	0,1044	0,0769	0,0781
23:00	0,0843	0,0769	0,0625
Summe	3,2570	2,6346	2,9378

© FORPLAN 2018

Anhang 3

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung für die RTW-Vorhaltung

TABELLE A 3.1 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung im RW-EB Bitterfeld/Bobbau

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Bitterfeld/Bobbau						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		4.053 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		249 (w erktags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		58 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,733182	0,11	0,00	0,01	0,0%	
1	0,380665	0,21	0,00	0,01	55,5%	
2	0,147794	0,55	0,00	0,03	84,3%	
3	0,045239	1,79	0,01	0,09	95,5%	
4	0,011365	7,14	0,03	0,34	98,9%	
5	0,002415	33,61	0,13	1,62	99,8%	
6	0,000444	182,89	0,73	8,81	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Bitterfeld/Bobbau						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		1.824 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		249 (w erktags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		52 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,409201	0,18	0,00	0,01	0,0%	
1	0,098276	0,73	0,00	0,04	77,8%	
2	0,016459	4,37	0,02	0,21	96,4%	
3	0,002106	34,11	0,14	1,64	99,6%	
4	0,000218	330,16	1,33	15,91	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Bitterfeld/Bobbau						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		687 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		52 (samstags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		56 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,642289	0,12	0,00	0,03	0,0%	
1	0,274551	0,28	0,01	0,07	62,5%	
2	0,085529	0,91	0,02	0,21	89,2%	
3	0,020755	3,75	0,07	0,87	97,5%	
4	0,004108	18,94	0,36	4,37	99,5%	
5	0,000685	113,59	2,18	26,21	99,9%	
6	0,000099	789,15	15,18	182,11	100,0%	

Fortsetzung

TABELLE A 3.1 Fortsetzung

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Bitterfeld/Bobbau						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		434 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		52 (samstags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		50 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,440555	0,16	0,00	0,04	0,0%	
1	0,115623	0,60	0,01	0,14	75,9%	
2	0,021262	3,27	0,06	0,76	95,8%	
3	0,002993	23,25	0,45	5,36	99,4%	
4	0,000341	204,29	3,93	47,14	99,9%	
5	0,000032	2141,52	41,18	494,20	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Bitterfeld/Bobbau						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		886 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		55 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,652807	0,12	0,00	0,02	0,0%	
1	0,285520	0,27	0,00	0,05	61,7%	
2	0,091249	0,84	0,01	0,16	88,7%	
3	0,022744	3,36	0,05	0,63	97,3%	
4	0,004626	16,52	0,26	3,10	99,5%	
5	0,000793	96,33	1,51	18,06	99,9%	
6	0,000117	650,80	10,17	122,03	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Bitterfeld/Bobbau						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		539 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		52 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,457691	0,16	0,00	0,03	0,0%	
1	0,125842	0,58	0,01	0,11	74,8%	
2	0,024309	2,99	0,05	0,56	95,4%	
3	0,003599	20,19	0,32	3,79	99,3%	
4	0,000431	168,57	2,63	31,61	99,9%	
5	0,000043	1678,58	26,23	314,73	100,0%	

TABELLE A 3.2 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung im RW-EB Gossa

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Gossa						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:	314	Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:	249	(w erktags)				
Schichtdauer:	12	Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:	69	Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,113626	0,84	0,00	0,04	0,0%	
1	0,006715	14,24	0,06	0,69	94,2%	
2	0,000267	357,87	1,44	17,25	99,8%	
3	0,000008	11940,89	47,96	575,46	100,0%	
Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Gossa						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:	161	Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:	249	(w erktags)				
Schichtdauer:	12	Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:	63	Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,054823	1,59	0,01	0,08	0,0%	
1	0,001531	56,97	0,23	2,75	97,2%	
2	0,000029	3045,74	12,23	146,78	99,9%	
3	0,000000	216689,04	870,24	10442,85	100,0%	
Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Gossa						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:	74	Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:	52	(samstags)				
Schichtdauer:	12	Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:	63	Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,117582	0,75	0,01	0,17	0,0%	
1	0,007201	12,21	0,23	2,82	94,0%	
2	0,000297	295,82	5,69	68,27	99,8%	
3	0,000009	9519,63	183,07	2196,84	100,0%	
Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						

Fortsetzung

TABELLE A 3.2 Fortsetzung

RTW-Notfallvorhaltung - EB Gossa						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		44 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		52 (samstags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		66 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung	
		Schichten	Jahren	Monaten	Prozent	
0	0,074580	1,23	0,02	0,28	0,0%	
1	0,002853	32,11	0,62	7,41	96,2%	
2	0,000073	1250,78	24,05	288,64	99,9%	
3	0,000001	64802,49	1246,20	14954,42	100,0%	
Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Gossa						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		98 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		60 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung	
		Schichten	Jahren	Monaten	Prozent	
0	0,118964	0,70	0,01	0,13	0,0%	
1	0,007375	11,21	0,18	2,10	93,9%	
2	0,000308	268,49	4,20	50,34	99,7%	
3	0,000010	8533,89	133,34	1600,10	100,0%	
Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Gossa						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		44 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		63 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung	
		Schichten	Jahren	Monaten	Prozent	
0	0,058624	1,50	0,02	0,28	0,0%	
1	0,001753	50,11	0,78	9,40	97,0%	
2	0,000035	2501,19	39,08	468,97	99,9%	
3	0,000001	166111,35	2595,49	31145,88	100,0%	

TABELLE A 3.3 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung im RW-EB Radegast

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Radegast						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		690 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		249 (w erktags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		73 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,245155	0,41	0,00	0,02	0,0%	
1	0,032860	3,09	0,01	0,15	87,2%	
2	0,003007	33,75	0,14	1,63	98,9%	
3	0,000208	487,04	1,96	23,47	99,9%	
4	0,000012	8742,69	35,11	421,33	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Radegast						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		305 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		249 (w erktags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		70 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,112296	0,87	0,00	0,04	0,0%	
1	0,006555	14,83	0,06	0,71	94,3%	
2	0,000258	377,35	1,52	18,19	99,8%	
3	0,000008	12748,28	51,20	614,37	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Radegast						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		116 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		52 (samstags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		66 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,185604	0,50	0,01	0,11	0,0%	
1	0,018401	5,00	0,10	1,15	90,4%	
2	0,001237	74,36	1,43	17,16	99,4%	
3	0,000063	1464,13	28,16	337,88	100,0%	

Fortsetzung

TABELLE A 3.3 Fortsetzung

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Radegast						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		63 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		52 (samstags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		66 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung	
		Schichten	Jahren	Monaten	Prozent	
0	0,104926	0,87	0,02	0,20	0,0%	
1	0,005708	16,03	0,31	3,70	94,7%	
2	0,000209	437,86	8,42	101,04	99,8%	
3	0,000006	15888,98	305,56	3666,69	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Radegast						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		148 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		71 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung	
		Schichten	Jahren	Monaten	Prozent	
0	0,203091	0,48	0,01	0,09	0,0%	
1	0,022181	4,43	0,07	0,83	89,5%	
2	0,001646	59,63	0,93	11,18	99,2%	
3	0,000092	1062,97	16,61	199,31	100,0%	
4	0,000004	23593,90	368,65	4423,86	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Radegast						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		72 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		69 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung	
		Schichten	Jahren	Monaten	Prozent	
0	0,102024	0,94	0,01	0,18	0,0%	
1	0,005391	17,74	0,28	3,33	94,8%	
2	0,000192	499,06	7,80	93,57	99,8%	
3	0,000005	18651,61	291,43	3497,18	100,0%	

TABELLE A 3.4 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung im RW-EB Glebitzsch

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Glebitzsch						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:	471 Einsätze					
Schichten im Untersuchungszeitraum:	249 (w erktags)					
Schichtdauer:	12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)					
Einsatzzeit:	72 Minuten					
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,171824	0,58	0,00	0,03	0,0%	
1	0,0156888	6,35	0,03	0,31	91,1%	
2	0,000970	102,73	0,41	4,95	99,5%	
3	0,000045	2200,69	8,84	106,06	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Glebitzsch						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:	200 Einsätze					
Schichten im Untersuchungszeitraum:	249 (w erktags)					
Schichtdauer:	12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)					
Einsatzzeit:	64 Minuten					
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,069305	1,29	0,01	0,06	0,0%	
1	0,002459	36,36	0,15	1,75	96,5%	
2	0,000059	1527,89	6,14	73,63	99,9%	
3	0,000001	85399,52	342,97	4115,64	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Glebitzsch						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:	99 Einsätze					
Schichten im Untersuchungszeitraum:	52 (samstags)					
Schichtdauer:	12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)					
Einsatzzeit:	72 Minuten					
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,172467	0,58	0,01	0,13	0,0%	
1	0,015810	6,29	0,12	1,45	91,1%	
2	0,000982	101,30	1,95	23,38	99,5%	
3	0,000046	2161,12	41,56	498,72	100,0%	

Fortsetzung

TABELLE A 3.4 Fortsetzung

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Gleibitzsch						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		36 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		52 (samstags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		63 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,059182	1,49	0,03	0,34	0,0%	
1	0,001787	49,31	0,95	11,38	97,0%	
2	0,000036	2437,21	46,87	562,43	99,9%	
3	0,000001	160293,63	3082,57	36990,84	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Gleibitzsch						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		106 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		69 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,145837	0,65	0,01	0,12	0,0%	
1	0,011193	8,50	0,13	1,59	92,5%	
2	0,000580	163,98	2,56	30,75	99,6%	
3	0,000023	4194,43	65,54	786,45	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Gleibitzsch						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		55 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		66 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,076202	1,21	0,02	0,23	0,0%	
1	0,002980	30,95	0,48	5,80	96,1%	
2	0,000078	1179,35	18,43	221,13	99,9%	
3	0,000002	59754,59	933,67	11203,99	100,0%	

TABELLE A 3.5 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung im RW-EB Köthen

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Köthen						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:	2.348	Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:	249	(w erktags)				
Schichtdauer:	12	Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:	69	Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,594667	0,16	0,00	0,01	0,0%	
1	0,228632	0,42	0,00	0,02	65,9%	
2	0,063359	1,51	0,01	0,07	91,2%	
3	0,013610	7,04	0,03	0,34	98,2%	
4	0,002378	40,27	0,16	1,94	99,7%	
5	0,000350	273,90	1,10	13,20	100,0%	
Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Köthen						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:	1.059	Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:	249	(w erktags)				
Schichtdauer:	12	Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:	59	Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,292743	0,28	0,00	0,01	0,0%	
1	0,047777	1,70	0,01	0,08	84,5%	
2	0,005353	15,21	0,06	0,73	98,3%	
3	0,000455	178,88	0,72	8,62	99,9%	
4	0,000031	2613,31	10,50	125,94	100,0%	
Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Köthen						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:	383	Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:	52	(samstags)				
Schichtdauer:	12	Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:	63	Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,477618	0,18	0,00	0,04	0,0%	
1	0,138406	0,64	0,01	0,15	73,6%	
2	0,028271	3,12	0,06	0,72	94,9%	
3	0,004432	19,89	0,38	4,59	99,2%	
4	0,000562	156,74	3,01	36,17	99,9%	
5	0,000060	1472,27	28,31	339,76	100,0%	

Fortsetzung

TABELLE A 3.5 Fortsetzung

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Köthen						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		252 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		52 (samstags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		55 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,308687	0,25	0,00	0,06	0,0%	
1	0,053480	1,42	0,03	0,33	83,6%	
2	0,006374	11,95	0,23	2,76	98,1%	
3	0,000577	132,01	2,54	30,46	99,8%	
4	0,000042	1810,97	34,83	417,92	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Köthen						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		522 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		61 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,497703	0,17	0,00	0,03	0,0%	
1	0,151840	0,56	0,01	0,10	72,3%	
2	0,032765	2,58	0,04	0,48	94,3%	
3	0,005435	15,53	0,24	2,91	99,1%	
4	0,000730	115,61	1,81	21,68	99,9%	
5	0,000082	1025,19	16,02	192,22	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Köthen						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		344 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		56 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,339573	0,23	0,00	0,04	0,0%	
1	0,065583	1,18	0,02	0,22	81,9%	
2	0,008748	8,82	0,14	1,65	97,7%	
3	0,000888	86,94	1,36	16,30	99,8%	
4	0,000073	1063,03	16,61	199,32	100,0%	

TABELLE A 3.6 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung im RW-EB Aken

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Aken						
Einsätze im Untersuchungszeitraum	406	Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum	249	(w erktags)				
Schichtdauer:	12	Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:	78	Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Schichten	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in Jahren	Monaten	RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
0	0,162374	0,67	0,00	0,03	0,0%	
1	0,013960	7,78	0,03	0,38	91,6%	
2	0,000812	133,78	0,54	6,45	99,5%	
3	0,000036	3047,52	12,24	146,87	100,0%	
Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Aken						
Einsätze im Untersuchungszeitraum	249	Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum	249	(w erktags)				
Schichtdauer:	12	Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:	70	Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Schichten	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in Jahren	Monaten	RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
0	0,092007	1,05	0,00	0,05	0,0%	
1	0,004369	22,10	0,09	1,06	95,3%	
2	0,000139	692,37	2,78	33,37	99,9%	
3	0,000003	28834,18	115,80	1389,60	100,0%	
Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Aken						
Einsätze im Untersuchungszeitraum	93	Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum	52	(samstags)				
Schichtdauer:	12	Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:	73	Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Schichten	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in Jahren	Monaten	RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
0	0,166645	0,61	0,01	0,14	0,0%	
1	0,014728	6,92	0,13	1,60	91,4%	
2	0,000881	115,67	2,22	26,69	99,5%	
3	0,000040	2561,74	49,26	591,17	100,0%	

Fortsetzung

TABELLE A 3.6 Fortsetzung

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Aken						
Einsätze im Untersuchungszeitraum	55 Einsätze					
Schichten im Untersuchungszeitraum	52 (samstags)					
Schichtdauer:	12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)					
Einsatzzeit:	66 Minuten					
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung	
		Schichten	Jahren	Monaten	Prozent	
0	0,092331	0,99	0,02	0,23	0,0%	
1	0,004400	20,82	0,40	4,80	95,3%	
2	0,000141	649,96	12,50	149,99	99,9%	
3	0,000003	26968,55	518,63	6223,51	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Aken						
Einsätze im Untersuchungszeitraum	99 Einsätze					
Schichten im Untersuchungszeitraum	61 (sonntags/w ochenfeiertags)					
Schichtdauer:	12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)					
Einsatzzeit:	77 Minuten					
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung	
		Schichten	Jahren	Monaten	Prozent	
0	0,158718	0,67	0,01	0,13	0,0%	
1	0,013321	7,99	0,13	1,57	91,8%	
2	0,000756	140,81	2,31	27,70	99,5%	
3	0,000032	3287,75	53,90	646,77	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Aken						
Einsätze im Untersuchungszeitraum	69 Einsätze					
Schichten im Untersuchungszeitraum	61 (sonntags/w ochenfeiertags)					
Schichtdauer:	12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)					
Einsatzzeit:	70 Minuten					
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung	
		Schichten	Jahren	Monaten	Prozent	
0	0,104815	0,93	0,02	0,18	0,0%	
1	0,005696	17,18	0,28	3,38	94,7%	
2	0,000208	469,98	7,70	92,45	99,8%	
3	0,000006	17073,72	279,90	3358,76	100,0%	

© FORPLAN 2018

TABELLE A 3.7 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung im RW-EB Zerbst

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Zerbst						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		1.157 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		249 (werktags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		59 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,317578	0,26	0,00	0,01	0,0%	
1	0,056820	1,45	0,01	0,07	83,1%	
2	0,007001	11,75	0,05	0,57	98,0%	
3	0,000656	125,44	0,50	6,05	99,8%	
4	0,000049	1663,27	6,68	80,16	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Zerbst						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		517 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		249 (werktags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		53 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,141589	0,52	0,00	0,03	0,0%	
1	0,010533	6,98	0,03	0,34	92,7%	
2	0,000529	138,96	0,56	6,70	99,6%	
3	0,000020	3668,99	14,73	176,82	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Zerbst						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		179 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		52 (samstags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		59 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,245100	0,33	0,01	0,08	0,0%	
1	0,032845	2,49	0,05	0,57	87,2%	
2	0,003005	27,18	0,52	6,27	98,9%	
3	0,000208	392,36	7,55	90,54	99,9%	
4	0,000012	7044,85	135,48	1625,74	100,0%	

© FORPLAN 2018

Fortsetzung

TABELLE A 3.7 Fortsetzung

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Zerst						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		94 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		52 (samstags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		49 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,114794	0,59	0,01	0,14	0,0%	
1	0,006857	9,84	0,19	2,27	94,1%	
2	0,000276	244,52	4,70	56,43	99,8%	
3	0,000008	8070,99	155,21	1862,54	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Zerst						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		231 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		57 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,247194	0,32	0,00	0,06	0,0%	
1	0,033436	2,35	0,04	0,44	87,1%	
2	0,003088	25,47	0,40	4,78	98,8%	
3	0,000216	364,11	5,69	68,27	99,9%	
4	0,000012	6474,32	101,16	1213,93	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Zerst						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		132 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		57 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,149930	0,53	0,01	0,10	0,0%	
1	0,011848	6,65	0,10	1,25	92,3%	
2	0,000633	124,47	1,94	23,34	99,6%	
3	0,000025	3090,47	48,29	579,46	100,0%	

TABELLE A 3.8 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung im RW-EB Deetz

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Deetz						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		192 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		249 (w erktags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		70 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,071887	1,35	0,01	0,06	0,0%	
1	0,002648	36,54	0,15	1,76	96,4%	
2	0,000065	1478,62	5,94	71,26	99,9%	
3	0,000001	79579,82	319,60	3835,17	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Deetz						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		84 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		249 (w erktags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		66 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,030571	3,01	0,01	0,15	0,0%	
1	0,000472	194,97	0,78	9,40	98,5%	
2	0,000005	18887,43	75,85	910,24	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
RTW-Notfallvorhaltung - EB Deetz						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		35 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		52 (samstags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		78 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,070545	1,54	0,03	0,36	0,0%	
1	0,002549	42,63	0,82	9,84	96,4%	
2	0,000062	1759,07	33,83	405,94	99,9%	
3	0,000001	96536,49	1856,47	22277,65	100,0%	

© FORPLAN 2018

TABELLE A 3.8 Fortsetzung

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung					
RTW-Notfallvorhaltung - EB Deetz					
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		12 Einsätze			
Schichten im Untersuchungszeitraum:		52 (samstags)			
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)			
Einsatzzeit:		62 Minuten			
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent
		Schichten	Jahren	Monaten	
0	0,019644	4,38	0,08	1,01	0,0%
1	0,000194	442,79	8,52	102,18	99,0%
2	0,000001	67068,27	1289,77	15477,29	100,0%

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung					
RTW-Notfallvorhaltung - EB Deetz					
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		40 Einsätze			
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)			
Schichtdauer:		12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)			
Einsatzzeit:		68 Minuten			
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent
		Schichten	Jahren	Monaten	
0	0,057273	1,65	0,03	0,31	0,0%
1	0,001672	56,41	0,88	10,58	97,1%
2	0,000033	2883,58	45,06	540,67	99,9%
3	0,000000	196150,99	3064,86	36778,31	100,0%

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung					
RTW-Notfallvorhaltung - EB Deetz					
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		26 Einsätze			
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)			
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)			
Einsatzzeit:		70 Minuten			
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			RTW-Sofort-Zuteilung Prozent
		Schichten	Jahren	Monaten	
0	0,038536	2,51	0,04	0,47	0,0%
1	0,000752	128,58	2,01	24,11	98,1%
2	0,000010	9847,95	153,87	1846,49	100,0%

© FORPLAN 2018

Anhang 4

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung für die NEF-Vorhaltung

TABELLE A 4.1 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung im NA-EB Bitterfeld-Süd und Bitterfeld-Nord

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
NEF-Vorhaltung - NA-EB Bitterfeld-Süd und Bitterfeld-Nord						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:	2.347 Einsätze					
Schichten im Untersuchungszeitraum:	249 (w erktags)					
Schichtdauer:	12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)					
Einsatzzeit:	51 Minuten					
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			NEF-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,485971	0,15	0,00	0,01	0,0%	
1	0,143897	0,49	0,00	0,02	73,0%	
2	0,030076	2,35	0,01	0,11	94,6%	
3	0,004828	14,62	0,06	0,70	99,2%	
4	0,000628	112,51	0,45	5,42	99,9%	
5	0,000068	1031,73	4,14	49,72	100,0%	
Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
NEF-Vorhaltung - NA-EB Bitterfeld-Süd und Bitterfeld-Nord						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:	1.231 Einsätze					
Schichten im Untersuchungszeitraum:	249 (w erktags)					
Schichtdauer:	12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)					
Einsatzzeit:	47 Minuten					
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			NEF-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,275761	0,24	0,00	0,01	0,0%	
1	0,042097	1,55	0,01	0,07	85,5%	
2	0,004403	14,82	0,06	0,71	98,5%	
3	0,000349	186,85	0,75	9,01	99,9%	
4	0,000022	2928,14	11,76	141,11	100,0%	
Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
NEF-Vorhaltung - NA-EB Bitterfeld-Süd und Bitterfeld-Nord						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:	452 Einsätze					
Schichten im Untersuchungszeitraum:	52 (samstags)					
Schichtdauer:	12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)					
Einsatzzeit:	51 Minuten					
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			NEF-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,459559	0,15	0,00	0,04	0,0%	
1	0,126988	0,56	0,01	0,13	74,7%	
2	0,024661	2,87	0,06	0,66	95,3%	
3	0,003671	19,28	0,37	4,45	99,3%	
4	0,000442	160,15	3,08	36,96	99,9%	
5	0,000045	1585,96	30,50	365,99	100,0%	

Fortsetzung

TABELLE A 4.1 Fortsetzung

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
NEF-Vorhaltung - NA-EB Bitterfeld-Süd und Bitterfeld-Nord						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		280 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		52 (samstags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		48 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			NEF-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,299652	0,22	0,00	0,05	0,0%	
1	0,050204	1,32	0,03	0,30	84,1%	
2	0,005779	11,44	0,22	2,64	98,2%	
3	0,000505	130,93	2,52	30,21	99,8%	
4	0,000036	1860,76	35,78	429,41	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
NEF-Vorhaltung - NA-EB Bitterfeld-Süd und Bitterfeld-Nord						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		596 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		49 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			NEF-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,466258	0,14	0,00	0,03	0,0%	
1	0,131152	0,51	0,01	0,10	74,3%	
2	0,025955	2,60	0,04	0,49	95,2%	
3	0,003939	17,11	0,27	3,21	99,3%	
4	0,000484	139,37	2,18	26,13	99,9%	
5	0,000050	1353,20	21,14	253,73	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
NEF-Vorhaltung - NA-EB Bitterfeld-Süd und Bitterfeld-Nord						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		342 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		52 Minuten				
Anzahl besetzter RTW x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			NEF-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,318822	0,23	0,00	0,04	0,0%	
1	0,057296	1,25	0,02	0,24	83,0%	
2	0,007092	10,13	0,16	1,90	98,0%	
3	0,000667	107,67	1,68	20,19	99,8%	
4	0,000051	1421,02	22,20	266,44	100,0%	

TABELLE A 4.2 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung im NA-EB Köthen

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
NEF-Vorhaltung - NA-EB Köthen						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:	1.310 Einsätze					
Schichten im Untersuchungszeitraum:	249 (w erktags)					
Schichtdauer:	12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)					
Einsatzzeit:	60 Minuten					
Anzahl besetzter NEF x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfall es in			NEF-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,353086	0,23	0,00	0,01	0,0%	
1	0,071328	1,16	0,00	0,06	81,1%	
2	0,009969	8,30	0,03	0,40	97,4%	
3	0,001061	78,03	0,31	3,76	99,7%	
4	0,000091	909,48	3,65	43,83	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
NEF-Vorhaltung - NA-EB Köthen						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:	610 Einsätze					
Schichten im Untersuchungszeitraum:	249 (w erktags)					
Schichtdauer:	12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)					
Einsatzzeit:	58 Minuten					
Anzahl besetzter NEF x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfall es in			NEF-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,178081	0,45	0,00	0,02	0,0%	
1	0,016892	4,74	0,02	0,23	90,8%	
2	0,001086	73,72	0,30	3,55	99,4%	
3	0,000053	1518,69	6,10	73,19	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
NEF-Vorhaltung - NA-EB Köthen						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:	240 Einsätze					
Schichten im Untersuchungszeitraum:	52 (samstags)					
Schichtdauer:	12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)					
Einsatzzeit:	62 Minuten					
Anzahl besetzter NEF x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfall es in			NEF-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,326351	0,26	0,01	0,06	0,0%	
1	0,060229	1,42	0,03	0,33	82,6%	
2	0,007663	11,17	0,21	2,58	97,9%	
3	0,000741	115,45	2,22	26,64	99,8%	
4	0,000058	1481,34	28,49	341,85	100,0%	

Fortsetzung

TABELLE A 4.2 Fortsetzung

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
NEF-Vorhaltung - NA-EB Köthen						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		133 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		52 (samstags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		56 Minuten				
Anzahl besetzter NEF x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfall es in			NEF-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,179960	0,43	0,01	0,10	0,0%	
1	0,017262	4,49	0,09	1,04	90,7%	
2	0,001122	69,10	1,33	15,95	99,4%	
3	0,000055	1407,37	27,06	324,78	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
NEF-Vorhaltung - NA-EB Köthen						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		332 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		60 Minuten				
Anzahl besetzter NEF x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfall es in			NEF-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,348680	0,24	0,00	0,04	0,0%	
1	0,069424	1,19	0,02	0,22	81,3%	
2	0,009558	8,65	0,14	1,62	97,5%	
3	0,001002	82,51	1,29	15,47	99,7%	
4	0,000085	976,66	15,26	183,12	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
NEF-Vorhaltung - NA-EB Köthen						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		182 Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)				
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:		58 Minuten				
Anzahl besetzter NEF x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfall es in			NEF-Sofort-Zuteilung Prozent	
		Schichten	Jahren	Monaten		
0	0,204154	0,39	0,01	0,07	0,0%	
1	0,022423	3,58	0,06	0,67	89,4%	
2	0,001674	47,97	0,75	8,99	99,2%	
3	0,000094	850,19	13,28	159,41	100,0%	

TABELLE A 4.3 Risikoabhängige Fahrzeugbemessung im NA-EB Zerbst

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
NEF-Vorhaltung - NA-EB Zerbst						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:	525	Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:	249	(w erktags)				
Schichtdauer:	12	Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:	46	Minuten				
Anzahl besetzter NEF x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			NEF-Sofort-Zuteilung	
		Schichten	Jahren	Monaten	Prozent	
0	0,125602	0,51	0,00	0,02	0,0%	
1	0,008241	7,73	0,03	0,37	93,6%	
2	0,000365	174,64	0,70	8,42	99,7%	
3	0,000012	5240,03	21,04	252,53	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
NEF-Vorhaltung - NA-EB Zerbst						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:	286	Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:	249	(w erktags)				
Schichtdauer:	12	Stunden (19.00-07.00 Uhr)				
Einsatzzeit:	48	Minuten				
Anzahl besetzter NEF x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			NEF-Sofort-Zuteilung	
		Schichten	Jahren	Monaten	Prozent	
0	0,073646	0,90	0,00	0,04	0,0%	
1	0,002781	23,95	0,10	1,15	96,3%	
2	0,000070	945,24	3,80	45,55	99,9%	
3	0,000001	49616,16	199,26	2391,14	100,0%	

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung						
NEF-Vorhaltung - NA-EB Zerbst						
Einsätze im Untersuchungszeitraum:	91	Einsätze				
Schichten im Untersuchungszeitraum:	52	(samstags)				
Schichtdauer:	12	Stunden (07.00-19.00 Uhr)				
Einsatzzeit:	55	Minuten				
Anzahl besetzter NEF x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			NEF-Sofort-Zuteilung	
		Schichten	Jahren	Monaten	Prozent	
0	0,125434	0,61	0,01	0,14	0,0%	
1	0,008218	9,32	0,18	2,15	93,6%	
2	0,000363	210,98	4,06	48,69	99,7%	
3	0,000012	6339,43	121,91	1462,94	100,0%	

Fortsetzung

TABELLE A 4.3 Fortsetzung

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung					
NEF-Vorhaltung - NA-EB Zerbst					
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		46 Einsätze			
Schichten im Untersuchungszeitraum:		52 (samstags)			
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)			
Einsatzzeit:		41 Minuten			
Anzahl besetzter NEF x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			NEF-Sofort-Zuteilung
		Schichten	Jahren	Monaten	Prozent
0	0,048736	1,16	0,02	0,27	0,0%
1	0,001207	46,78	0,90	10,80	97,5%
2	0,000020	2820,67	54,24	650,92	100,0%

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung					
NEF-Vorhaltung - NA-EB Zerbst					
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		117 Einsätze			
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)			
Schichtdauer:		12 Stunden (07.00-19.00 Uhr)			
Einsatzzeit:		49 Minuten			
Anzahl besetzter NEF x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			NEF-Sofort-Zuteilung
		Schichten	Jahren	Monaten	Prozent
0	0,116514	0,58	0,01	0,11	0,0%
1	0,007068	9,59	0,15	1,80	94,1%
2	0,000289	234,60	3,67	43,99	99,8%
3	0,000009	7622,76	119,11	1429,27	100,0%

Risikoabhängige Fahrzeugbemessung					
NEF-Vorhaltung - NA-EB Zerbst					
Einsätze im Untersuchungszeitraum:		71 Einsätze			
Schichten im Untersuchungszeitraum:		64 (sonntags/w ochenfeiertags)			
Schichtdauer:		12 Stunden (19.00-07.00 Uhr)			
Einsatzzeit:		47 Minuten			
Anzahl besetzter NEF x	Überschreitungswahrscheinlichkeit P(X>x)	Wiederkehrzeit des Überschreitungsfalltes in			NEF-Sofort-Zuteilung
		Schichten	Jahren	Monaten	Prozent
0	0,069660	0,93	0,01	0,18	0,0%
1	0,002485	26,19	0,41	4,91	96,5%
2	0,000059	1094,86	17,11	205,29	99,9%
3	0,000001	60873,54	951,15	11413,79	100,0%

© FORPLAN 2018

Anhang 5

Frequenzabhängige Fahrzeugbemessung der bedarfsgerechten Krankentransport-Vorhaltung

TABELLE A 5.1 Dimensionierung der KTP-Vorhaltung werktags für den EB Nord (nördl. der Elbe)

Dimensionierung der Krankentransportvorhaltung werktags nördl. der Elbe										
Rettungswachen-einsatzbereich	Tageszeit-intervall (TZI)		TZI-Länge [Min]	Ø Einsatz-häufigkeit im TZI [.]	Ø Ein-satz-dauer [Min]	Dispo-sitions-zeit [Min]	erforderl. Fahrzeuge (rechner.) [Anzahl]	aufge-rundet ab [Wert]	erforderl. Fahrzeuge (gerundet) [Anzahl]	besetzte SOLL-RM [Anzahl]
	von [Uhr]	bis [Uhr]								
KTP-EB	0	- 1	60	0,0040	62	0	0,00	0,5	0	0
LK Anhalt-Bitterfeld nördl. Elbe	1	- 2	60	0,0040	62	0	0,00	0,5	0	0
	2	- 3	60	0,0241	62	0	0,02	0,5	0	0
	3	- 4	60	0,0040	62	0	0,00	0,5	0	0
	4	- 5	60	0,0080	62	0	0,01	0,5	0	0
	5	- 6	60	0,0080	62	0	0,01	0,5	0	0
	6	- 7	60	0,0120	62	0	0,01	0,5	0	0
	7	- 8	60	0,0321	56	0	0,04	0,5	0	0
	8	- 9	60	0,3333	56	0	0,35	0,5	0	0
	9	- 10	60	0,1847	56	0	0,53	0,5	1	1
	10	- 11	60	0,2931	56	0	0,27	0,5	0	1
	11	- 12	60	0,2932	56	0	0,55	0,5	1	1
	12	- 13	60	0,2891	56	0	0,27	0,5	0	1
	13	- 14	60	0,2852	56	0	0,54	0,5	1	1
	14	- 15	60	0,2811	56	0	0,26	0,5	0	1
	15	- 16	60	0,2249	56	0	0,47	0,5	0	1
	16	- 17	60	0,1807	56	0	0,64	0,5	1	1
	17	- 18	60	0,1084	56	0	0,10	0,5	0	0
	18	- 19	60	0,0723	56	0	0,07	0,5	0	0
	19	- 20	60	0,0763	62	0	0,08	0,5	0	0
	20	- 21	60	0,0884	62	0	0,09	0,5	0	0
	21	- 22	60	0,0482	62	0	0,05	0,5	0	0
	22	- 23	60	0,0321	62	0	0,03	0,5	0	0
	23	- 24	60	0,0120	62	0	0,01	0,5	0	0
Werktag (außer Samstag):				2,8992					4	8

© FORPLAN 2018

TABELLE A 5.2 Dimensionierung der KTP-Vorhaltung werktags für den EB Süd (südl. der Elbe)

Dimensionierung der Krankentransportvorhaltung Anhalt-Bitterfeld werktags südl. der Elbe										
Rettungswachen-einsatzbereich	Tageszeit-intervall (TZI)		TZI-Länge [Min]	Ø Einsatz-häufigkeit im TZI [.]	Ø Ein-satz-dauer [Min]	Dispo-sitions-zeit [Min]	erforderl. Fahrzeuge (rechner.) [Anzahl]	aufge-rundet ab [Wert]	erforderl. Fahrzeuge (gerundet) [Anzahl]	besetzte SOLL-RM [Anzahl]
	von [Uhr]	bis [Uhr]								
KTP-EB	0	- 1	60	0,1123	51	0	0,10	0,5	0	0
LK Anhalt-Bitterfeld südl. der Elbe	1	- 2	60	0,0562	51	0	0,05	0,5	0	0
	2	- 3	60	0,0642	51	0	0,05	0,5	0	0
	3	- 4	60	0,0602	51	0	0,05	0,5	0	0
	4	- 5	60	0,0682	51	0	0,06	0,5	0	0
	5	- 6	60	0,0603	51	0	0,05	0,5	0	0
	6	- 7	60	0,1044	51	0	0,09	0,5	0	0
	7	- 8	60	0,2449	72	0	0,33	0,5	0	0
	8	- 9	60	1,0602	72	0	1,44	0,5	1	2
	9	- 10	60	1,2531	72	0	1,91	0,5	2	2
	10	- 11	60	1,2369	72	0	1,49	0,5	1	2
	11	- 12	60	1,1807	72	0	1,92	0,5	2	2
	12	- 13	60	1,0964	72	0	1,33	0,5	1	2
	13	- 14	60	0,9919	72	0	1,54	0,5	2	2
	14	- 15	60	1,0001	72	0	1,20	0,5	1	2
	15	- 16	60	0,9759	72	0	1,37	0,5	1	2
	16	- 17	60	0,9077	72	0	1,48	0,5	1	1
	17	- 18	60	0,7872	72	0	0,97	0,5	1	1
	18	- 19	60	0,5180	72	0	0,68	0,5	1	1
	19	- 20	60	0,3976	51	0	0,44	0,5	0	1
	20	- 21	60	0,5019	51	0	0,43	0,5	0	0
	21	- 22	60	0,3493	51	0	0,30	0,5	0	0
	22	- 23	60	0,2129	51	0	0,18	0,5	0	0
	23	- 24	60	0,1567	51	0	0,13	0,5	0	0
Werktag (außer Samstag):				13,3972					14	20

© FORPLAN 2018

TABELLE A 5.3 Dimensionierung der KTP-Vorhaltung Samstag und Sonn- und Feiertag für den RDB Anhalt-Bitterfeld

Dimensionierung der Krankentransportvorhaltung Wochenende und Feiertag										
Rettungswacheneinsatzbereich	Tageszeitintervall (TZI)		TZI-Länge [Min]	Ø Einsatzhäufigkeit im TZI [.]	Ø Einsatzdauer [Min]	Dispositionszeit [Min]	erforderl. Fahrzeuge (rechner.) [Anzahl]	aufgerundet ab [Wert]	erforderl. Fahrzeuge (gerundet) [Anzahl]	besetzte SOLL-RM [Anzahl]
	von [Uhr]	bis [Uhr]								
KTP-EB	0	- 1	60	0,0577	48	0	0,05	0,5	0	0
LK Anhalt-Bitterfeld	1	- 2	60	0,1154	48	0	0,09	0,5	0	0
	2	- 3	60	0,0769	48	0	0,06	0,5	0	0
	3	- 4	60	0,0962	48	0	0,08	0,5	0	0
	4	- 5	60	0,0961	48	0	0,08	0,5	0	0
	5	- 6	60	0,1153	48	0	0,09	0,5	0	0
	6	- 7	60	0,1154	48	0	0,09	0,5	0	0
	7	- 8	60	0,2885	57	0	0,27	0,5	0	0
	8	- 9	60	0,4807	57	0	0,46	0,5	0	0
	9	- 10	60	0,8077	57	0	0,77	0,5	1	1
	10	- 11	60	0,8076	57	0	0,77	0,5	1	1
	11	- 12	60	1,0577	57	0	1,00	0,5	1	1
	12	- 13	60	0,8845	57	0	0,84	0,5	1	1
	13	- 14	60	0,9232	57	0	0,88	0,5	1	1
	14	- 15	60	0,5384	57	0	0,51	0,5	1	1
	15	- 16	60	0,5577	57	0	0,53	0,5	1	1
	16	- 17	60	0,6538	57	0	0,62	0,5	1	1
	17	- 18	60	0,8269	57	0	0,79	0,5	1	1
	18	- 19	60	0,5193	57	0	0,49	0,5	0	1
	19	- 20	60	0,5384	48	0	0,43	0,5	0	0
	20	- 21	60	0,4423	48	0	0,35	0,5	0	0
	21	- 22	60	0,5577	48	0	0,45	0,5	0	0
	22	- 23	60	0,1923	48	0	0,15	0,5	0	0
	23	- 24	60	0,1730	48	0	0,14	0,5	0	0
Samstag				10,9227					9	10
KTP-EB	0	- 1	60	0,0937	46	0	0,07	0,5	0	0
LK Anhalt-Bitterfeld	1	- 2	60	0,1563	46	0	0,12	0,5	0	0
	2	- 3	60	0,0781	46	0	0,06	0,5	0	0
	3	- 4	60	0,0469	46	0	0,04	0,5	0	0
	4	- 5	60	0,0937	46	0	0,07	0,5	0	0
	5	- 6	60	0,0468	46	0	0,04	0,5	0	0
	6	- 7	60	0,0626	46	0	0,05	0,5	0	0
	7	- 8	60	0,2033	58	0	0,20	0,5	0	0
	8	- 9	60	0,2656	58	0	0,26	0,5	0	0
	9	- 10	60	0,8906	58	0	0,86	0,5	1	1
	10	- 11	60	0,9844	58	0	0,95	0,5	1	1
	11	- 12	60	0,9688	58	0	0,94	0,5	1	1
	12	- 13	60	0,9375	58	0	0,91	0,5	1	1
	13	- 14	60	0,7501	58	0	0,73	0,5	1	1
	14	- 15	60	0,5469	58	0	0,53	0,5	1	1
	15	- 16	60	0,6095	58	0	0,59	0,5	1	1
	16	- 17	60	0,5313	58	0	0,51	0,5	1	1
	17	- 18	60	0,5469	58	0	0,53	0,5	1	1
	18	- 19	60	0,3439	58	0	0,33	0,5	0	1
	19	- 20	60	0,3907	46	0	0,30	0,5	0	0
	20	- 21	60	0,3595	46	0	0,28	0,5	0	0
	21	- 22	60	0,4687	46	0	0,36	0,5	0	0
	22	- 23	60	0,0781	46	0	0,06	0,5	0	0
	23	- 24	60	0,2032	46	0	0,16	0,5	0	0
Sonntag/Feiertag				9,6571					9	10